

## II

*(Nicht veröffentlichungsbedürftige Rechtsakte)*

**EUROPÄISCHES PARLAMENT****ENDGÜLTIGE FESTSTELLUNG  
des Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplans Nr. 2  
für die Europäische Union für das Haushaltsjahr 1994**

(94/921/EGKS, EG, Euratom)

DER PRÄSIDENT DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS —

in Kenntnis des Vertrages über die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl, insbesondere des Artikels 78 Absatz 7,

in Kenntnis des Vertrages zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft, insbesondere des Artikels 203 Absatz 7, sowie den in der Anlage dazu enthaltenen Text des Protokolls Nr. 16 und der Erklärung Nr. 22,

in Kenntnis des Vertrages zur Gründung der Europäischen Atomgemeinschaft, insbesondere des Artikels 177 Absatz 7,

in Kenntnis des am 22. Juli 1975 unterzeichneten Vertrages zur Änderung bestimmter Finanzvorschriften der Verträge zur Gründung der Europäischen Gemeinschaften und des Vertrages zur Einsetzung eines gemeinsamen Rates und einer gemeinsamen Kommission der Europäischen Gemeinschaften,

in Kenntnis der Haushaltsordnung vom 21. Dezember 1977 für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften <sup>(1)</sup>, zuletzt geändert durch die Verordnung (EGKS, EG, Euratom) Nr. 1923/94 <sup>(2)</sup>, insbesondere der Artikel 10, 15 und 17,

in Kenntnis der Interinstitutionellen Vereinbarung über die Haushaltsdisziplin und die Verbesserung des Haushaltsverfahrens <sup>(3)</sup>,

in Kenntnis des Gesamthaushaltsplans für die Europäische Union für das Haushaltsjahr 1994 <sup>(4)</sup>,

in Kenntnis des Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplans Nr. 1 für die Europäische Union für das Haushaltsjahr 1994 <sup>(5)</sup>,

---

<sup>(1)</sup> ABl. Nr. L 356 vom 31. 12. 1977, S. 1.

<sup>(2)</sup> ABl. Nr. L 198 vom 30. 7. 1994, S. 4.

<sup>(3)</sup> ABl. Nr. C 331 vom 7. 12. 1993, S. 1.

<sup>(4)</sup> ABl. Nr. L 34 vom 7. 2. 1994, S. 1.

<sup>(5)</sup> ABl. Nr. L 169 vom 4. 7. 1994, S. 1.

in Kenntnis des von der Kommission unterbreiteten Vorentwurfs des Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplans Nr. 2 für die Europäische Union für das Haushaltsjahr 1994 und des von ihr unterbreiteten Berichtigungsschreibens zum Vorentwurf des Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplans Nr. 2 für die Europäische Union für das Haushaltsjahr 1994,

in Kenntnis des vom Rat aufgestellten Entwurfs des Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplans Nr. 2 für die Europäische Union für das Haushaltsjahr 1994,

unter Hinweis auf die Aussprachen und Beratungen des Europäischen Parlaments vom 26. und 27. Oktober 1994, in die der Inhalt des Berichtigungsschreibens zum Vorentwurf des Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplans Nr. 2 für das Haushaltsjahr 1994 einbezogen wurde,

unter Hinweis auf die vom Europäischen Parlament am 27. Oktober 1994 angenommene Entschließung,

in Kenntnis der Beratungen des Rates vom 7. November 1994,

unter Hinweis auf die Aussprachen und Beratungen des Europäischen Parlaments vom 15. November 1994,

unter Hinweis auf die vom Europäischen Parlament am 15. November 1994 angenommene Entschließung,

nachdem das in Artikel 78 des Vertrages über die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl, Artikel 203 des Vertrages zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft und Artikel 177 des Vertrages zur Gründung der Europäischen Atomgemeinschaft vorgesehene Verfahren damit abgeschlossen ist —

STELLT FEST:

*Einziges Artikel*

Der Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 2 für die Europäische Union für das Haushaltsjahr 1994 ist in der als Anlage beigefügten Fassung endgültig festgestellt.

Geschehen am 15. November 1994.

*Der Präsident*

Klaus HÄNSCH

**BERICHTIGUNGS- UND NACHTRAGSHAUSHALTSPLAN Nr. 2  
FÜR DIE EUROPÄISCHE UNION  
FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 1994**

INHALT

Seite

**GESAMTEINNAHMEN**

A. Einnahmen .....	5
B. Finanzierung des Gesamthaushalts .....	31
C. Personalbestand .....	37

**EINNAHMEN UND AUSGABEN NACH EINZELPLÄNEN**

<b>Einzelplan II: Rat</b> .....	41
— Ausgaben .....	42
<b>Einzelplan III : Kommission</b> .....	45
— Ausgaben .....	45
— Teil A: Verwaltungsmittel .....	47
— Teil B: Operationelle Mittel .....	55
<b>Einzelplan IV: Gerichtshof</b> .....	147
— Ausgaben .....	148
<b>Einzelplan VI: Wirtschafts- und Sozialausschuß und Ausschuß der Regionen</b> .....	151
<b>Teil B: Ausschuß der Regionen</b> .....	153
— Einnahmen .....	155
— Ausgaben .....	156
<b>Teil C: Gemeinsame Organisationsstruktur</b> .....	175
— Einnahmen .....	177
— Ausgaben .....	178

**Die Beträge sind in diesem Haushaltsdokument in Ecu ausgedrückt, sofern nichts anderes angegeben ist.**

## A. EINNAHMEN

Titel	Art der Einnahmen	Haushaltsjahr 1994 ( <sup>1</sup> )	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
1	Eigene Mittel	69 497 671 266	+ 18 699 660	69 516 370 926
3	Verfügbare Überschüsse			
	— Verfügbarer Überschuß aus dem vorhergehenden Haushaltsjahr	p.m.	+ 971 143 202	971 143 202
	— Voraussichtlicher Überschuß aus dem Haushaltsjahr 1994	p.m.	+ 1 500 000 000	1 500 000 000
	— Eigenmittelüberschuß aus der Mehrwertsteuer, den entsprechenden Finanzbeiträgen und zusätzlichen Einnahmen	p.m.	— 4 149 143 202	4 149 143 202
4	Sonstige von der Gemeinschaft erhobene Abgaben, Abzüge und Gebühren	388 000 440	+ 377 077	388 377 517
5	Einnahmen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit der Organe	91 792 900	—	91 792 900
6	Beiträge zu den Gemeinschaftsprogrammen, Erstattungen verauslagter Beträge, Vergütungen für entgeltliche Leistungen und Beiträge im Rahmen des Europäischen Wirtschaftsraums	15 696 100	—	15 696 100
7	Verzugszinsen und Geldbußen	p.m.	—	p.m.
8	Anleihen und Darlehen	15 510 000	—	15 510 000
9	Sonstige Einnahmen	4 854 000	—	4 854 000
	<b>GESAMTBETRAG</b>	<b>70 013 524 706</b>	<b>— 1 658 923 263</b>	<b>68 354 601 443</b>

(<sup>1</sup>) Die Zahlen für den Haushalt 1994 schließen den Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 1 mit ein.

## TITEL 1

## EIGENE MITTEL

## KAPITEL 12 — ZÖLLE UND ANDERE ABGABEN NACH ARTIKEL 2 ABSATZ 1 BUCHSTABE b) DES BESCHLUSSES 88/376/EWG, EURATOM

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
120	KAPITEL 12  <i>Zölle und andere Abgaben nach Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b) des Beschlusses 88/376/EWG, Euratom</i>	14 021 500 000	— 1 400 000 000	12 621 500 000
	KAPITEL 12 INSGESAMT	14 021 500 000	— 1 400 000 000	12 621 500 000

## TITEL 1

## EIGENE MITTEL

## KAPITEL 12 — ZÖLLE UND ANDERE ABGABEN NACH ARTIKEL 2 ABSATZ 1 BUCHSTABE b) DES BESCHLUSSES 88/376/EWG, EURATOM

Artikel Posten	Erläuterungen			
120	<p>Beschluß 88/376/EWG, Euratom des Rates vom 24. Juni 1988 über das System der Eigenmittel der Gemeinschaften (ABl. Nr. L 185 vom 15. 7. 1988, S. 24), insbesondere Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b).</p> <p>Die Verwendung der Zölle als eigene Mittel zur Finanzierung der Ausgaben der Gemeinschaft ist die logische Folge des freien Warenverkehrs innerhalb der Gemeinschaft.</p>			
	Mitgliedstaaten	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	Belgien	953 800 000	+ 28 807 000	982 607 000
	Dänemark	300 000 000	- 60 888 000	239 112 000
	Deutschland	4 200 000 000	- 355 824 000	3 844 176 000
	Griechenland	205 000 000	- 69 313 000	135 687 000
	Spanien	629 400 000	- 139 404 000	489 996 000
	Frankreich	1 800 000 000	- 439 152 000	1 360 848 000
	Irland	160 500 000	+ 102 820 000	263 320 000
	Italien	1 167 000 000	- 166 137 000	1 000 863 000
	Luxemburg	16 600 000	+ 5 572 000	22 172 000
	Niederlande	1 625 000 000	- 163 863 000	1 461 137 000
	Portugal	171 200 000	- 48 100 000	123 100 000
	Vereinigtes Königreich	2 793 000 000	- 94 518 000	2 698 482 000
	<i>Artikel 120 insgesamt</i>	14 021 500 000	- 1 400 000 000	12 621 500 000

**KAPITEL 13 — EIGENE MITTEL AUS DER MEHRWERTSTEUER GEMÄSS ARTIKEL 2 ABSATZ 1 BUCHSTABE c) DES BESCHLUSSES 88/376/EWG, EURATOM**

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
130	<p>KAPITEL 13</p> <p><i>Eigene Mittel aus der Mehrwertsteuer gemäß Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe c) des Beschlusses 88/376/EWG, Euratom</i></p>	35 931 300 817	+ 461 161 084	36 392 461 901
	KAPITEL 13 INSGESAMT	35 931 300 817	+ 461 161 084	36 392 461 901



**KAPITEL 13 — EIGENE MITTEL AUS DER MEHRWERTSTEUER GEMÄSS ARTIKEL 2 ABSATZ 1 BUCHSTABE c) DES BESCHLUSSES 88/376/EWG, EURATOM**

Artikel Posten	Erläuterungen			
130	<p>Beschluß 88/376/EWG, Euratom des Rates vom 24. Juni 1988 über das System der Eigenmittel der Gemeinschaften (ABl. Nr. L 185 vom 15. 7. 1988, S. 24), insbesondere Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe c).</p> <p>Unter Berücksichtigung der Begrenzung der MwSt.-Bemessungsgrundlage der Mitgliedstaaten auf den Begrenzungssatz ihres Bruttosozialproduktes sowie des Ausgleichs zugunsten des Vereinigten Königreichs werden die eigenen Einnahmen aus der Mehrwertsteuer beim einheitlichen MwSt.-Satz von 1,28354 % wie folgt veranschlagt:</p>			
	Mitgliedstaaten	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	Belgien	1 066 793 391	+ 13 691 783	1 080 485 174
	Dänemark	602 970 177	+ 7 738 835	610 709 012
	Deutschland	10 749 039 606	+ 137 958 789	10 886 998 395
	Griechenland	515 502 751	+ 6 616 231	552 118 982
	Spanien	3 062 627 212	+ 39 307 358	3 101 934 570
	Frankreich	6 988 143 020	+ 89 689 478	7 077 832 498
	Irland	246 390 241	+ 3 162 301	249 552 542
	Italien	4 913 991 509	+ 63 068 734	4 977 060 243
	Luxemburg	85 870 658	+ 1 102 109	86 972 767
	Niederlande	1 685 477 797	+ 21 632 303	1 707 110 100
	Portugal	557 601 677	+ 7 156 551	564 758 228
	Vereinigtes Königreich	5 456 892 778	+ 70 036 612	5 526 929 390
	<i>Artikel 130 insgesamt</i>	35 931 300 817	+ 461 161 084	36 392 461 901

**KAPITEL 14 — UNTER ZUGRUNDELEGUNG DES BRUTTOSOZIALPRODUKTS ABGEFÜHRTE EIGENMITTEL GEMÄSS ARTIKEL 2 ABSATZ 1 BUCHSTABE d) UND ARTIKEL 6 ABSATZ 1 DES BESCHLUSSES 88/376/EWG, EURATOM**

**KAPITEL 15 — KORREKTUR DER HAUSHALTSUNGLEICHGEWICHTE**

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL 14</b>			
140	<i>Unter Zugrundelegung des Bruttosozialprodukts abgeführte Eigenmittel gemäß Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe d) und Artikel 6 Absatz 1 des Beschlusses 88/376/EWG, Euratom</i>			
1400	Unter Zugrundelegung des Bruttosozialprodukts abgeführte Eigenmittel gemäß Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe d) und Artikel 6 Absatz 1 des Beschlusses 88/376/EWG, Euratom mit Ausnahme der der Währungsreserve des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft, Abteilung Garantie, der Reserve für Darlehensgarantien und der Reserve für Soforthilfe entsprechenden Eigenmittel	17 377 980 449	+ 817 538 576	18 195 519 025
	<i>Artikel 140 insgesamt</i>	18 907 980 449	+ 817 538 576	19 725 519 025
	<b>KAPITEL 14 INSGESAMT</b>	18 907 980 449	+ 817 538 576	19 725 519 025
	<b>KAPITEL 15</b>			
150	<i>Korrektur der Haushaltsungleichgewichte zugunsten des Vereinigten Königreichs gemäß den Artikeln 4 und 5 des Beschlusses 88/376/EWG, Euratom</i>		0 + 0	0

**KAPITEL 14 — UNTER ZUGRUNDELEGUNG DES BRUTTOSOZIALPRODUKTS ABGEFÜHRTE EIGENMITTEL GEMÄSS ARTIKEL 2 ABSATZ 1 BUCHSTABE d) UND ARTIKEL 6 ABSATZ 1 DES BESCHLUSSES 88/376/EWG, EURATOM**

**KAPITEL 15 — KORREKTUR DER HAUSHALTSUNGLEICHGEWICHTE**

Artikel Posten	Erläuterungen			
140				
1400	<p>Beschluß 88/376/EWG, Euratom des Rates vom 24. Juni 1988 über das System der Eigenmittel der Gemeinschaften (ABl. Nr. L 185 vom 15. 7. 1988, S. 24), insbesondere Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe d).</p> <p>Der für das laufende Haushaltsjahr auf das Bruttosozialprodukt der Mitgliedstaaten anzuwendende Satz beträgt 0,3124 %, Währungsreserve des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft, Reserve für Darlehensgarantien und Reserve für Soforthilfe nicht eingeschlossen.</p>			
	Mitgliedstaaten	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	Belgien Dänemark Deutschland Griechenland Spanien Frankreich Irland Italien Luxemburg Niederlande Portugal Vereinigtes Königreich	561 260 597 353 980 923 5 067 400 132 220 708 387 1 417 893 233 3 426 411 184 105 490 014 2 737 965 738 36 764 838 822 851 959 238 732 706 2 388 520 738	+ 26 404 230 + 16 652 859 + 238 393 356 + 10 383 118 + 66 704 092 + 161 193 835 + 4 962 726 + 128 806 256 + 1 729 584 + 38 710 668 + 11 231 064 + 112 366 788	587 664 825 370 633 781 5 305 793 488 231 091 506 1 484 597 325 3 587 605 019 110 452 741 2 866 771 995 38 494 421 861 562 627 249 963 771 2 500 887 526
	Posten 1400 insgesamt	17 377 980 449	+ 817 538 576	18 195 519 025
150	<p>Beschluß 88/376/EWG, Euratom des Rates vom 24. Juni 1988 über das System der Eigenmittel der Gemeinschaften (ABl. Nr. L 185 vom 15. 7. 1988, S. 24), und insbesondere Artikel 4 und 5.</p> <p>Die Aufteilung der Korrektur stellt sich wie folgt dar:</p>			

**KAPITEL 15 — KORREKTUR DER HAUSHALTSUNGLEICHGEWICHTE (Fortsetzung)**

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
150	(Fortsetzung)			

## KAPITEL 15 — KORREKTUR DER HAUSHALTSUNGLEICHGEWICHTE (Fortsetzung)

Artikel Posten	Erläuterungen			
150	(Fortsetzung)			
	<b>Aufteilung der Korrektur bei den MwSt.-Einnahmen</b>			
	Mitgliedstaaten	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	Belgien	111 726 609	— 13 691 783	98 034 826
	Dänemark	63 149 823	— 7 738 835	55 410 988
	Deutschland	608 740 987	— 74 599 506	534 141 481
	Griechenland	46 540 651	— 5 703 427	40 837 224
	Spanien	298 990 333	— 36 640 430	262 349 903
	Frankreich	722 525 361	— 88 543 463	633 981 898
	Irland	22 244 619	— 2 726 016	19 518 603
	Italien	514 648 491	— 63 068 734	451 579 757
	Luxemburg	7 752 580	— 950 057	6 802 523
	Niederlande	173 514 321	— 21 263 695	152 250 626
	Portugal	50 341 429	— 6 169 201	44 172 228
	Vereinigtes Königreich	— 2 701 000 000	+ 331 000 000	— 2 370 000 000
	Teilsomme	— 80 824 796	+ 9 904 853	— 70 919 943
	<b>Aufteilung der Korrektur bei den BSP-Einnahmen</b>			
	Mitgliedstaaten	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	Belgien	6 626 091	— 812 010	5 814 081
	Dänemark	11 493 931	— 1 408 548	10 085 383
	Deutschland	—	—	—
	Griechenland	—	—	—
	Spanien	—	—	—
	Frankreich	—	—	—
	Irland	—	—	—
	Italien	62 704 774	— 7 684 295	55 020 479
	Luxemburg	—	—	—
	Niederlande	—	—	—
	Portugal	—	—	—
	Vereinigtes Königreich	—	—	—
	Teilsomme	80 824 796	— 9 904 853	70 919 943

**KAPITEL 15 — KORREKTUR DER HAUSHALTSUNGLEICHGEWICHTE (Fortsetzung)**

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
150	(Fortsetzung)			
	<b>KAPITEL 15 INSGESAMT</b>	0	+	0

## KAPITEL 15 — KORREKTUR DER HAUSHALTSUNGLEICHGEWICHTE (Fortsetzung)

Artikel Posten	Erläuterungen			
150	(Fortsetzung)			
	<b>Insgesamt</b>			
	Mitgliedstaaten	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	Belgien Dänemark Deutschland Griechenland Spanien Frankreich Irland Italien Luxemburg Niederlande Portugal Vereinigtes Königreich	118 352 700 74 643 754 608 740 987 46 540 651 298 990 333 722 525 361 22 244 619 577 353 265 7 752 580 173 514 321 50 341 429 -2 701 000 000	- 14 503 793 - 9 147 383 - 74 599 506 - 5 703 427 - 36 640 430 - 88 543 463 - 2 726 016 - 70 753 029 - 950 057 - 21 263 695 - 6 169 201 +331 000 000	103 848 907 65 496 371 534 141 481 40 837 224 262 349 903 633 981 898 19 518 603 506 600 236 6 802 523 152 250 626 44 172 228 -2 370 000 000
	<i>Artikel 150 insgesamt</i>	0	+ 0	0

**KAPITEL 19 — DEN MITGLIEDSTAATEN DURCH DIE ERHEBUNG DER EIGENMITTEL ERWACHSENDE KOSTEN**

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
190	<b>KAPITEL 19</b>  <i>Den Mitgliedstaaten durch die Erhebung der Eigenmittel erwachsende Kosten</i>	- 1 628 710 000	+ 140 000 000	- 1 488 710 000
	<b>KAPITEL 19 INSGESAMT</b>	- 1 628 710 000	+ 140 000 000	- 1 488 710 000
	<b>Titel 1 insgesamt</b>	<b>69 497 671 266</b>	<b>+ 18 699 660</b>	<b>69 516 370 926</b>



## KAPITEL 19 — DEN MITGLIEDSTAATEN DURCH DIE ERHEBUNG DER EIGENMITTEL ERWACHSENDE KOSTEN

Artikel Posten	Erläuterungen			
190	Beschuß 88/376/EWG, Euratom des Rates vom 24. Juni 1988 über das System der Eigenmittel der Gemeinschaften (ABl. Nr. L 185 vom 15. 7. 1988, S. 24), insbesondere Artikel 2 Absatz 3.			
	Mitgliedstaaten	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	Belgien	- 107 570 000	- 2 880 700	- 110 450 700
	Dänemark	- 34 890 000	+ 6 088 800	- 28 801 200
	Deutschland	- 469 890 000	+ 35 582 400	- 434 307 600
	Griechenland	- 24 100 000	+ 6 931 300	- 17 168 700
	Spanien	- 83 310 000	+ 13 940 400	- 69 369 600
	Frankreich	- 222 650 000	+ 43 915 200	- 178 734 800
	Irland	- 17 680 000	- 10 282 000	- 27 962 000
	Italien	- 152 550 000	- 16 613 700	- 135 936 300
	Luxemburg	- 1 680 000	- 557 200	- 2 237 200
	Niederlande	- 180 540 000	+ 16 386 300	- 164 153 700
	Portugal	- 30 210 000	+ 4 810 000	- 25 400 000
	Vereinigtes Königreich	- 303 640 000	+ 9 451 800	- 294 188 200
	<i>Artikel 190 insgesamt</i>	-1 628 710 000	+ 140 000 000	- 1 488 710 000

## TITEL 3

## VERFÜGBARE ÜBERSCHÜSSE

## KAPITEL 30 — VERFÜGBARER ÜBERSCHUSS AUS DEM VORHERGEHENDEN HAUSHALTSJAHR

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL 30</b>			
<b>300</b>	<i>Verfügbarer Überschuß aus dem vorhergehenden Haushaltsjahr</i>	p.m.	+ 971 143 202	971 143 202
<b>302</b>	<i>Voraussichtlicher Überschuß aus dem Haushaltsjahr 1994</i>		+ 1 500 000 000	1 500 000 000
	<b>KAPITEL 30 INSGESAMT</b>	p.m.	+ 2 471 143 202	2 471 143 202

## TITEL 3

## VERFÜGBARE ÜBERSCHÜSSE

## KAPITEL 30 — VERFÜGBARER ÜBERSCHUSS AUS DEM VORHERGEHENDEN HAUSHALTSJAHR

Artikel Posten	Erläuterungen
300	<p>Haushaltsordnung vom 21. Dezember 1977 für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften (ABl. Nr. L 356 vom 31. 12. 1977, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EGKS, EG, Euratom) Nr. 1923/94 (ABl. Nr. L 198 vom 30. 7. 1994, S. 4).</p> <p>Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 1552/89 des Rates vom 29. Mai 1989 zur Durchführung des Beschlusses 88/376/EWG, Euratom über das System der Eigenmittel der Gemeinschaften (ABl. Nr. L 155 vom 7. 6. 1989, S. 1), geändert durch die Verordnung (Euratom, EG) Nr. 3464/93 (ABl. Nr. L 317 vom 18. 12. 1993, S. 1).</p> <p>Nach Artikel 32 der Haushaltsordnung wird der Saldo jedes Haushaltsjahres — je nachdem, ob es sich um einen Überschub oder ein Defizit handelt — als Einnahme oder Ausgabe im Haushaltsplan des darauffolgenden Haushaltsjahres verbucht.</p> <p>Die geschätzten Einnahmen- oder Ausgabenbeträge werden im Verlauf des Haushaltsverfahrens in den Haushaltsplan eingesetzt; gegebenenfalls wird das Verfahren des Berichtigungsschreibens gemäß Artikel 14 der Haushaltsordnung angewendet. Die Schätzungen werden entsprechend den Richtlinien in Artikel 15 der Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 1552/89 vorgenommen.</p> <p>Nach Abschluß der Rechnungen des jeweiligen Haushaltsjahres wird der gegenüber den Schätzungen verzeichnete Unterschiedsbetrag im Wege eines Berichtigungs- und/oder Nachtragshaushaltsplans in den Haushaltsplan des darauffolgenden Jahres eingesetzt.</p> <p>Ein Fehlbetrag wird bei Kapitel B0-30 des Ausgabenplans von Einzelplan III „Kommission“ eingesetzt.</p> <p>Für das Haushaltsjahr 1993 beläuft sich der Überschub auf 971 143 202 ECU.</p>
302	<p><i>Neuer Artikel</i></p> <p>Für das Haushaltsjahr 1994 ist ein Saldo von 1 500 Millionen ECU vorzusehen. Dieser Betrag kann nur als Schätzung betrachtet werden. Der endgültige Betrag des Saldos für das Haushaltsjahr 1994, der sich aus der Ausführung des Haushaltsplans der Kommission ergibt, kann nur in einem Nachtrags- und/oder Berichtigungshaushaltsplan, der im Laufe des Haushaltsjahres 1995 eingebracht wird, festgelegt werden.</p>

**KAPITEL 3 1 — ÜBERSCHUSS DER GEMÄSS ARTIKEL 10 ABSÄTZE 4 BIS 6 UND 9 DER VERORDNUNG (EWG, EURATOM) Nr. 1552/89 FÜR FRÜHERE HAUSHALTSJAHRE ABGEFÜHRTEN MEHRWERTSTEUER-EIGENMITTEL UND FINANZBEITRÄGE**

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	KAPITEL 3 1			
3 1 9	<i>Ergebnis der Anwendung von Artikel 10 Absätze 4 bis 6 und 9 der Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 1552/89 für die Haushaltsjahre 1990 bis 1993</i>			
3 1 9 3	Ergebnis der Anwendung von Artikel 10 Absätze 4, 5 und 9 der Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 1552/89 für das Haushaltsjahr 1993	p.m.	— 3 167 799 257 —	3 167 799 257
	<i>Artikel 3 1 9 insgesamt</i>	p.m.	— 3 167 799 257 —	3 167 799 257
	<b>KAPITEL 3 1 INSGESAMT</b>	p.m.	— 3 167 799 257 —	3 167 799 257

**KAPITEL 31 — ÜBERSCHUSS DER GEMÄSS ARTIKEL 10 ABSÄTZE 4 BIS 6 UND 9 DER VERORDNUNG (EWG, EURATOM) Nr. 1552/89 FÜR FRÜHERE HAUSHALTSJAHRE ABGEFÜHRTEN MEHRWERTSTEUER-EIGENMITTEL UND FINANZBEITRÄGE**

Artikel Posten	Erläuterungen			
319				
3193	Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 1552/89 des Rates vom 29. Mai 1989 zur Durchführung des Beschlusses 88/376/EWG, Euratom über das System der Eigenmittel der Gemeinschaften (ABl. Nr. L 155 vom 7. 6. 1989, S. 1), geändert durch die Verordnung (Euratom, EG) Nr. 3464/93 (ABl. Nr. L 317 vom 18. 12. 1993, S. 1).			
	Mitgliedstaaten	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	Belgien	p.m.	- 3 484 842	- 3 484 842
	Dänemark	p.m.	- 30 703 391	- 30 703 391
	Deutschland	p.m.	+ 500 188 125	500 188 125
	Griechenland	p.m.	+ 28 601 126	28 601 126
	Spanien	p.m.	- 644 704 591	- 644 704 591
	Frankreich	p.m.	- 449 090 363	- 449 090 363
	Irland	p.m.	+ 16 129 325	16 129 325
	Italien	p.m.	-1 229 240 614	-1 229 240 614
	Luxemburg	p.m.	+ 7 062 019	7 062 019
	Niederlande	p.m.	- 63 519 630	- 63 519 630
	Portugal	p.m.	+ 29 939 932	29 939 932
	Vereinigtes Königreich	p.m.	-1 328 976 353	-1 328 976 353
	Posten 3193 insgesamt	p.m.	-3 167 799 257	-3 167 799 257

**KAPITEL 3 2 — ÜBERSCHUSS DER GEMÄSS ARTIKEL 10 ABSÄTZE 7 BIS 9 DER VERORDNUNG (EWG, EURATOM) Nr. 1552/89 FÜR FRÜHERE HAUSHALTSJAHRE AUF DER GRUNDLAGE DES BRUTTOSOZIALPRODUKTS ABGEFÜHRTEN EIGENMITTEL**

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	KAPITEL 3 2			
3 2 9	<i>Ergebnis der Anwendung von Artikel 10 Absätze 7 bis 9 der Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 1552/89 für die Haushaltsjahre 1990 bis 1993</i>			
3 2 9 3	Ergebnis der Anwendung von Artikel 10 Absätze 7 und 9 der Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 1552/89 für das Haushaltsjahr 1993	p.m.	— 981 343 945 —	981 343 945
	<i>Artikel 3 2 9 insgesamt</i>	p.m.	— 981 343 945 —	981 343 945
	<b>KAPITEL 3 2 INSGESAMT</b>	p.m.	— 981 343 945 —	981 343 945

**KAPITEL 32 — ÜBERSCHUSS DER GEMÄSS ARTIKEL 10 ABSÄTZE 7 BIS 9 DER VERORDNUNG (EWG, EURATOM) Nr. 1552/89 FÜR FRÜHERE HAUSHALTSJAHRE AUF DER GRUNDLAGE DES BRUTTOSOZIALPRODUKTS ABGEFÜHRTE EIGENMITTEL**

Artikel Posten	Erläuterungen			
3 2 9				
3 2 9 3	Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 1552/89 des Rates vom 29. Mai 1989 zur Durchführung des Beschlusses 88/376/EWG, Euratom über das System der Eigenmittel der Gemeinschaften (ABl. Nr. L 155 vom 7. 6. 1989, S. 1), geändert durch die Verordnung (Euratom, EG) Nr. 3464/93 (ABl. Nr. L 317 vom 18. 12. 1993, S. 1).			
	Mitgliedstaaten	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	Belgien	p.m.	+ 2 457 757	2 457 757
	Dänemark	p.m.	- 295 947	- 295 947
	Deutschland	p.m.	+ 32 116 102	32 116 102
	Griechenland	p.m.	+ 25 692 680	25 692 680
	Spanien	p.m.	- 161 307 832	- 161 307 832
	Frankreich	p.m.	- 80 192 595	- 80 192 595
	Irland	p.m.	+ 6 647 836	6 647 836
	Italien	p.m.	- 471 429 010	- 471 429 010
	Luxemburg	p.m.	+ 5 176 306	5 176 306
	Niederlande	p.m.	+ 12 228 459	12 228 459
	Portugal	p.m.	+ 10 983 707	+ 10 983 707
	Vereinigtes Königreich	p.m.	- 363 421 408	- 363 421 408
	Posten 3 2 9 3 insgesamt	p.m.	- 981 343 945	- 981 343 945

**KAPITEL 35 — ÜBERSCHUSS DER AUF DER GRUNDLAGE DES BRUTTOSOZIALPRODUKTS ABGEFÜHRTEN EIGENMITTEL BEI DER ENDGÜLTIGEN BERECHNUNG DER FINANZIERUNG DER KORREKTUR DER HAUSHALTSUNGLEICHGEWICHTE ZUGUNSTEN DES VEREINIGTEN KÖNIGREICHS**

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL 35</b>			
3 5 9	<i>Ergebnis der endgültigen Berechnung der Finanzierung der Korrektur der Haushaltsungleichgewichte zugunsten des Vereinigten Königreichs für das Haushaltsjahr 1990</i>			
3 5 9 0	Ergebnis der endgültigen Berechnung der Finanzierung der Korrektur der Haushaltsungleichgewichte zugunsten des Vereinigten Königreichs für das Haushaltsjahr 1990		0 + 0	0
	<i>Artikel 3 5 9 insgesamt</i>		0 + 0	0
	<b>KAPITEL 3 5 INSGESAMT</b>		0 + 0	0
	<b>Titel 3 insgesamt</b>	<b>p.m.</b>	<b>— 1 678 000 000 —</b>	<b>1 678 000 000</b>



**KAPITEL 35 — ÜBERSCHUSS DER AUF DER GRUNDLAGE DES BRUTTOSOZIALPRODUKTS ABGEFÜHRTEN EIGENMITTEL BEI DER ENDGÜLTIGEN BERECHNUNG DER FINANZIERUNG DER KORREKTUR DER HAUSHALTSUNGLEICHGEWICHTE ZUGUNSTEN DES VEREINIGTEN KÖNIGREICHS**

Artikel Posten	Erläuterungen			
3 5 9				
3 5 9 0	Ergebnis der endgültigen Berechnung der Finanzierung der Korrektur der Haushaltsungleichgewichte zugunsten des Vereinigten Königreichs für das Haushaltsjahr 1990.			
	Mitgliedstaaten	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	Belgien	p.m.	+ 5 708 744	5 708 744
	Dänemark	p.m.	+ 816 996	816 996
	Deutschland	p.m.	- 50 884 971	- 50 884 971
	Griechenland	p.m.	+ 9 309 796	9 309 796
	Spanien	p.m.	+ 36 654 945	36 654 945
	Frankreich	p.m.	+ 45 071 512	45 071 512
	Irland	p.m.	+ 788 079	788 079
	Italien	p.m.	- 89 355 513	- 89 355 513
	Luxemburg	p.m.	+ 1 469 458	1 469 458
	Niederlande	p.m.	+ 7 630 837	7 630 837
	Portugal	p.m.	+ 12 239 892	12 239 892
	Vereinigtes Königreich	p.m.	+ 20 550 225	20 550 225
	Posten 3 5 9 0 insgesamt	0	+ 0	0

## TITEL 4

## SONSTIGE VON DER GEMEINSCHAFT ERHOBENE ABGABEN, ABZÜGE UND GEBÜHREN

## KAPITEL 40 — GEHALTSABZÜGE

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
4 0 0	<b>KAPITEL 40</b>  <i>Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Mitglieder der Organe, der Beamten, der sonstigen Bediensteten und der Ruhegehaltsempfänger sowie der Mitglieder der Organe der Europäischen Investitionsbank, ihres Personals und ihrer Ruhegehaltsempfänger</i>	230 416 590	+ 192 767	230 609 357
4 0 1	<i>Beiträge des Personals zur Versorgungsordnung</i>	119 873 633	+ 149 450	120 023 083

## TITEL 4

## SONSTIGE VON DER GEMEINSCHAFT ERHOBENE ABGABEN, ABZÜGE UND GEBÜHREN

## KAPITEL 40 — GEHALTSABZÜGE

Artikel Posten	Erläuterungen																								
400	<p>Protokoll über die Vorrechte und Befreiungen der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Artikel 13.</p> <p>Verordnung Nr. 422/67/EWG, Nr. 5/67/Euratom des Rates vom 25. Juli 1967 über die Regelung der Amtsbezüge für den Präsidenten und die Mitglieder der Kommission sowie für den Präsidenten, die Richter, die Generalanwälte und den Kanzler des Gerichtshofes sowie für den Präsidenten, die Mitglieder und den Kanzler des Gerichts erster Instanz (ABl. Nr. 187 vom 8. 8. 1967, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 1084/92 (ABl. Nr. L 117 vom 1. 5. 1992, S. 1).</p> <p>Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 260/68 des Rates vom 29. Februar 1968 zur Festlegung der Bestimmungen und des Verfahrens für die Erhebung der Steuer zugunsten der Europäischen Gemeinschaften (ABl. Nr. L 56 vom 4. 3. 1968, S. 8), zuletzt geändert durch die Verordnung (Euratom, EGKS, EG) Nr. 3606/93 (ABl. Nr. L 332 vom 31. 12. 1993, S. 10).</p> <p>Verordnung (EGKS, EWG, Euratom) Nr. 1859/76 des Rates vom 29. Juni 1976 zur Festlegung der Beschäftigungsbedingungen für das Personal des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (ABl. Nr. L 214 vom 6. 8. 1976, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (Euratom, EGKS, EWG) Nr. 679/87 (ABl. Nr. L 72 vom 14. 3. 1987, S. 1).</p> <p>Verordnung (EGKS, EWG, Euratom) Nr. 1860/76 des Rates vom 29. Juni 1976 zur Festlegung der Beschäftigungsbedingungen für das Personal der Europäischen Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen (ABl. Nr. L 214 vom 6. 8. 1976, S. 24), zuletzt geändert durch die Verordnung (Euratom, EGKS, EWG) Nr. 680/87 (ABl. Nr. L 72 vom 14. 3. 1987, S. 15).</p> <p>Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 2290/77 des Rates vom 18. Oktober 1977 über die Regelung der Amtsbezüge für die Mitglieder des Rechnungshofes (ABl. Nr. L 268 vom 20. 10. 1977, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 1084/92 (ABl. Nr. L 117 vom 1. 5. 1992, S. 1).</p> <table data-bbox="156 1190 1489 1621"> <tr> <td>Parlament</td> <td style="text-align: right;">23 471 000</td> </tr> <tr> <td>Rat</td> <td style="text-align: right;">16 032 501</td> </tr> <tr> <td>Kommission:</td> <td style="text-align: right;">169 904 456</td> </tr> <tr> <td>— Verwaltung</td> <td style="text-align: right;">(139 098 960)</td> </tr> <tr> <td>— Forschung und technologische Entwicklung</td> <td style="text-align: right;">(28 554 000)</td> </tr> <tr> <td>— Amt für amtliche Veröffentlichungen</td> <td style="text-align: right;">(1 398 496)</td> </tr> <tr> <td>— Europäisches Zentrum zur Förderung der Berufsbildung</td> <td style="text-align: right;">(523 000)</td> </tr> <tr> <td>— Europäische Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen</td> <td style="text-align: right;">(330 000)</td> </tr> <tr> <td>Gerichtshof</td> <td style="text-align: right;">6 984 400</td> </tr> <tr> <td>Rechnungshof</td> <td style="text-align: right;">3 717 000</td> </tr> <tr> <td>Europäische Investitionsbank</td> <td style="text-align: right;">10 500 000</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;"><b>Insgesamt</b></td> <td style="text-align: right;"><b>230 609 357</b></td> </tr> </table>	Parlament	23 471 000	Rat	16 032 501	Kommission:	169 904 456	— Verwaltung	(139 098 960)	— Forschung und technologische Entwicklung	(28 554 000)	— Amt für amtliche Veröffentlichungen	(1 398 496)	— Europäisches Zentrum zur Förderung der Berufsbildung	(523 000)	— Europäische Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen	(330 000)	Gerichtshof	6 984 400	Rechnungshof	3 717 000	Europäische Investitionsbank	10 500 000	<b>Insgesamt</b>	<b>230 609 357</b>
Parlament	23 471 000																								
Rat	16 032 501																								
Kommission:	169 904 456																								
— Verwaltung	(139 098 960)																								
— Forschung und technologische Entwicklung	(28 554 000)																								
— Amt für amtliche Veröffentlichungen	(1 398 496)																								
— Europäisches Zentrum zur Förderung der Berufsbildung	(523 000)																								
— Europäische Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen	(330 000)																								
Gerichtshof	6 984 400																								
Rechnungshof	3 717 000																								
Europäische Investitionsbank	10 500 000																								
<b>Insgesamt</b>	<b>230 609 357</b>																								
401	<p>Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Artikel 83 Absatz 2.</p> <p>Verordnung (EGKS, EWG, Euratom) Nr. 509/82 des Rates vom 22. Februar 1982 zur Änderung der Verordnung (EGKS, EWG, Euratom) Nr. 1859/76 zur Festlegung der Beschäftigungsbedingungen für das Personal des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (ABl. Nr. L 64 vom 8. 3. 1982, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (Euratom, EGKS, EWG) Nr. 679/87 (ABl. Nr. L 72 vom 14. 3. 1987, S. 1).</p> <p>Verordnung (EGKS, EWG, Euratom) Nr. 510/82 des Rates vom 22. Februar 1982 zur Änderung der Verordnung (EGKS, EWG, Euratom) Nr. 1860/76 zur Festlegung der Beschäftigungsbedingungen für das Personal der Europäischen Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen (ABl. Nr. L 64 vom 8. 3. 1982, S. 15), zuletzt geändert durch die Verordnung (Euratom, EGKS, EWG) Nr. 680/87 (ABl. Nr. L 72 vom 14. 3. 1987, S. 15).</p> <p>Verordnung (EGKS, EWG, Euratom) Nr. 3832/91 des Rates vom 19. Dezember 1991 zur Änderung des Statuts der Beamten der Europäischen Gemeinschaften sowie der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten dieser Gemeinschaften hinsichtlich des Versorgungsbeitrags (ABl. Nr. L 361 vom 31. 12. 1991, S. 9).</p>																								

## KAPITEL 40 — GEHALTSABZÜGE (Fortsetzung)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
401	(Fortsetzung)			
403	<i>Ertrag der befristeten Abgabe auf die Amts- beziehungsweise Dienst- bezüge der Mitglieder des Organs, der Beamten und sonstigen Bedien- steten im aktiven Dienst</i>	37 710 217	+ 34 860	37 745 077
	<b>KAPITEL 40 INSGESAMT</b>	<b>388 000 440</b>	<b>+ 377 077</b>	<b>388 377 517</b>
	<b>Titel 4 insgesamt</b>	<b>388 000 440</b>	<b>+ 377 077</b>	<b>388 377 517</b>
	<b>GESAMTBETRAG</b>	<b>70 013 524 706</b>	<b>- 1 658 923 263</b>	<b>68 354 601 443</b>

## KAPITEL 40 — GEHALTSABZÜGE (Fortsetzung)

Artikel Posten	Erläuterungen
401	<p>(Fortsetzung)</p> <p>Parlament 15 768 000</p> <p>Rat 11 063 343</p> <p>Kommission: 87 855 040</p> <p>— Verwaltung (66 395 160)</p> <p>— Forschung und technologische Entwicklung (19 319 000)</p> <p>— Amt für amtliche Veröffentlichungen (1 529 880)</p> <p>— Europäisches Zentrum zur Förderung der Berufsbildung (313 000)</p> <p>— Europäische Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen (298 000)</p> <p>Gerichtshof 3 602 700</p> <p>Rechnungshof 1 734 000</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt 120 023 083</p>
403	<p>Verordnung (EGKS, EWG, Euratom) Nr. 3831/91 des Rates vom 19. Dezember 1991 zur Änderung des Statuts der Beamten der Europäischen Gemeinschaften sowie der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten dieser Gemeinschaften hinsichtlich der Einführung einer befristeten Abgabe (ABl. Nr. L 361 vom 31. 12. 1991, S. 7).</p> <p>Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 1084/92 des Rates vom 28. April 1992 zur Änderung der Verordnung Nr. 422/67/EWG, Nr. 5/67/Euratom über die Regelung der Amtsbezüge für den Präsidenten und die Mitglieder der Kommission, für den Präsidenten, die Richter, die Generalanwälte und den Kanzler des Gerichtshofs sowie für den Präsidenten, die Mitglieder und den Kanzler des Gerichts erster Instanz und der Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 2290/77 über die Regelung der Amtsbezüge für die Mitglieder des Rechnungshofes (ABl. Nr. L 117 vom 1. 5. 1992, S. 1).</p> <p>Parlament 4 258 000</p> <p>Rat 2 538 444</p> <p>Kommission: 29 272 933</p> <p>— Verwaltung (22 869 824)</p> <p>— Forschung und technologische Entwicklung (5 944 000)</p> <p>— Amt für amtliche Veröffentlichungen (295 109)</p> <p>— Europäisches Zentrum zur Förderung der Berufsbildung (98 000)</p> <p>— Europäische Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen (66 000)</p> <p>Gerichtshof 1 091 600</p> <p>Rechnungshof 584 100</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt 37 745 077</p>



## B. FINANZIERUNG DES GESAMTHAUSHALTS

Mittelansätze, die im Haushaltsjahr 1994 gemäß Artikel 1 des Beschlusses 88/376/EWG, Euratom vom 24. Juni 1988 über das System der Eigenmittel der Gemeinschaften, bzw. gemäß einem Beschluß, durch den dieser geändert oder ersetzt wird, und gemäß Artikel 10 des Vertrages vom 22. April 1970 zur Änderung bestimmter Haushaltsvorschriften der Verträge zur Gründung der Europäischen Gemeinschaften und des Vertrages zur Einsetzung eines gemeinsamen Rates und einer gemeinsamen Kommission der Europäischen Gemeinschaften zu decken sind

Beschreibung	Beträge
<b>Ausgaben</b>	
<i>A. Einzelplan III — Kommission (Teil B)</i>	
1. Europäischer Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft, Abteilung Garantie (Teileinzelplan B1)	35 787 000 000
2. Strukturmaßnahmen, sonstige landwirtschaftliche und regionale Maßnahmen, Verkehr und Fischerei (Teileinzelplan B2)	21 528 802 000
3. Allgemeine und berufliche Bildung, Jugend, Kultur, audiovisueller Bereich, Information und sonstige Sozialmaßnahmen (Teileinzelplan B3)	539 530 000
4. Energie, Euratom-Sicherheitsüberwachung und Umwelt (Teileinzelplan B4)	174 496 000
5. Verbraucherschutz, Binnenmarkt, Industrie und transeuropäische Netze (Teileinzelplan B5)	468 253 000
6. Forschung und technologische Entwicklung (Teileinzelplan B6)	2 555 370 000
7. Zusammenarbeit mit den Entwicklungsländern und anderen Drittländern (Teileinzelplan B7)	3 347 250 443
8. Rückzahlungen, Garantien, Reserven (Teileinzelplan B0)	320 000 000
Einzelplan III Teil B insgesamt	64 720 701 443
<i>B. Einzelplan III — Kommission (Teil A)</i>	
Einzelplan III insgesamt	67 148 724 443
<i>C. Einzelpläne I, II, IV, V und VI — Sonstige Organe</i>	
Gesamtbetrag der Ausgaben	68 354 601 443
<b>Einnahmen</b>	
Verschiedene Einnahmen (Titel 4 bis 9)	516 230 517
Verfügbarer Überschuß aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr	971 143 202
Überschuß aus MwSt.-Eigenmitteln und Eigenmitteln auf der Basis des Bruttosozialprodukts aus vorangegangenen Haushaltsjahren	– 4 149 143 202
Voraussichtlicher Überschuß aus dem Haushaltsjahr 1994	1 500 000 000
Gesamtbetrag der Einnahmen	1 161 769 483
<b>Durch die Eigenmittel im Sinne von Artikel 2 des Beschlusses 88/376/EWG, Euratom, bzw. gemäß einem Beschluß, durch den dieser geändert oder ersetzt wird, zu deckende Mittelansätze</b>	<b>69 516 370 926</b>

Betrag der durch die Eigenmittel im Sinne von Artikel 2 des Beschlusses 88/376/EWG, Euratom, bzw. gemäß einem Beschluß, durch den dieser geändert oder ersetzt wird, zu finanzierenden Ausgaben

69 516 370 926

Nettobetrag (= 90 %) der Zölle, Agrarabschöpfungen und Zucker- und Isoglukoseabgaben (siehe Tabelle 5)

- 13 398 390 000

Zu finanzierender Restbetrag

56 117 980 926

TABELLE 1

**Aufgliederung der MwSt.-Eigenmittel gemäß Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe c) des Beschlusses 88/376/EWG, Euratom, bzw. gemäß einem Beschluß, durch den dieser geändert oder ersetzt wird**

Mitgliedstaaten	1 % der nicht begrenzten MwSt.-Bemessungsgrundlage	1 % des Bruttosozialprodukts	Begrenzungssatz (in %)	1 % des Bruttosozialprodukts multipliziert mit dem Begrenzungssatz
Belgien	841 800 000	1 880 800 000	55	1 034 440 000
Dänemark	475 800 000	1 186 200 000	55	652 410 000
Deutschland	8 482 000 000	16 981 000 000	55	9 339 550 000
Griechenland (1)	430 000 000	739 600 000	55	406 780 000
Spanien	2 416 700 000	4 751 400 000	55	2 613 270 000
Frankreich	5 514 300 000	11 482 000 000	55	6 315 100 000
Irland (1)	216 900 000	353 500 000	55	194 425 000
Italien	3 877 600 000	9 175 000 000	55	5 046 250 000
Luxemburg (1)	73 000 000	123 200 000	55	67 760 000
Niederlande	1 330 000 000	2 757 400 000	55	1 516 570 000
Portugal (1)	561 900 000	800 000 000	55	440 000 000
Vereinigtes Königreich	4 306 000 000	8 004 000 000	55	4 402 200 000
<b>Insgesamt</b>	<b>28 526 000 000</b>	<b>58 234 100 000</b>		<b>32 028 755 000</b>

(1) Mitgliedstaaten, deren MwSt.-Bemessungsgrundlage begrenzt ist.



Mitgliedstaaten	1 % der begrenzten MwSt.- Bemessungsgrundlage	Höchstsatz des Mehrwert- steuerabzugs in %	Einheitlicher Satz der MwSt.-Eigenmittel in % (1)	MwSt.-Eigenmittel zum einheitlichen Satz
Belgien	841 800 000	1,40	1,283541428	1 080 485 174
Dänemark	475 800 000	1,40	1,283541428	610 709 012
Deutschland	8 482 000 000	1,40	1,283541428	10 886 998 395
Griechenland	406 780 000	1,40	1,283541428	522 118 982
Spanien	2 416 700 000	1,40	1,283541428	3 101 934 570
Frankreich	5 514 300 000	1,40	1,283541428	7 077 832 498
Irland	194 425 000	1,40	1,283541428	249 552 542
Italien	3 877 600 000	1,40	1,283541428	4 977 060 243
Luxemburg	67 760 000	1,40	1,283541428	86 972 767
Niederlande	1 330 000 000	1,40	1,283541428	1 707 110 100
Portugal	440 000 000	1,40	1,283541428	564 758 228
Vereinigtes Königreich	4 306 000 000	1,40	1,283541428	5 526 929 390
Insgesamt	28 353 165 000			36 392 461 901
(1) Berechnung des Satzes: $\frac{36\,392\,461\,901}{28\,353\,165\,000} = 1,28354142830263 \%$ .				

Aus zusätzlichen Eigenmitteln zu finanzierender Restbetrag:

$$56\,117\,980\,926 \text{ ECU} - 36\,392\,461\,901 \text{ ECU} = 19\,725\,519\,025 \text{ ECU}.$$

TABELLE 2

Ermittlung der abzuführenden MwSt.-Eigenmittel und des von den übrigen Mitgliedstaaten aufzubringenden Betrages für die Finanzierung der Korrektur zugunsten des Vereinigten Königreichs, der zu der zusätzlichen Einnahme gemäß Artikel 5 Absatz 2 des Beschlusses 88/376/EWG, Euratom, bzw. gemäß einem Beschluß, durch den dieser geändert oder ersetzt wird, hinzuzurechnen ist

Mitgliedstaaten	MwSt.-Eigenmittel zum einheitlichen Satz	Korrektur zugunsten des Vereinigten Königreichs	Insgesamt	Höchstsatz des Mehrwertsteuerabrufs (in %)	MwSt. zum Höchstsatz des Mehrwertsteuerabrufs	Zur ergänzenden Einnahme hinzuzurechnende Finanzierung der Korrektur zugunsten des Vereinigten Königreichs	MwSt.-Eigenmittelzahlungen (p.m.)
	1	2	3	4	5	6	7
Belgien	1 080 485 174	103 848 907	1 184 334 081	1,40	1 178 520 000	5 814 081	1 178 520 000
Dänemark	610 709 012	65 496 371	676 205 383	1,40	666 120 000	10 085 383	666 120 000
Deutschland	10 886 998 395	534 141 481	11 421 139 876	1,40	11 874 800 000	—	11 421 139 876
Griechenland	522 118 982	40 837 224	562 956 206	1,40	569 492 000	—	562 956 206
Spanien	3 101 934 570	262 349 903	3 364 284 473	1,40	3 383 380 000	—	3 364 284 473
Frankreich	7 077 832 498	633 981 898	7 711 814 396	1,40	7 720 020 000	—	7 711 814 396
Irland	249 552 542	19 518 603	269 071 145	1,40	272 195 000	—	269 071 145
Italien	4 977 060 243	506 600 236	5 483 660 479	1,40	5 428 640 000	55 020 479	5 428 640 000
Luxemburg	86 972 767	6 802 523	93 775 290	1,40	94 864 000	—	93 775 290
Niederlande	1 707 110 100	152 250 626	1 859 360 726	1,40	1 862 000 000	—	1 859 360 726
Portugal	564 758 228	44 172 228	608 930 456	1,40	616 000 000	—	608 930 456
Vereinigtes Königreich	5 526 929 390	-2 370 000 000	3 156 929 390	1,40	6 028 400 000	—	3 156 929 390
Insgesamt	36 392 461 901	0	36 392 461 901		39 694 431 000	70 919 943	36 321 541 958

TABELLE 3

Bestimmung des einheitlichen Satzes und Aufteilung der unter Zugrundelegung des Bruttosozialprodukts gemäß Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe d) des Beschlusses 88/376/EWG, Euratom, bzw. gemäß einem Beschluß, durch den dieser geändert oder ersetzt wird, abzuführenden Eigenmittel

Mitgliedstaaten	1 % des BSP	Auf die zusätzliche Bemessungsgrundlage zu erhebender einheitlicher Satz	Einnahmen gemäß der zusätzlichen Bemessungsgrundlage zum einheitlichen Satz
Belgien	1 880 800 000	} 0,33872 (1)	637 079 583
Dänemark	1 186 200 000		401 799 130
Deutschland	16 981 000 000		5 751 939 820
Griechenland	739 600 000		250 523 213
Spanien	4 751 400 000		1 609 432 121
Frankreich	11 482 000 000		3 889 274 659
Irland	353 500 000		119 740 340
Italien	9 175 000 000		3 107 829 211
Luxemburg	123 200 000		41 731 287
Niederlande	2 757 400 000		934 008 531
Portugal	800 000 000		270 982 383
Vereinigtes Königreich	8 004 000 000		2 711 178 747
Insgesamt	58 234 100 000		19 725 519 025

(1) Berechnung des Abrufsatzes:  $\frac{19\,725\,519\,025}{58\,234\,100\,000} = 0,338727979396951 \%$ .

TABELLE 4

**Ermittlung der zusätzlichen Einnahmen gemäß Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe d) und Artikel 5 Absatz 2 des Beschlusses 88/376/EWG, Euratom, bzw. gemäß einem Beschluß, durch den dieser geändert oder ersetzt wird**

Mitgliedstaaten	Zusätzliche Einnahme zum einheitlichen Satz	Zusätzliche Einnahme, Reserven ausgenommen	Zusätzliche Einnahme, Finanzierung der Reserven	Finanzierung der nicht durch die MwSt. gedeckten Korrektur zugunsten des Vereinigten Königreichs	Abzuführender Gesamtbetrag der zusätzlichen Einnahme (p.m.)
Belgien	637 079 583	587 664 825	49 414 758	5 814 081	642 893 664
Dänemark	401 799 130	370 633 781	31 165 349	10 085 383	411 884 513
Deutschland	5 751 939 820	5 305 793 488	446 146 332	—	5 751 939 820
Griechenland	250 523 213	231 091 506	19 431 707	—	250 523 213
Spanien	1 609 432 121	1 484 597 325	124 834 796	—	1 609 432 121
Frankreich	3 889 274 659	3 587 605 019	301 669 640	—	3 889 274 659
Irland	119 740 340	110 452 741	9 287 599	—	119 740 340
Italien	3 107 829 211	2 866 771 995	241 057 216	55 020 479	3 162 849 690
Luxemburg	41 731 287	38 494 421	3 236 866	—	41 731 287
Niederlande	934 008 531	861 562 627	72 445 904	—	934 008 531
Portugal	270 982 383	249 963 771	21 018 612	—	270 982 383
Vereinigtes Königreich	2 711 178 747	2 500 887 526	210 291 221	—	2 711 178 747
Insgesamt	19 725 519 025	18 195 519 025	1 530 000 000	70 919 943	19 796 438 968

**Zusätzliche Einnahmen — Finanzierung der Reserven**

Mitgliedstaaten	Währungsreserve	Darlehensreserve und Garantiereserve	Soforthilfereserve	Gesamtbetrag der Finanzierung der Reserven
Belgien	32 297 228	10 270 518	6 847 012	49 414 758
Dänemark	20 369 509	6 477 504	4 318 336	31 165 349
Deutschland	291 598 908	92 728 454	61 818 970	446 146 332
Griechenland	12 700 462	4 038 747	2 692 498	19 431 707
Spanien	81 591 370	25 946 056	17 297 370	124 834 796
Frankreich	197 169 700	62 699 964	41 799 976	301 669 640
Irland	6 070 326	1 930 364	1 286 909	9 287 599
Italien	157 553 736	50 102 088	33 401 392	241 057 216
Luxemburg	2 115 599	672 760	448 507	3 236 866
Niederlande	47 350 264	15 057 384	10 038 256	72 445 904
Portugal	13 737 655	4 368 574	2 912 383	21 018 612
Vereinigtes Königreich	137 445 243	43 707 587	29 138 391	210 291 221
Insgesamt	1 000 000 000	318 000 000	212 000 000	1 530 000 000

TABELLE 5

## Finanzierung der Ausgaben — Zusammenfassung

Mitgliedstaaten	Agrar- abschöpfungen, Netto (90 %)	Zucker- und Isoglukose- abgaben, Netto (90 %)	Zölle Netto (90 %)	Traditionelle Eigenmittel insgesamt Netto (90 %)	MwSt.-Eigenmittel zum einheitlichen Satz	BSP-Eigenmittel, Reserven ausgenommen	BSP-Eigenmittel, Reserven	Korrektur zugunsten des Vereinigten Königreichs, MwSt.-und BSP-Eigenmittel	Finanzierung insgesamt
Belgien	36 810 000	72 900 000	884 346 300	994 056 300	1 080 485 174	587 664 825	49 414 758	103 848 907	2 815 469 964
Dänemark	3 420 000	40 590 000	215 200 800	259 210 800	610 709 012	370 633 781	31 165 349	65 496 371	1 337 215 313
Deutschland	135 270 000	313 740 000	3 459 758 400	3 908 768 400	10 886 998 395	5 305 793 488	446 146 332	534 141 481	21 081 848 096
Griechenland	12 060 000	20 340 000	122 118 300	154 518 300	522 118 982	231 091 506	19 431 707	40 837 224	967 997 719
Spanien	135 000 000	48 330 000	440 996 400	624 326 400	3 101 934 570	1 484 597 325	124 834 796	262 349 903	5 598 042 994
Frankreich	53 100 000	330 750 000	1 224 763 200	1 608 613 200	7 077 832 498	3 587 605 019	301 669 640	633 981 898	13 209 702 255
Irland	2 250 000	12 420 000	236 988 000	251 658 000	249 552 542	110 452 741	9 287 599	19 518 603	640 469 485
Italien	201 330 000	121 320 000	900 776 700	1 223 426 700	4 977 060 243	2 866 771 995	241 057 216	506 600 236	9 814 916 390
Luxemburg	180 000	0	19 954 800	20 134 800	86 972 767	38 494 421	3 236 866	6 802 523	155 641 377
Niederlande	83 790 000	78 570 000	1 315 023 300	1 477 383 300	1 707 110 100	861 562 627	72 445 904	152 250 626	4 270 752 557
Portugal	117 450 000	360 000	110 790 000	228 600 000	564 758 228	249 963 771	21 018 612	44 172 228	1 108 512 839
Vereinigtes Königreich	140 400 000	78 660 000	2 428 633 800	2 647 693 800	5 526 929 390	2 500 887 526	210 291 221	- 2 370 000 000	8 515 801 937
Insgesamt	921 060 000	1 117 980 000	11 359 350 000	13 398 390 000	36 392 461 901	18 195 519 025	1 530 000 000	0	69 516 370 926

## C. PERSONALBESTAND

## Einzelplan II — Rat

Laufbahn- und Besoldungsgruppen	Haushaltsplan 1994		Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 2		Neue Stellen	
	Dauerplanstellen	Planstellen auf Zeit	Dauerplanstellen	Planstellen auf Zeit	Dauerplanstellen	Planstellen auf Zeit
<b>Sondergruppe</b>	1	—	—	—	1	—
A 1	11	1	—	—	11	1
A 2	22 (1)	2	-1	+2	21 (1)	4
A 3	41 (2)	—	—	+1	41 (2)	1
A 4	66 (3)	10	—	-1	66 (3)	9
A 5	50	—	—	—	50	—
A 6	33	—	—	—	33	—
A 7	33	—	—	—	33	—
A 8	—	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>256</b>	<b>13</b>	<b>-1</b>	<b>+2</b>	<b>255</b>	<b>15</b>
LA 3	22	—	—	—	22	—
LA 4	144	—	—	—	144	—
LA 5	184	—	—	—	184	—
LA 6	91	—	—	—	91	—
LA 7	49	—	—	—	49	—
LA 8	—	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>490</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>490</b>	<b>—</b>
B 1	39	—	—	+1	39	1
B 2	48	—	—	—	48	—
B 3	40	—	—	—	40	—
B 4	21	—	—	—	21	—
B 5	57	—	—	—	57	—
<b>Insgesamt</b>	<b>205</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>+1</b>	<b>205</b>	<b>1</b>
C 1	378	—	—	—	378	—
C 2	312	—	—	—	312	—
C 3	229	—	—	—	229	—
C 4	118	—	—	—	118	—
C 5	180	—	—	—	180	—
<b>Insgesamt</b>	<b>1 217</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>1 217</b>	<b>—</b>
D 1	73	—	—	—	73	—
D 2	47	—	—	—	47	—
D 3	—	—	—	—	—	—
D 4	—	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>120</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>120</b>	<b>—</b>
<b>Gesamtzahl</b>	<b>2 289 (4)</b>	<b>13</b>	<b>-1</b>	<b>+3</b>	<b>2 288 (4)</b>	<b>16</b>

(1) Davon 3 A 1 ad personam.

(2) Davon 7 A 2 ad personam.

(3) Davon 5 A 3 ad personam.

(4) Die Besetzung bestimmter Stellen mit Halbtagskräften kann durch die Einstellung sonstiger Bediensteter im Rahmen der so in jeder Laufbahngruppe frei gewordenen Stellen ausgeglichen werden.

## Einzelplan VI — Wirtschafts- und Sozialausschuß und Ausschuß der Regionen

## Teil B: Ausschuß der Regionen

Laufbahn- und Besoldungsgruppe	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 2		Neue Stellen	
	Dauerplanstellen	Dauerplanstellen	Planstellen auf Zeit	Dauerplanstellen	Planstellen auf Zeit
<b>Sondergruppe</b>	—	+ 1	—	1	—
A 1	—	—	—	—	—
A 2	—	+ 1	—	1	—
A 3	1	—	+1	1	1
A 4	—	—	—	—	—
A 5	5	—	—	5	—
A 6	—	—	—	—	—
A 7	1	+ 5	—	6	—
A 8	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	7	+ 6	+1	13	1
LA 3	—	—	—	—	—
LA 4	—	—	—	—	—
LA 5	—	—	—	—	—
LA 6	—	—	—	—	—
LA 7	—	—	—	—	—
LA 8	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	—	—	—	—	—
B 1	—	—	—	—	—
B 2	—	—	—	—	—
B 3	1	—	+1	1	1
B 4	—	—	—	—	—
B 5	—	+ 7	—	7	—
<b>Insgesamt</b>	1	+ 7	+1	8	1
C 1	—	—	—	—	—
C 2	—	—	—	—	—
C 3	1	+ 5	+1	6	1
C 4	—	—	—	—	—
C 5	6	+ 2	—	8	—
<b>Insgesamt</b>	7	+ 7	+1	14	1
D 1	—	—	—	—	—
D 2	—	—	—	—	—
D 3	—	+ 2	—	2	—
D 4	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	—	+ 2	—	2	—
<b>Gesamtzahl</b>	<b>15</b>	<b>+23</b>	<b>+3</b>	<b>38</b>	<b>3</b>

## Einzelplan VI — Wirtschafts- und Sozialausschuß und Ausschuß der Regionen

### Teil C: Gemeinsame Organisationsstruktur

Laufbahn- und Besoldungsgruppe	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 2	Neue Stellen
	Dauerplanstellen	Dauerplanstellen	Dauerplanstellen
<b>Sondergruppe</b>	—	—	—
A 1	—	—	—
A 2	—	—	—
A 3	—	—	—
A 4	—	—	—
A 5	—	+ 1	1
A 6	—	—	—
A 7	2	+ 1	3
A 8	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	2	+ 2	4
LA 3	—	—	—
LA 4	—	—	—
LA 5	9	+ 5	14
LA 6	—	—	—
LA 7	9	+ 4	13
LA 8	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	18	+ 9	27
B 1	—	—	—
B 2	—	—	—
B 3	1	—	1
B 4	—	—	—
B 5	1	+ 1	2
<b>Insgesamt</b>	2	+ 1	3
C 1	—	—	—
C 2	—	—	—
C 3	—	+ 4	4
C 4	—	—	—
C 5	6	+ 2	8
<b>Insgesamt</b>	6	+ 6	12
D 1	—	—	—
D 2	—	—	—
D 3	2	—	2
D 4	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	2	—	2
<b>Gesamtzahl</b>	<b>30</b>	<b>+ 18</b>	<b>48</b>





*EINZELPLAN II*

**RAT**



**TITEL 10****SONSTIGE AUSGABEN****KAPITEL 10 0 — VORLÄUFIG EINGESETZTE MITTEL**

Artikel Posten	Erläuterungen
	<p>Diese Mittel werden nur vorläufig in dieses Kapitel eingesetzt und können erst verwendet werden, wenn sie gemäß den Bestimmungen der Haushaltsordnung vom 21. Dezember 1977 für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften (ABl. Nr. L 356 vom 31. 12. 1977, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EGKS, EG, Euratom) Nr. 1923/94 (ABl. Nr. L 198 vom 30. 7. 1994, S. 4), auf andere Kapitel des Haushaltsplans übertragen worden sind.</p> <p>Es werden Mittel in Höhe von 6 Millionen ECU zur Deckung der Kosten aufgrund des Vertrags von Maastricht und der Beitritte eingesetzt.</p> <p>Ferner werden eingesetzt:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>— 900 000 ECU für die Einstellung von zusätzlichem Personal für die Nutzung des neuen Gebäudes,</li><li>— 2 900 000 ECU für den Umzug,</li><li>— 3 000 000 ECU für Artikel 2 3 9 „Dienstleistungen zwischen den Organen — Gemeinsamer Dolmetscherkonferenzdienst“.</li></ul>



*EINZELPLAN III*

**KOMMISSION**

**AUSGABEN**



*TEIL A*

**VERWALTUNGSMITTEL**

KOMMISSION  
 Teil A  
 (Verwaltungsmittel)

## TITEL A-1

## AUSGABEN FÜR MITGLIEDER UND PERSONAL DES ORGANS

## KAPITEL A-1 1 — PERSONAL IM AKTIVEN DIENST

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	KAPITEL A-1 1			
A-1 1 0	<i>Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Stelle innehaben</i>			
A-1 1 0 0	Grundgehälter			
	Nichtgetrennte Mittel	736 396 000	— 3 000 000	733 396 000
	<i>Artikel A-1 1 0 insgesamt</i>	912 062 000	— 3 000 000	909 062 000
	<b>KAPITEL A-1 1 INSGESAMT</b>	1 131 323 500	— 3 000 000	1 128 323 500
	<b>Titel A-1 insgesamt</b>	<b>1 594 416 500</b> (3 660 960)	<b>— 3 000 000</b> (—)	<b>1 591 416 500</b> (3 660 960)



KOMMISSION  
*Teil A*  
(Verwaltungsmittel)

**TITEL A-1****AUSGABEN FÜR MITGLIEDER UND PERSONAL DES ORGANS****KAPITEL A-1 1 — PERSONAL IM AKTIVEN DIENST**

Artikel Posten	Erläuterungen

## KOMMISSION

Teil A  
(Verwaltungsmittel)

## TITEL A-3

## AUSGABEN FÜR DIE AUSFÜHRUNG BESONDERER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN

## KAPITEL A-3 4 — VERÖFFENTLICHUNGEN

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL A-3 4</b>			
<i>A-3 4 0</i>	<i>Amtsblatt</i>			
	Nichtgetrennte Mittel	32 300 000	+ 750 000	33 050 000
<i>A-3 4 1</i>	<i>Veröffentlichungen</i>			
<i>A-3 4 1 0</i>	Allgemeine Veröffentlichungen			
	Nichtgetrennte Mittel	3 800 000	+ 150 000	3 950 000
	<i>Artikel A-3 4 1 insgesamt</i>	8 000 000	+ 150 000	8 150 000
	<b>KAPITEL A-3 4 INSGESAMT</b>	<b>74 178 000</b>	<b>+ 900 000</b>	<b>75 078 000</b>
	<b>Titel A-3 insgesamt</b>	<b>194 636 000</b> <i>(304 000)</i>	<b>+ 900 000</b> <i>(—)</i>	<b>195 536 000</b> <i>(304 000)</i>

KOMMISSION  
*Teil A*  
(Verwaltungsmittel)

**TITEL A-3****AUSGABEN FÜR DIE AUSFÜHRUNG BESONDERER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN****KAPITEL A-3 4 — VERÖFFENTLICHUNGEN**

Artikel Posten	Erläuterungen



KOMMISSION  
*Teil A*  
(Verwaltungsmittel)

**TITEL A-5****DATENVERARBEITUNG****KAPITEL A-5 0 — DATENVERARBEITUNG**

Artikel Posten	Erläuterungen



KOMMISSION

*TEIL B*

**OPERATIONELLE MITTEL**





KOMMISSION  
*Teil B*

*TEILEINZELPLAN B1*

**EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT,  
ABTEILUNG GARANTIE**

KOMMISSION  
Teileinzelnplan B1  
(EAGFL — Garantie)

## TITEL B1-1

## PFLANZLICHE ERZEUGNISSE

## KAPITEL B1-1 0 — ACKERKULTUREN

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL B1-1 0</b>			
<i>B1-1 0 0</i>	<i>Erstattungen bei Getreide</i>			
B1-1 0 0 0	Erstattungen bei unverarbeitetem Weichweizen und Mehl von Weichweizen Nichtgetrennte Mittel	919 000 000	— 38 000 000	881 000 000
B1-1 0 0 1	Erstattungen bei unverarbeiteter Gerste und bei Malz Nichtgetrennte Mittel	530 000 000	+ 5 000 000	535 000 000
B1-1 0 0 2	Erstattungen bei unverarbeitetem Hartweizen, Mehl von Hartweizen sowie Grob- und Feingrieß von Hartweizen Nichtgetrennte Mittel	169 000 000	— 151 000 000	18 000 000
B1-1 0 0 3	Erstattungen bei anderem Getreide Nichtgetrennte Mittel	214 000 000	— 15 000 000	199 000 000
	<i>Artikel B1-1 0 0 insgesamt</i>	1 832 000 000	— 199 000 000	1 633 000 000
<i>B1-1 0 1</i>	<i>Interventionen in Form von Einlagerung von Getreide</i>			
B1-1 0 1 1	Technische Kosten der öffentlichen Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	471 000 000	+ 54 000 000	525 000 000
B1-1 0 1 2	Finanzkosten der öffentlichen Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	183 000 000	— 71 000 000	112 000 000
B1-1 0 1 3	Sonstige Kosten im Rahmen der öffentlichen Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	— 478 000 000	— 189 000 000	— 667 000 000
B1-1 0 1 4	Wertberichtigung der Bestände Nichtgetrennte Mittel	163 000 000	+ 151 000 000	314 000 000
	<i>Artikel B1-1 0 1 insgesamt</i>	339 000 000	— 55 000 000	284 000 000
<i>B1-1 0 2</i>	<i>Andere Interventionen als Lagerung von Getreide</i>			
B1-1 0 2 1	Erstattungen bei der Erzeugung für Kartoffelstärke Nichtgetrennte Mittel	152 000 000	— 7 000 000	145 000 000
B1-1 0 2 2	Andere Erstattungen bei der Erzeugung Nichtgetrennte Mittel	134 000 000	+ 1 000 000	135 000 000

KOMMISSION  
*Teileinzelplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**TITEL B1-1****PFLANZLICHE ERZEUGNISSE****KAPITEL B1-10 — ACKERKULTUREN**

Artikel Posten	Erläuterungen

## KOMMISSION

Teileinzelnplan B1  
(EAGFL — Garantie)

## KAPITEL B1-1 0 — ACKERKULTUREN (Fortsetzung)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
<b>B1-1 0 2</b>	<b>(Fortsetzung)</b>			
B1-1 0 2 9	Sonstige Interventionen			
	Nichtgetrennte Mittel	72 000 000	+ 30 000 000	102 000 000
	<b>Artikel B1-1 0 2 insgesamt</b>	358 000 000	+ 24 000 000	382 000 000
<b>B1-1 0 3</b>	<b>Mitverantwortungsabgabe und Beihilfen für Kleinerzeuger</b>			
B1-1 0 3 0	Mitverantwortungsabgabe			
	Nichtgetrennte Mittel	p.m.	— 1 200 000	— 1 200 000
B1-1 0 3 1	Beihilfen für Kleinerzeuger			
	Nichtgetrennte Mittel	1 000 000	— 1 000 000	p.m.
B1-1 0 3 3	Erstattung der zusätzlichen Mitverantwortungsabgabe			
	Nichtgetrennte Mittel	p.m.	+ 100 000	100 000
B1-1 0 3 4	Erstattung der Mitverantwortungsabgabe im Rahmen der vorübergehenden Flächenstilllegung			
	Nichtgetrennte Mittel	1 000 000	— 900 000	100 000
	<b>Artikel B1-1 0 3 insgesamt</b>	2 000 000	— 3 000 000	— 1 000 000
<b>B1-1 0 4</b>	<b>Hektarbeihilfen für Ackerkulturen (Kleinerzeuger)</b>			
B1-1 0 4 0	Beihilfe an die Maiserzeuger (Grundfläche für Mais)			
	Nichtgetrennte Mittel	185 000 000	— 16 000 000	169 000 000
B1-1 0 4 1	Beihilfe an die nicht unter die Grundfläche für Mais fallenden Getreideerzeuger			
	Nichtgetrennte Mittel	1 648 000 000	— 205 100 000	1 442 900 000
B1-1 0 4 2	Beihilfe an die Erzeuger von Rapssamen, Sonnenblumenkernen und Sojabohnen			
	Nichtgetrennte Mittel	183 000 000	— 17 000 000	166 000 000
B1-1 0 4 3	Beihilfe an die Erzeuger von Erbsen, Puffbohnen, Ackerbohnen und Süßlupinen			
	Nichtgetrennte Mittel	p.m.	+ 18 100 000	18 100 000
B1-1 0 4 4	Beihilfe an die Erzeuger von Leinsamen, außer Faserlein			
	Nichtgetrennte Mittel	p.m.	+ 4 000 000	4 000 000
	<b>Artikel B1-1 0 4 insgesamt</b>	2 016 000 000	— 216 000 000	1 800 000 000
<b>B1-1 0 5</b>	<b>Hektarbeihilfen für Ackerkulturen (gewerbliche Erzeuger) und Beihilfe für Hartweizen</b>			
B1-1 0 5 0	Beihilfe an die Maiserzeuger (Grundfläche für Mais)			
	Nichtgetrennte Mittel	286 000 000	— 91 000 000	195 000 000

KOMMISSION  
*Teileinzelnplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**KAPITEL B1-10 — ACKERKULTUREN (Fortsetzung)**

Artikel Posten	Erläuterungen

## KOMMISSION

Teileinzelnplan B1  
(EAGFL — Garantie)

## KAPITEL B1-10 — ACKERKULTUREN (Fortsetzung)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
<b>B1-105</b>	<b>(Fortsetzung)</b>			
B1-1051	Beihilfe an die nicht unter die Grundfläche für Mais fallenden Getreideerzeuger Nichtgetrennte Mittel	2 911 000 000	— 18 000 000	2 893 000 000
B1-1052	Beihilfe an die Erzeuger von Rapssamen, Sonnenblumenkernen und Sojabohnen Nichtgetrennte Mittel	2 240 000 000	+ 108 000 000	2 348 000 000
B1-1053	Beihilfe an die Erzeuger von Erbsen, Puffbohnen, Ackerbohnen und Süßlupinen Nichtgetrennte Mittel	530 000 000	+ 91 000 000	621 000 000
B1-1054	Beihilfe an die Erzeuger von Leinsamen, außer Faserlein Nichtgetrennte Mittel	157 000 000	— 35 000 000	122 000 000
B1-1055	Zusätzliche Beihilfe für Hartweizen Nichtgetrennte Mittel	1 079 000 000	— 234 000 000	845 000 000
	<b>Artikel B1-105 insgesamt</b>	<b>7 203 000 000</b>	<b>— 179 000 000</b>	<b>7 024 000 000</b>
<b>B1-106</b>	<b>Flächenstillegung</b>			
B1-1060	Flächenstillegung im Zusammenhang mit den Hektarbeihilfen Nichtgetrennte Mittel	1 271 000 000	+ 42 000 000	1 313 000 000
B1-1062	Fünffährige Flächenstillegung Nichtgetrennte Mittel	402 000 000	— 10 000 000	392 000 000
	<b>Artikel B1-106 insgesamt</b>	<b>1 673 000 000</b>	<b>+ 32 000 000</b>	<b>1 705 000 000</b>
<b>B1-107</b>	<b>Sonstige Beihilfen und Interventionen</b>			
B1-1079	Sonstige Nichtgetrennte Mittel	2 000 000	+ 11 000 000	13 000 000
	<b>Artikel B1-107 insgesamt</b>	<b>2 000 000</b>	<b>+ 11 000 000</b>	<b>13 000 000</b>
	<b>KAPITEL B1-10 INSGESAMT</b>	<b>13 425 000 000</b>	<b>— 585 000 000</b>	<b>12 840 000 000</b>

KOMMISSION  
*Teileinzelnplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**KAPITEL B1-10 — ACKERKULTUREN (Fortsetzung)**

Artikel Posten	Erläuterungen

## KOMMISSION

Teileinzelplan B1  
(EAGFL — Garantie)

## KAPITEL B1-1 1 — ZUCKER

## KAPITEL B1-1 2 — OLIVENÖL

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL B1-1 1</b>			
<i>B1-1 1 0</i>	<i>Erstattungen bei Zucker und Isoglukose</i>			
	Nichtgetrennte Mittel	1 399 000 000	+ 64 000 000	1 463 000 000
<i>B1-1 1 1</i>	<i>Interventionen bei Zucker</i>			
B1-1 1 1 0	Vergütung der Lagerkosten			
	Nichtgetrennte Mittel	519 000 000	+ 44 000 000	563 000 000
B1-1 1 1 1	Öffentliche Lagerhaltung			
	Nichtgetrennte Mittel	1 000 000	– 1 000 000	p.m.
B1-1 1 1 2	Erstattungen für die Verwendung in der chemischen Industrie			
	Nichtgetrennte Mittel	83 000 000	– 6 000 000	77 000 000
B1-1 1 1 3	Maßnahmen zur Förderung des Absatzes von Rohzucker			
	Nichtgetrennte Mittel	30 000 000	– 11 000 000	19 000 000
B1-1 1 1 9	Sonstige Interventionen			
	Nichtgetrennte Mittel	67 000 000	– 19 000 000	48 000 000
	<i>Artikel B1-1 1 1 insgesamt</i>	700 000 000	+ 7 000 000	707 000 000
	<b>KAPITEL B1-1 1 INSGESAMT</b>	2 099 000 000	+ 71 000 000	2 170 000 000
	<b>KAPITEL B1-1 2</b>			
<i>B1-1 2 0</i>	<i>Erstattungen bei Olivenöl</i>			
	Nichtgetrennte Mittel	107 000 000	– 52 000 000	55 000 000
<i>B1-1 2 1</i>	<i>Erzeugerbeihilfen und besondere produktionsorientierte Maßnahmen bei Olivenöl</i>			
B1-1 2 1 0	Erzeugerbeihilfen			
	Nichtgetrennte Mittel	1 097 000 000	+ 128 000 000	1 225 000 000
B1-1 2 1 1	Produktionsorientierte Maßnahmen			
	Nichtgetrennte Mittel	39 000 000	– 18 000 000	21 000 000
	<i>Artikel B1-1 2 1 insgesamt</i>	1 136 000 000	+ 110 000 000	1 246 000 000



KOMMISSION  
*Teileinzelplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**KAPITEL B1-1 1 — ZUCKER****KAPITEL B1-1 2 — OLIVENÖL**

Artikel Posten	Erläuterungen

## KOMMISSION

Teileinzelnplan B1  
(EAGFL — Garantie)

## KAPITEL B1-1 2 — OLIVENÖL (Fortsetzung)

## KAPITEL B1-1 3 — TROCKENFUTTER UND HÜLSENFRÜCHTE

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
<b>B1-1 2 2</b>	<b>Verbrauchsbeihilfen und besondere verbrauchsorientierte Maßnahmen bei Olivenöl</b>			
B1-1 2 2 0	Verbrauchsbeihilfen Nichtgetrennte Mittel	635 000 000	+ 30 000 000	665 000 000
B1-1 2 2 1	Verbrauchsorientierte Maßnahmen Nichtgetrennte Mittel	24 000 000	- 17 000 000	7 000 000
	<b>Artikel B1-1 2 2 insgesamt</b>	<b>659 000 000</b>	<b>+ 13 000 000</b>	<b>672 000 000</b>
<b>B1-1 2 3</b>	<b>Interventionen in Form von Einlagerung von Olivenöl</b>			
B1-1 2 3 0	Technische Kosten der öffentlichen Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	13 000 000	+ 23 000 000	36 000 000
B1-1 2 3 1	Finanzkosten der öffentlichen Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	9 000 000	+ 7 000 000	16 000 000
B1-1 2 3 2	Sonstige Kosten im Rahmen der öffentlichen Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	- 9 000 000	- 55 000 000	- 64 000 000
B1-1 2 3 3	Wertberichtigung der Bestände Nichtgetrennte Mittel	19 000 000	+ 15 000 000	34 000 000
B1-1 2 3 9	Sonstige Interventionen in Form von Einlagerungsmaßnahmen Nichtgetrennte Mittel	15 000 000	+ 2 000 000	17 000 000
	<b>Artikel B1-1 2 3 insgesamt</b>	<b>47 000 000</b>	<b>- 8 000 000</b>	<b>39 000 000</b>
<b>B1-1 2 4</b>	<b>Sonstige Interventionen bei Olivenöl</b> Nichtgetrennte Mittel	<b>50 000 000</b>	<b>- 2 000 000</b>	<b>48 000 000</b>
	<b>KAPITEL B1-1 2 INSGESAMT</b>	<b>1 999 000 000</b>	<b>+ 61 000 000</b>	<b>2 060 000 000</b>
	<b>KAPITEL B1-1 3</b>			
<b>B1-1 3 0</b>	<b>Produktionsbeihilfen für Trockenfutter</b> Nichtgetrennte Mittel	<b>354 000 000</b>	<b>+ 22 000 000</b>	<b>376 000 000</b>
	<b>KAPITEL B1-1 3 INSGESAMT</b>	<b>367 000 000</b>	<b>+ 22 000 000</b>	<b>389 000 000</b>

KOMMISSION  
*Teileinzelplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**KAPITEL B1-1 2 — OLIVENÖL** (*Fortsetzung*)**KAPITEL B1-1 3 — TROCKENFUTTER UND HÜLSENFRÜCHTE**

Artikel Posten	Erläuterungen

KOMMISSION  
*Teileinzelplan B1*  
 (EAGFL — Garantie)

**KAPITEL B1-1 4 — TEXTILPFLANZEN UND SEIDENRAUPEN**

**KAPITEL B1-1 5 — OBST UND GEMÜSE**

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL B1-1 4</b>			
<i>B1-1 4 0</i>	<i>Faserlein und Hanf</i>			
B1-1 4 0 0	Beihilfen für die Faserleinerzeugung Nichtgetrennte Mittel	38 000 000	+ 1 000 000	39 000 000
B1-1 4 0 1	Besondere Maßnahmen Nichtgetrennte Mittel	3 000 000	− 2 000 000	1 000 000
B1-1 4 0 2	Beihilfen für die Hanferzeugung Nichtgetrennte Mittel	3 000 000	+ 2 000 000	5 000 000
B1-1 4 0 9	Sonstige Interventionen Nichtgetrennte Mittel	3 000 000	− 3 000 000	p.m.
	<i>Artikel B1-1 4 0 insgesamt</i>	47 000 000	− 2 000 000	45 000 000
<i>B1-1 4 1</i>	<i>Baumwolle</i> Nichtgetrennte Mittel	760 000 000	+ 61 000 000	821 000 000
	<b>KAPITEL B1-1 4 INSGESAMT</b>	808 000 000	+ 59 000 000	867 000 000
	<b>KAPITEL B1-1 5</b>			
<i>B1-1 5 0</i>	<i>Frisches Obst und Gemüse</i>			
B1-1 5 0 0	Ausfuhrerstattungen Nichtgetrennte Mittel	104 000 000	+ 82 000 000	186 000 000
B1-1 5 0 1	Finanzausgleich für Rücknahmemaßnahmen und Ankäufe und für unentgeltliche Verteilung Nichtgetrennte Mittel	390 000 000	+ 66 000 000	456 000 000
B1-1 5 0 2	Finanzausgleich für die Förderung des Absatzes von Zitrusfrüchten der Gemeinschaft Nichtgetrennte Mittel	4 000 000	− 2 000 000	2 000 000
B1-1 5 0 3	Finanzausgleich für die Förderung der Verarbeitung von Zitrusfrüchten Nichtgetrennte Mittel	173 000 000	− 20 000 000	153 000 000
B1-1 5 0 4	Zitruskartei Nichtgetrennte Mittel	6 000 000	− 6 000 000	p.m.
B1-1 5 0 5	Maßnahmen zur Sanierung der Erzeugung Nichtgetrennte Mittel	p.m.	+ 1 000 000	1 000 000

KOMMISSION  
*Teileinzelplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**KAPITEL B1-14 — TEXTILPFLANZEN UND SEIDENRAUPEN****KAPITEL B1-15 — OBST UND GEMÜSE**

Artikel Posten	Erläuterungen

## KOMMISSION

Teileinzelplan B1  
(EAGFL — Garantie)

## KAPITEL B1-1 5 — OBST UND GEMÜSE (Fortsetzung)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
<b>B1-1 5 0</b>	<b>(Fortsetzung)</b>			
B1-1 5 0 6	Förderungsmaßnahmen Nichtgetrennte Mittel	22 000 000	— 14 000 000	8 000 000
B1-1 5 0 7	Schalenfrüchte Nichtgetrennte Mittel	79 000 000	+ 16 000 000	95 000 000
B1-1 5 0 8	Bananen Nichtgetrennte Mittel	185 000 000	— 46 000 000	139 000 000
B1-1 5 0 9	Sonstige Interventionen Nichtgetrennte Mittel	49 000 000	— 40 000 000	9 000 000
	<b>Artikel B1-1 5 0 insgesamt</b>	<b>1 012 000 000</b>	<b>+ 37 000 000</b>	<b>1 049 000 000</b>
<b>B1-1 5 1</b>	<b>Verarbeitungserzeugnisse aus Obst und Gemüse</b>			
B1-1 5 1 0	Ausfuhrerstattungen Nichtgetrennte Mittel	23 000 000	+ 7 000 000	30 000 000
B1-1 5 1 1	Produktionsbeihilfen für Verarbeitungserzeugnisse aus Tomaten Nichtgetrennte Mittel	422 000 000	— 57 000 000	365 000 000
B1-1 5 1 2	Produktionsbeihilfen für Verarbeitungserzeugnisse aus Obst Nichtgetrennte Mittel	118 000 000	— 19 000 000	99 000 000
B1-1 5 1 3	Beihilfen und Interventionen für Verarbeitungserzeugnisse aus getrockneten Weintrauben Nichtgetrennte Mittel	135 000 000	— 22 000 000	113 000 000
B1-1 5 1 4	Beihilfen für Ananaskonserven Nichtgetrennte Mittel	10 000 000	— 2 000 000	8 000 000
B1-1 5 1 6	Beihilfen für verarbeitete Himbeeren Nichtgetrennte Mittel	2 000 000	— 1 000 000	1 000 000
	<b>Artikel B1-1 5 1 insgesamt</b>	<b>710 000 000</b>	<b>— 94 000 000</b>	<b>616 000 000</b>
	<b>KAPITEL B1-1 5 INSGESAMT</b>	<b>1 722 000 000</b>	<b>— 57 000 000</b>	<b>1 665 000 000</b>

KOMMISSION  
*Teileinzelplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**KAPITEL B1-15 — OBST UND GEMÜSE (Fortsetzung)**

Artikel Posten	Erläuterungen

## KOMMISSION

Teileinzelnplan B1  
(EAGFL — Garantie)

## KAPITEL B1-16 — WEINBAUERZEUGNISSE

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL B1-16</b>			
<b>B1-160</b>	<b>Erstattungen bei Weinbauerzeugnissen</b>			
	Nichtgetrennte Mittel	80 000 000	+ 1 000 000	81 000 000
<b>B1-161</b>	<b>Interventionen bei Weinbauerzeugnissen</b>			
B1-1610	Intervention für die Lagerung von Wein und Traubenmost			
	Nichtgetrennte Mittel	41 000 000	+ 16 000 000	57 000 000
B1-1611	Destillation von Wein			
	Nichtgetrennte Mittel	436 000 000	- 132 000 000	304 000 000
B1-1612	Obligatorische Destillation der Nebenerzeugnisse der Weinbereitung			
	Nichtgetrennte Mittel	100 000 000	- 40 000 000	60 000 000
	<i>Artikel B1-161 insgesamt</i>	577 000 000	- 156 000 000	421 000 000
<b>B1-162</b>	<b>Übernahme des Alkohols aus der obligatorischen Destillation</b>			
B1-1620	Technische Kosten			
	Nichtgetrennte Mittel	8 000 000	+ 3 000 000	11 000 000
B1-1621	Finanzkosten			
	Nichtgetrennte Mittel	2 000 000	- 1 000 000	1 000 000
B1-1622	Sonstige Kosten			
	Nichtgetrennte Mittel	34 000 000	- 12 000 000	22 000 000
B1-1623	Wertberichtigung der Bestände			
	Nichtgetrennte Mittel	244 000 000	- 87 000 000	157 000 000
	<i>Artikel B1-162 insgesamt</i>	288 000 000	- 97 000 000	191 000 000
<b>B1-163</b>	<b>Beihilfen für die Verwendung von Traubenmost</b>			
	Nichtgetrennte Mittel	147 000 000	- 39 000 000	108 000 000
<b>B1-164</b>	<b>Prämien für die endgültige Aufgabe von Rebflächen</b>			
	Nichtgetrennte Mittel	467 000 000	- 95 000 000	372 000 000
<b>B1-165</b>	<b>Sonstige Interventionen</b>			
	Nichtgetrennte Mittel	8 000 000	- 2 000 000	6 000 000
	<b>KAPITEL B1-16 INSGESAMT</b>	1 567 000 000	- 388 000 000	1 179 000 000



KOMMISSION  
*Teileinzelnplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**KAPITEL B1-16 — WEINBAUERZEUGNISSE**

Artikel Posten	Erläuterungen

KOMMISSION  
Teileinzelplan B1  
(EAGFL — Garantie)

## KAPITEL B1-1 7 — TABAK

## KAPITEL B1-1 8 — SONSTIGE LANDWIRTSCHAFTLICHE SEKTOREN ODER PFLANZLICHE ERZEUGNISSE

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL B1-1 7</b>			
<b>B1-1 7 0</b>	<b>Erstattungen bei Tabak</b>			
	Nichtgetrennte Mittel	41 000 000	+ 9 000 000	50 000 000
<b>B1-1 7 1</b>	<b>Prämien für Tabak</b>			
	Nichtgetrennte Mittel	1 066 000 000	- 51 100 000	1 014 900 000
<b>B1-1 7 2</b>	<b>Interventionen in Form von Einlagerungsmaßnahmen bei Tabak</b>			
<b>B1-1 7 2 0</b>	<b>Technische Kosten der öffentlichen Lagerhaltung</b>			
	Nichtgetrennte Mittel	7 000 000	- 5 000 000	2 000 000
<b>B1-1 7 2 1</b>	<b>Finanzkosten der öffentlichen Lagerhaltung</b>			
	Nichtgetrennte Mittel	2 000 000	- 1 000 000	1 000 000
<b>B1-1 7 2 2</b>	<b>Sonstige Kosten im Rahmen der öffentlichen Lagerhaltung</b>			
	Nichtgetrennte Mittel	- 4 000 000	+ 3 000 000	- 1 000 000
<b>B1-1 7 2 3</b>	<b>Wertberichtigung der Bestände</b>			
	Nichtgetrennte Mittel	58 000 000	- 42 000 000	16 000 000
	<b>Artikel B1-1 7 2 insgesamt</b>	63 000 000	- 45 000 000	18 000 000
<b>B1-1 7 3</b>	<b>Umstellungsprämie</b>			
	Nichtgetrennte Mittel	40 000 000	- 36 000 000	4 000 000
<b>B1-1 7 4</b>	<b>Kontrollstellen</b>			
	Nichtgetrennte Mittel	15 000 000	- 15 000 000	p.m.
<b>B1-1 7 5</b>	<b>Gemeinschaftlicher Forschungs- und Informationsfonds</b>			
	Nichtgetrennte Mittel	10 000 000	- 9 900 000	100 000
	<b>KAPITEL B1-1 7 INSGESAMT</b>	1 235 000 000	- 148 000 000	1 087 000 000
	<b>KAPITEL B1-1 8</b>			
<b>B1-1 8 0</b>	<b>Saatgut</b>			
	Nichtgetrennte Mittel	88 000 000	- 13 000 000	75 000 000
<b>B1-1 8 1</b>	<b>Hopfen</b>			
	Nichtgetrennte Mittel	13 000 000	+ 2 000 000	15 000 000

KOMMISSION  
*Teileinzelnplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**KAPITEL B1-17 — TABAK****KAPITEL B1-18 — SONSTIGE LANDWIRTSCHAFTLICHE SEKTOREN ODER PFLANZLICHE ERZEUGNISSE**

Artikel Posten	Erläuterungen

## KOMMISSION

Teileinzelplan B1  
(EAGFL — Garantie)

## KAPITEL B1-1 8 — SONSTIGE LANDWIRTSCHAFTLICHE SEKTOREN ODER PFLANZLICHE ERZEUGNISSE (Fortsetzung)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
<b>B1-1 8 3</b>	<b>Programm zur Lösung der spezifisch auf die Abgelegtheit und Insellage zurückzuführenden Probleme — Teil „Pflanzliche Erzeugnisse“</b>			
B1-1 8 3 0	POSEIDOM Nichtgetrennte Mittel	47 000 000	— 13 000 000	34 000 000
B1-1 8 3 1	POSEIMA Nichtgetrennte Mittel	34 000 000	— 9 000 000	25 000 000
B1-1 8 3 2	POSEICAN Nichtgetrennte Mittel	89 000 000	— 40 000 000	49 000 000
B1-1 8 3 3	Inseln des Ägäischen Meeres Nichtgetrennte Mittel	17 000 000	+ 1 000 000	18 000 000
	<i>Artikel B1-1 8 3 insgesamt</i>	187 000 000	— 61 000 000	126 000 000
<b>B1-1 8 4</b>	<b>Tafeloliven</b> Nichtgetrennte Mittel	2 000 000	— 2 000 000	p.m.
<b>B1-1 8 5</b>	<b>Reis</b>			
B1-1 8 5 0	Erstattungen bei Reis Nichtgetrennte Mittel	74 000 000	— 53 300 000	20 700 000
B1-1 8 5 1	Technische Kosten der öffentlichen Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	2 000 000	— 1 900 000	100 000
B1-1 8 5 2	Finanzkosten der öffentlichen Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	1 000 000	— 1 000 000	p.m.
B1-1 8 5 3	Sonstige Kosten im Rahmen der öffentlichen Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	— 3 000 000	+ 3 000 000	p.m.
B1-1 8 5 4	Wertberichtigung der Bestände Nichtgetrennte Mittel	16 000 000	— 15 000 000	1 000 000
B1-1 8 5 5	Erstattungen bei der Erzeugung für die Stärkeherstellung und das Brauereigewerbe Nichtgetrennte Mittel	p.m.	+ 100 000	100 000
B1-1 8 5 6	Subventionen für die Lieferung in das französische überseeische Departement La Réunion Nichtgetrennte Mittel	3 000 000	— 3 000 000	p.m.
B1-1 8 5 7	Beihilfen für die Erzeugung von Indica-Reis Nichtgetrennte Mittel	8 000 000	— 3 000 000	5 000 000

KOMMISSION  
Teileinzelnplan B1  
(EAGFL — Garantie)

**KAPITEL B1-18 — SONSTIGE LANDWIRTSCHAFTLICHE SEKTOREN ODER PFLANZLICHE ERZEUGNISSE** (Fortsetzung)

Artikel Posten	Erläuterungen

KOMMISSION  
 Teileinzelplan B1  
 (EAGFL — Garantie)

KAPITEL B1-1 8 — SONSTIGE LANDWIRTSCHAFTLICHE SEKTOREN ODER PFLANZLICHE ERZEUGNISSE (Fortsetzung)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
<i>B1-1 8 5</i>	<i>(Fortsetzung)</i>			
B1-1 8 5 9	Sonstige Interventionen			
	Nichtgetrennte Mittel	3 000 000	— 2 900 000	100 000
	<i>Artikel B1-1 8 5 insgesamt</i>	104 000 000	— 77 000 000	27 000 000
<i>B1-1 8 9</i>	<i>Sonstige</i>			
	Nichtgetrennte Mittel	p.m.	+ 177 000 000	177 000 000
	<b>KAPITEL B1-1 8 INSGESAMT</b>	394 000 000	+ 26 000 000	420 000 000
	<b>Titel B1-1 insgesamt</b>	<b>23 616 000 000</b>	<b>— 939 000 000</b>	<b>22 677 000 000</b>

KOMMISSION  
*Teileinzelplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**KAPITEL B1-18 — SONSTIGE LANDWIRTSCHAFTLICHE SEKTOREN ODER PFLANZLICHE ERZEUGNISSE (Fortsetzung)**

Artikel Posten	Erläuterungen

KOMMISSION  
Teileinzelnplan B1  
(EAGFL — Garantie)

## TITEL B1-2

## TIERISCHE ERZEUGNISSE

## KAPITEL B1-2 0 — MILCH UND MILCHERZEUGNISSE

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL B1-2 0</b>			
<b>B1-2 0 0</b>	<b>Erstattungen bei Milch und Milcherzeugnissen</b>			
B1-2 0 0 0	Erstattungen bei Butter und Butteroil Nichtgetrennte Mittel	435 000 000	— 190 000 000	245 000 000
B1-2 0 0 1	Erstattungen bei Magermilchpulver Nichtgetrennte Mittel	209 000 000	— 132 000 000	77 000 000
B1-2 0 0 2	Erstattungen bei Käse Nichtgetrennte Mittel	464 000 000	+ 138 000 000	602 000 000
B1-2 0 0 3	Erstattungen bei sonstigen Milcherzeugnissen Nichtgetrennte Mittel	884 000 000	+ 118 000 000	1 002 000 000
	<i>Artikel B1-2 0 0 insgesamt</i>	1 992 000 000	— 66 000 000	1 926 000 000
<b>B1-2 0 1</b>	<b>Interventionen in Form von Einlagerung von Magermilchpulver</b>			
B1-2 0 1 1	Technische Kosten der öffentlichen Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	p.m.	+ 3 000 000	3 000 000
B1-2 0 1 2	Finanzkosten der öffentlichen Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	1 000 000	+ 2 000 000	3 000 000
B1-2 0 1 3	Sonstige Kosten im Rahmen der öffentlichen Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	— 6 000 000	— 4 000 000	— 10 000 000
B1-2 0 1 4	Wertberichtigung der Bestände Nichtgetrennte Mittel	p.m.	+ 75 000 000	75 000 000
	<i>Artikel B1-2 0 1 insgesamt</i>	— 5 000 000	+ 76 000 000	71 000 000
<b>B1-2 0 2</b>	<b>Intervention in Form von Beihilfen für den Verbrauch von Magermilch</b>			
B1-2 0 2 0	Beihilfen für Magermilchpulver zur Kälberfütterung Nichtgetrennte Mittel	458 000 000	+ 33 000 000	491 000 000
B1-2 0 2 1	Beihilfen für flüssige Magermilch zur Kälberfütterung Nichtgetrennte Mittel	35 000 000	— 8 000 000	27 000 000



KOMMISSION  
*Teileinzelnplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**TITEL B1-2****TIERISCHE ERZEUGNISSE****KAPITEL B1-20 — MILCH UND MILCHERZEUGNISSE**

Artikel Posten	Erläuterungen

## KOMMISSION

Teileinzelnplan B1  
(EAGFL — Garantie)

## KAPITEL B1-2 0 — MILCH UND MILCHERZEUGNISSE (Fortsetzung)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
<b>B1-2 0 2</b>	<b>(Fortsetzung)</b>			
B1-2 0 2 4	Beihilfen für Magermilch für die Kaseinherstellung Nichtgetrennte Mittel	318 000 000	— 15 000 000	303 000 000
	<i>Artikel B1-2 0 2 insgesamt</i>	811 000 000	+ 10 000 000	821 000 000
<b>B1-2 0 3</b>	<b>Interventionskäufe bei Butter und Rahm</b>			
B1-2 0 3 0	Private Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	77 000 000	— 28 000 000	49 000 000
B1-2 0 3 1	Technische Kosten der öffentlichen Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	11 000 000	+ 2 000 000	13 000 000
B1-2 0 3 2	Finanzkosten der öffentlichen Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	10 000 000	— 1 000 000	9 000 000
B1-2 0 3 3	Sonstige Kosten im Rahmen der Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	— 47 000 000	+ 11 000 000	— 36 000 000
B1-2 0 3 4	Wertberichtigung der Bestände Nichtgetrennte Mittel	136 000 000	— 86 000 000	50 000 000
	<i>Artikel B1-2 0 3 insgesamt</i>	187 000 000	— 102 000 000	85 000 000
<b>B1-2 0 4</b>	<b>Sonstige Maßnahmen im Zusammenhang mit Butterfett</b>			
B1-2 0 4 0	Beihilfen für den Butterverbrauch und für Sozialhilfeempfänger Nichtgetrennte Mittel	17 000 000	— 4 000 000	13 000 000
B1-2 0 4 9	Sonstige Maßnahmen Nichtgetrennte Mittel	558 000 000	+ 114 000 000	672 000 000
	<i>Artikel B1-2 0 4 insgesamt</i>	575 000 000	+ 110 000 000	685 000 000
<b>B1-2 0 5</b>	<b>Interventionen bei sonstigen Milcherzeugnissen</b>			
B1-2 0 5 0	Lagerung von Käse Nichtgetrennte Mittel	108 000 000	— 3 000 000	105 000 000
	<i>Artikel B1-2 0 5 insgesamt</i>	108 000 000	— 3 000 000	105 000 000
<b>B1-2 0 6</b>	<b>Sonstige Maßnahmen im Bereich Milch und Milcherzeugnisse</b>			
B1-2 0 6 1	Milchverteilung in den Schulen Nichtgetrennte Mittel	111 000 000	+ 49 000 000	160 000 000

KOMMISSION  
*Teileinzelplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**KAPITEL B1-20 — MILCH UND MILCHERZEUGNISSE (Fortsetzung)**

Artikel Posten	Erläuterungen

## KOMMISSION

Teileinzelplan B1  
(EAGFL — Garantie)

## KAPITEL B1-2 0 — MILCH UND MILCHERZEUGNISSE (Fortsetzung)

## KAPITEL B1-2 1 — RINDFLEISCH

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
<b>B1-2 0 6</b>	<b>(Fortsetzung)</b>			
B1-2 0 6 2	Maßnahmen zur Marktentwicklung Nichtgetrennte Mittel	21 000 000	+ 6 000 000	27 000 000
B1-2 0 6 3	Verbesserung der Milchqualität Nichtgetrennte Mittel	5 000 000	+ 5 000 000	10 000 000
B1-2 0 6 4	Sonstige Maßnahmen im Rahmen des Programms für die Erweiterung der Märkte für Milcherzeugnisse Nichtgetrennte Mittel	p.m.	+ 300 000	300 000
B1-2 0 6 5	Prämie für die endgültige Aufgabe oder die Verringerung der Milcherzeugung Nichtgetrennte Mittel	314 000 000	- 6 000 000	308 000 000
B1-2 0 6 6	Prämie für die endgültige Aufgabe der Milcherzeugung Nichtgetrennte Mittel	71 000 000	+ 5 000 000	76 000 000
B1-2 0 6 7	Ausgleich für die befristete Aussetzung der Quoten Nichtgetrennte Mittel	p.m.	+ 16 000 000	16 000 000
B1-2 0 6 8	Prämie für die endgültige Aufgabe der Milcherzeugung Nichtgetrennte Mittel	10 000 000	+ 6 000 000	16 000 000
B1-2 0 6 9	Sonstige Maßnahmen Nichtgetrennte Mittel	44 000 000	- 7 300 000	36 700 000
	<b>Artikel B1-2 0 6 insgesamt</b>	<b>576 000 000</b>	<b>+ 74 000 000</b>	<b>650 000 000</b>
<b>B1-2 0 7</b>	<b>Finanzielle Beteiligung der Milcherzeuger</b>			
B1-2 0 7 0	Lineare Abgabe Nichtgetrennte Mittel	p.m.	- 2 000 000	- 2 000 000
B1-2 0 7 1	Zusätzliche Abgabe Nichtgetrennte Mittel	p.m.	+ 3 000 000	3 000 000
	<b>Artikel B1-2 0 7 insgesamt</b>	<b>p.m.</b>	<b>+ 1 000 000</b>	<b>1 000 000</b>
	<b>KAPITEL B1-2 0 INSGESAMT</b>	<b>4 244 000 000</b>	<b>+ 100 000 000</b>	<b>4 344 000 000</b>
	<b>KAPITEL B1-2 1</b>			
<b>B1-2 1 0</b>	<b>Erstattungen bei Rindfleisch</b> Nichtgetrennte Mittel	<b>902 000 000</b>	<b>+ 828 000 000</b>	<b>1 730 000 000</b>

KOMMISSION  
*Teileinzelplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**KAPITEL B1-2 0 — MILCH UND MILCHERZEUGNISSE (Fortsetzung)****KAPITEL B1-2 1 — RINDFLEISCH**

Artikel Posten	Erläuterungen

KOMMISSION  
 Teileinzelplan B1  
 (EAGFL — Garantie)

KAPITEL B1-2 1 — RINDFLEISCH (Fortsetzung)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
<b>B1-2 1 1</b>	<b>Interventionen in Form von Einlagerung von Rindfleisch</b>			
B1-2 1 1 0	Private Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	28 000 000	— 28 000 000	p.m.
B1-2 1 1 1	Technische Kosten der öffentlichen Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	296 000 000	— 218 000 000	78 000 000
B1-2 1 1 2	Finanzkosten der öffentlichen Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	80 000 000	— 59 000 000	21 000 000
B1-2 1 1 3	Sonstige Kosten im Rahmen der öffentlichen Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	— 64 000 000	— 246 000 000	— 310 000 000
B1-2 1 1 4	Wertberichtigung der Bestände Nichtgetrennte Mittel	1 268 000 000	— 1 244 000 000	24 000 000
	<b>Artikel B1-2 1 1 insgesamt</b>	<b>1 608 000 000</b>	<b>— 1 795 000 000</b>	<b>— 187 000 000</b>
<b>B1-2 1 2</b>	<b>Andere Interventionen als Lagerung von Rindfleisch</b>			
B1-2 1 2 0	Prämien für die Mutterkuhhaltung Nichtgetrennte Mittel	691 000 000	+ 181 000 000	872 000 000
B1-2 1 2 1	Zusätzliche Prämien für die Mutterkuhhaltung Nichtgetrennte Mittel	52 000 000	+ 13 000 000	65 000 000
B1-2 1 2 2	Sonderprämien Nichtgetrennte Mittel	967 000 000	— 307 000 000	660 000 000
B1-2 1 2 3	Saisonentzerrungsprämien Nichtgetrennte Mittel	21 000 000	+ 13 000 000	34 000 000
B1-2 1 2 4	Prämien für die Verarbeitung junger männlicher Kälber Nichtgetrennte Mittel	59 000 000	— 59 000 000	p.m.
B1-2 1 2 5	Extensivierungsprämien Nichtgetrennte Mittel	448 000 000	— 88 000 000	360 000 000
B1-2 1 2 7	Zusätzliche Prämien für die Mutterkuhhaltung (Portugal) Nichtgetrennte Mittel	28 000 000	— 3 000 000	25 000 000
	<b>Artikel B1-2 1 2 insgesamt</b>	<b>2 276 000 000</b>	<b>— 250 000 000</b>	<b>2 026 000 000</b>
	<b>KAPITEL B1-2 1 INSGESAMT</b>	<b>4 786 000 000</b>	<b>— 1 217 000 000</b>	<b>3 569 000 000</b>

KOMMISSION  
*Teileinzelnplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**KAPITEL B1-2 1 — RINDFLEISCH (Fortsetzung)**

Artikel Posten	Erläuterungen

## KOMMISSION

Teileinzelnplan B1  
(EAGFL — Garantie)

## KAPITEL B1-2 2 — SCHAF- UND ZIEGENFLEISCH

## KAPITEL B1-2 3 — SCHWEINEFLEISCH

## KAPITEL B1-2 4 — EIER UND GEFLÜGEL

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL B1-2 2</b>			
<i>B1-2 2 1</i>	<i>Interventionen in Form von Einlagerung von Schaf- und Ziegenfleisch</i>			
B1-2 2 1 0	Private Lagerhaltung Nichtgetrennte Mittel	7 000 000	— 5 000 000	2 000 000
	<i>Artikel B1-2 2 1 insgesamt</i>	7 000 000	— 5 000 000	2 000 000
<i>B1-2 2 2</i>	<i>Andere Interventionen als Lagerung von Schaf- und Ziegenfleisch</i>			
B1-2 2 2 0	Prämien für Mutterschafe und Ziegen Nichtgetrennte Mittel	1 580 000 000	+ 162 000 000	1 742 000 000
B1-2 2 2 1	Schlachtprämien Nichtgetrennte Mittel	p.m.	— 4 000 000	— 4 000 000
	<i>Artikel B1-2 2 2 insgesamt</i>	1 580 000 000	+ 158 000 000	1 738 000 000
	<b>KAPITEL B1-2 2 INSGESAMT</b>	1 587 000 000	+ 153 000 000	1 740 000 000
	<b>KAPITEL B1-2 3</b>			
<i>B1-2 3 0</i>	<i>Erstattungen bei Schweinefleisch</i> Nichtgetrennte Mittel	122 000 000	+ 148 000 000	270 000 000
<i>B1-2 3 1</i>	<i>Interventionen bei Schweinefleisch</i> Nichtgetrennte Mittel	46 000 000	— 24 000 000	22 000 000
<i>B1-2 3 9</i>	<i>Sonstige Interventionen</i> Nichtgetrennte Mittel	26 000 000	+ 105 000 000	131 000 000
	<b>KAPITEL B1-2 3 INSGESAMT</b>	194 000 000	+ 229 000 000	423 000 000
	<b>KAPITEL B1-2 4</b>			
<i>B1-2 4 0</i>	<i>Erstattungen bei Eiern</i> Nichtgetrennte Mittel	31 000 000	— 2 000 000	29 000 000



KOMMISSION  
*Teileinzelnplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**KAPITEL B1-2 2 — SCHAF- UND ZIEGENFLEISCH**

**KAPITEL B1-2 3 — SCHWEINEFLEISCH**

**KAPITEL B1-2 4 — EIER UND GEFLÜGEL**

Artikel Posten	Erläuterungen

## KOMMISSION

Teileinzelplan B1  
(EAGFL — Garantie)

## KAPITEL B1-2 4 — EIER UND GEFLÜGEL (Fortsetzung)

## KAPITEL B1-2 5 — SONSTIGE MASSNAHMEN ZUGUNSTEN DER TIERISCHEN ERZEUGNISSE

## KAPITEL B1-2 6 — EUROPÄISCHER FISCHEREI-GARANTIEFONDS

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
B1-2 4 1	<b>Erstattungen bei Geflügel</b>			
	Nichtgetrennte Mittel	146 000 000	+ 76 000 000	222 000 000
	<b>KAPITEL B1-2 4 INSGESAMT</b>	177 000 000	+ 74 000 000	251 000 000
	<b>KAPITEL B1-2 5</b>			
B1-2 5 1	<b>Programm zur Lösung der spezifisch auf die Abgelegtheit und Insellage zurückzuführenden Probleme — Teil „Tierische Erzeugnisse“</b>			
B1-2 5 1 0	POSEIDOM	Nichtgetrennte Mittel	3 000 000 — 1 000 000	2 000 000
B1-2 5 1 1	POSEIMA	Nichtgetrennte Mittel	21 000 000 + 2 000 000	23 000 000
B1-2 5 1 2	POSEICAN	Nichtgetrennte Mittel	128 000 000 — 34 000 000	94 000 000
B1-2 5 1 3	Inseln des Ägäischen Meeres	Nichtgetrennte Mittel	4 000 000 — 3 000 000	1 000 000
	<i>Artikel B1-2 5 1 insgesamt</i>	156 000 000	— 36 000 000	120 000 000
B1-2 5 9	<b>Sonstige</b>	Nichtgetrennte Mittel	p.m. + 2 000 000	2 000 000
	<b>KAPITEL B1-2 5 INSGESAMT</b>	156 000 000	— 34 000 000	122 000 000
	<b>KAPITEL B1-2 6</b>			
B1-2 6 1	<b>Interventionen bei Fischereierzeugnissen</b>	Nichtgetrennte Mittel	33 000 000 + 2 000 000	35 000 000
B1-2 6 2	<b>Programm zur Lösung der spezifisch auf die Abgelegtheit und Insellage zurückzuführenden Probleme — Teil „Fischereierzeugnisse“</b>			
B1-2 6 2 0	Beihilfe für die Fischer von Kopffüßern vor den Kanarischen Inseln	Nichtgetrennte Mittel	4 000 000 — 1 000 000	3 000 000

KOMMISSION  
*Teileinzelplan B1*  
 (EAGFL — Garantie)

**KAPITEL B1-24 — EIER UND GEFLÜGEL (Fortsetzung)**

**KAPITEL B1-25 — SONSTIGE MASSNAHMEN ZUGUNSTEN DER TIERISCHEN ERZEUGNISSE**

**KAPITEL B1-26 — EUROPÄISCHER FISCHEREI-GARANTIEFONDS**

Artikel Posten	Erläuterungen
B1-259	Verordnung (EG) Nr. 787/94 des Rates vom 29. März 1994 über Sondermaßnahmen zugunsten der von der Trockenheit 1992/93 in Portugal betroffenen Erzeuger (ABl. Nr. L 92 vom 9. 4. 1994, S. 1), insbesondere Artikel 12.
B1-262	
B1-2620	<p><i>Vormals Artikel B1-262</i></p> <p>Beschluß 91/314/EWG des Rates vom 26. Juni 1991 über ein Programm zur Lösung der spezifisch auf die Abgelegenheit und Insellage der Kanarischen Inseln zurückzuführenden Probleme (POSEICAN) (ABl. Nr. L 171 vom 29. 6. 1991, S. 5).</p>

## KOMMISSION

Teileinzelplan B1  
(EAGFL — Garantie)

## KAPITEL B1-2 6 — EUROPÄISCHER FISCHEREI-GARANTIEFONDS (Fortsetzung)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
B1-2 6 2	(Fortsetzung)			
B1-2 6 2 0	(Fortsetzung)			
B1-2 6 2 1	Mehrkosten bei der Vermarktung  Nichtgetrennte Mittel		+ 6 000 000	6 000 000
	<i>Artikel B1-2 6 2 insgesamt</i>	4 000 000	+ 5 000 000	9 000 000
	<b>KAPITEL B1-2 6 INSGESAMT</b>	<b>37 000 000</b>	<b>+ 7 000 000</b>	<b>44 000 000</b>
	<b>Titel B1-2 insgesamt</b>	<b>11 181 000 000</b>	<b>— 688 000 000</b>	<b>10 493 000 000</b>

KOMMISSION  
*Teileinzelplan B1*  
 (EAGFL — Garantie)

**KAPITEL B1-2 6 — EUROPÄISCHER FISCHEREI-GARANTIEFONDS (Fortsetzung)**

Artikel Posten	Erläuterungen
<i>B1-2 6 2</i>	<i>(Fortsetzung)</i>
<i>B1-2 6 2 0</i>	<i>(Fortsetzung)</i>  Verordnung (EWG) Nr. 1658/93 des Rates vom 24. Juni 1993 zur Einführung einer Sondermaßnahme für die auf den Kanarischen Inseln ansässigen Fischer von Kopffüßern (ABl. Nr. L 158 vom 30. 6. 1993, S. 9).
<i>B1-2 6 2 1</i>	<i>Neuer Posten</i>  Verordnung (EG) Nr. 1503/94 des Rates vom 27. Juni 1994 über eine Regelung zum Ausgleich der durch die extreme Randlage bedingten Mehrkosten bei der Vermarktung bestimmter Fischereierzeugnisse der Azoren, Madeiras, der Kanarischen Inseln und des französischen Departements Guyana (ABl. Nr. L 162 vom 30. 6. 1994, S. 8).

KOMMISSION  
Teileinzelplan B1  
(EAGFL — Garantie)

## TITEL B1-3

## NEBENAUSGABEN

## KAPITEL B1-3 0 — ERSTATTUNGEN BEI WAREN AUS DER VERARBEITUNG LANDWIRTSCHAFTLICHER ERZEUGNISSE

## KAPITEL B1-3 1 — BEITRITTSAusGLEICHSBETRÄGE IM INNERGEMEINSCHAFTLICHEN HANDEL

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL B1-3 0</b>			
<i>B1-3 0 0</i>	<i>Erstattungen für in Form von bestimmten alkoholischen Getränken ausgeführtes Getreide</i>			
	Nichtgetrennte Mittel	55 000 000	— 17 000 000	38 000 000
<i>B1-3 0 1</i>	<i>Erstattungen bei Waren aus der Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse</i>			
B1-3 0 1 0	Getreide und Reis			
	Nichtgetrennte Mittel	112 000 000	+ 81 000 000	193 000 000
B1-3 0 1 1	Zucker und Isoglukose			
	Nichtgetrennte Mittel	194 000 000	— 12 000 000	182 000 000
B1-3 0 1 2	Magermilch			
	Nichtgetrennte Mittel	164 000 000	— 34 000 000	130 000 000
B1-3 0 1 3	Butter			
	Nichtgetrennte Mittel	46 000 000	+ 2 000 000	48 000 000
B1-3 0 1 4	Eier			
	Nichtgetrennte Mittel	6 000 000	+ 6 000 000	12 000 000
B1-3 0 1 9	Sonstige landwirtschaftliche Erzeugnisse			
	Nichtgetrennte Mittel	p.m.	+ 34 000 000	34 000 000
	<i>Artikel B1-3 0 1 insgesamt</i>	522 000 000	+ 77 000 000	599 000 000
	<b>KAPITEL B1-3 0 INSGESAMT</b>	577 000 000	+ 60 000 000	637 000 000
	<b>KAPITEL B1-3 1</b>			
<i>B1-3 1 0</i>	<i>Beitrittsausgleichsbeträge im innergemeinschaftlichen Handel</i>			
	Nichtgetrennte Mittel	p.m.	+ 1 000 000	1 000 000
	<b>KAPITEL B1-3 1 INSGESAMT</b>	p.m.	+ 1 000 000	1 000 000

KOMMISSION  
*Teileinzelplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**TITEL B1-3****NEBENAUSGABEN****KAPITEL B1-3 0 — ERSTATTUNGEN BEI WAREN AUS DER VERARBEITUNG LANDWIRTSCHAFTLICHER ERZEUGNISSE****KAPITEL B1-3 1 — BEITRITTSAusGLEICHSBETRÄGE IM INNERGEMEINSCHAFTLICHEN HANDEL**

Artikel Posten	Erläuterungen

## KOMMISSION

Teileinzelplan B1  
(EAGFL — Garantie)

## KAPITEL B1-3 2 — IM HANDEL MIT LANDWIRTSCHAFTLICHEN ERZEUGNISSEN ERHOBENE ODER GEWÄHRTE WÄHRUNGSAusGLEICHSBETRÄGE

## KAPITEL B1-3 3 — ERSTATTUNGEN FÜR NAHRUNGSMITTELHILFEAKTIONEN DER GEMEINSCHAFT

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL B1-3 2</b>			
<b>B1-3 2 0</b>	<b><i>Währungsausgleichsbeträge im innergemeinschaftlichen Handel</i></b>			
B1-3 2 0 0	Von den einführenden Mitgliedstaaten (mit niedriger bewerteter Währung) bei der Einfuhr gewährte Währungsausgleichsbeträge Nichtgetrennte Mittel	p.m.	+ 1 700 000	1 700 000
B1-3 2 0 1	Von den ausführenden Mitgliedstaaten bei der Einfuhr für Rechnung der einführenden Mitgliedstaaten (mit niedriger bewerteter Währung) gewährte Währungsausgleichsbeträge Nichtgetrennte Mittel	1 000 000	+ 3 000 000	4 000 000
B1-3 2 0 2	Von den einführenden Mitgliedstaaten (mit höher bewerteter Währung) bei der Einfuhr erhobene Währungsausgleichsbeträge Nichtgetrennte Mittel	p.m.	- 100 000	- 100 000
B1-3 2 0 3	Von den ausführenden Mitgliedstaaten (mit höher bewerteter Währung) bei der Ausfuhr gewährte Währungsausgleichsbeträge Nichtgetrennte Mittel	p.m.	+ 300 000	300 000
B1-3 2 0 4	Von den ausführenden Mitgliedstaaten (mit niedriger bewerteter Währung) bei der Ausfuhr erhobene Währungsausgleichsbeträge Nichtgetrennte Mittel	p.m.	- 1 000 000	- 1 000 000
	<i>Artikel B1-3 2 0 insgesamt</i>	1 000 000	+ 3 900 000	4 900 000
<b>B1-3 2 1</b>	<b><i>Währungsausgleichsbeträge im Handel mit Drittländern</i></b>			
B1-3 2 1 0	Die Abschöpfung überschreitender Teil der bei der Einfuhr (in Mitgliedstaaten mit niedriger bewerteter Währung) gewährten Währungsausgleichsbeträge Nichtgetrennte Mittel	p.m.	+ 100 000	100 000
	<i>Artikel B1-3 2 1 insgesamt</i>	p.m.	+ 100 000	100 000
	<b>KAPITEL B1-3 2 INSGESAMT</b>	1 000 000	+ 4 000 000	5 000 000
	<b>KAPITEL B1-3 3</b>			
<b>B1-3 3 0</b>	<b><i>Erstattungen für Nahrungsmittelhilfeaktionen (Getreide)</i></b> Nichtgetrennte Mittel	67 000 000	- 14 000 000	53 000 000
<b>B1-3 3 1</b>	<b><i>Erstattungen für Nahrungsmittelhilfeaktionen (Reis)</i></b> Nichtgetrennte Mittel	16 000 000	- 10 000 000	6 000 000
<b>B1-3 3 4</b>	<b><i>Erstattungen für Nahrungsmittelhilfeaktionen (Milchpulver)</i></b> Nichtgetrennte Mittel	54 000 000	- 30 000 000	24 000 000



KOMMISSION  
*Teileinzelplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**KAPITEL B1-32 — IM HANDEL MIT LANDWIRTSCHAFTLICHEN ERZEUGNISSEN ERHOBENE ODER GEWÄHRTE WÄHRUNGS AUSGLEICHSBETRÄGE**

**KAPITEL B1-33 — ERSTATTUNGEN FÜR NAHRUNGSMITTELHILFEAKTIONEN DER GEMEINSCHAFT**

Artikel Posten	Erläuterungen

KOMMISSION  
Teileinzelnplan B1  
(EAGFL — Garantie)

KAPITEL B1-3 3 — ERSTATTUNGEN FÜR NAHRUNGSMITTELHILFEAKTIONEN DER GEMEINSCHAFT (Fortsetzung)

KAPITEL B1-3 4 — DEN MITGLIEDSTAATEN INFOLGE DER REFORM DES SYSTEMS ZUR FINANZIERUNG DER AUSGABEN DES EAGFL, ABTEILUNG GARANTIE, ZU ZAHLENDE ZINSEN

KAPITEL B1-3 6 — MASSNAHMEN ZUR BETRUGSBEKÄMPFUNG IM BEREICH DES EUROPÄISCHEN AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT, ABTEILUNG GARANTIE

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
B1-3 3 5	<i>Erstattungen für Nahrungsmittelhilfeaktionen (Butteröl)</i> Nichtgetrennte Mittel	15 000 000	— 14 000 000	1 000 000
	KAPITEL B1-3 3 INSGESAMT	156 000 000	— 68 000 000	88 000 000
	KAPITEL B1-3 4			
B1-3 4 0	<i>Den Mitgliedstaaten infolge der Reform des Systems zur Finanzierung der Ausgaben des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft, Abteilung Garantie, zu zahlende Zinsen</i> Nichtgetrennte Mittel	110 000 000	— 25 000 000	85 000 000
	KAPITEL B1-3 4 INSGESAMT	110 000 000	— 25 000 000	85 000 000
	KAPITEL B1-3 6			
B1-3 6 0	<i>Maßnahmen zur Betrugsbekämpfung im Bereich des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft, Abteilung Garantie</i> Nichtgetrennte Mittel	71 000 000 ( <sup>1</sup> )	— 8 000 000	63 000 000 ( <sup>1</sup> )
B1-3 6 1	<i>Zentralisiertes System für die Verfolgung der Entwicklung der Agrarmärkte</i> Nichtgetrennte Mittel	p.m.	+ 1 000 000	1 000 000
	KAPITEL B1-3 6 INSGESAMT	71 000 000	— 7 000 000	64 000 000

(<sup>1</sup>) Es werden Mittel in Höhe von 15 000 000 ECU in Kapitel B0-4 0 eingesetzt.

KOMMISSION  
*Teileinzelplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**KAPITEL B1-33 — ERSTATTUNGEN FÜR NAHRUNGSMITTELHILFEAKTIONEN DER GEMEINSCHAFT (Fortsetzung)**

**KAPITEL B1-34 — DEN MITGLIEDSTAATEN INFOLGE DER REFORM DES SYSTEMS ZUR FINANZIERUNG DER AUSGABEN DES EAGFL, ABTEILUNG GARANTIE, ZU ZAHLENDE ZINSEN**

**KAPITEL B1-36 — MASSNAHMEN ZUR BETRUGSBEKÄMPFUNG IM BEREICH DES EUROPÄISCHEN AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT, ABTEILUNG GARANTIE**

Artikel Posten	Erläuterungen

## KOMMISSION

Teileinzelnplan B1  
(EAGFL — Garantie)

## KAPITEL B1-3 7 — RECHNUNGSABSCHLUSS FÜR FRÜHERE HAUSHALTSJAHRE

## KAPITEL B1-3 8 — AGRARMARKTBEZOGENE MASSNAHMEN ZUR ENTWICKLUNG DES LÄNDLICHEN RAUMS

## KAPITEL B1-3 9 — SONSTIGE MASSNAHMEN

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL B1-3 7</b>			
<i>B1-3 7 0</i>	<i>Rechnungsabschluß für frühere Haushaltsjahre</i>			
	Nichtgetrennte Mittel	— 500 000 000	— 112 000 000	— 612 000 000
	<b>KAPITEL B1-3 7 INSGESAMT</b>	— 500 000 000	— 112 000 000	— 612 000 000
	<b>KAPITEL B1-3 8</b>			
<i>B1-3 8 0</i>	<i>Differenzierung der Mechanismen der Agrarmärkte</i>			
B1-3 8 0 1	Förderung der Erzeugung herkömmlicher Getreidearten			
	Nichtgetrennte Mittel	p.m.	+ 100 000	100 000
B1-3 8 0 3	Neuzuteilung von Milchquoten			
	Nichtgetrennte Mittel	p.m.	— 100 000	— 100 000
B1-3 8 0 4	Mutterkuhprämien für Betriebe mit Milch- und Mutterkühen			
	Nichtgetrennte Mittel	82 000 000	— 5 000 000	77 000 000
B1-3 8 0 5	Mutterschaftprämie in den benachteiligten Gebieten und den Berggebieten			
	Nichtgetrennte Mittel	320 000 000	— 17 000 000	303 000 000
	<i>Artikel B1-3 8 0 insgesamt</i>	423 000 000	— 22 000 000	401 000 000
<i>B1-3 8 1</i>	<i>Maßnahmen zur Qualitätsförderung</i>			
	Nichtgetrennte Mittel	10 000 000	— 7 000 000	3 000 000
	<b>KAPITEL B1-3 8 INSGESAMT</b>	433 000 000	— 29 000 000	404 000 000
	<b>KAPITEL B1-3 9</b>			
<i>B1-3 9 0</i>	<i>Sonstige Maßnahmen</i>			
	Nichtgetrennte Mittel	27 000 000	+ 23 000 000	50 000 000
	<b>KAPITEL B1-3 9 INSGESAMT</b>	27 000 000	+ 23 000 000	50 000 000
	<b>Titel B1-3 insgesamt</b>	<b>1 050 000 000</b>	<b>— 153 000 000</b>	<b>897 000 000</b>

KOMMISSION  
*Teileinzelplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**KAPITEL B1-37 — RECHNUNGSABSCHLUSS FÜR FRÜHERE HAUSHALTSJAHRE**

**KAPITEL B1-38 — AGRARMARKTBEZOGENE MASSNAHMEN ZUR ENTWICKLUNG DES LÄNDLICHEN RAUMS**

**KAPITEL B1-39 — SONSTIGE MASSNAHMEN**

Artikel Posten	Erläuterungen

KOMMISSION  
 Teileinzelplan B1  
 (EAGFL — Garantie)

## TITEL B1-4

## EINKOMMENSBEIHILFEN

## KAPITEL B1-4 0 — EINKOMMENSBEIHILFEN

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
<i>B1-4 0 0</i>	KAPITEL B1-4 0 <i>Einkommensbeihilfen</i>  Nichtgetrennte Mittel	58 000 000	— 28 000 000	30 000 000
	KAPITEL B1-4 0 INSGESAMT	58 000 000	— 28 000 000	30 000 000
	Titel B1-4 insgesamt	58 000 000	— 28 000 000	30 000 000

KOMMISSION  
*Teileinzelnplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**TITEL B1-4****EINKOMMENSBEIHILFEN****KAPITEL B1-4 0 — EINKOMMENSBEIHILFEN**

Artikel Posten	Erläuterungen

KOMMISSION  
Teileinzelnplan B1  
(EAGFL — Garantie)

## TITEL B1-5

## FLANKIERENDE MASSNAHMEN

## KAPITEL B1-5 0 — FLANKIERENDE MASSNAHMEN

Artikel Posten	Bezeichnung		Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL B1-5 0</b>				
<b>B1-5 0 0</b>	<b>Flankierende Maßnahmen (alte Regelung)</b>				
		Nichtgetrennte Mittel	54 000 000	+ 61 000 000	115 000 000
<b>B1-5 0 1</b>	<b>Flankierende Maßnahmen (neue Regelung)</b>				
<b>B1-5 0 1 0</b>	Vorruhestand	Nichtgetrennte Mittel	207 000 000	− 97 000 000	110 000 000
<b>B1-5 0 1 1</b>	Umwelt	Nichtgetrennte Mittel	203 000 000	+ 147 000 000	350 000 000
<b>B1-5 0 1 2</b>	Aufforstung	Nichtgetrennte Mittel	81 000 000	+ 19 000 000	100 000 000
		<i>Artikel B1-5 0 1 insgesamt</i>	491 000 000	+ 69 000 000	560 000 000
		<b>KAPITEL B1-5 0 INSGESAMT</b>	<b>545 000 000</b>	<b>+ 130 000 000</b>	<b>675 000 000</b>
		<b>Titel B1-5 insgesamt</b>	<b>545 000 000</b>	<b>+ 130 000 000</b>	<b>675 000 000</b>
		<b>Teileinzelnplan B1 insgesamt</b>	<b>37 450 000 000</b>	<b>− 1 678 000 000</b>	<b>35 772 000 000</b>



KOMMISSION  
*Teileinzelplan B1*  
(EAGFL — Garantie)

**TITEL B1-5****FLANKIERENDE MASSNAHMEN****KAPITEL B1-5 0 — FLANKIERENDE MASSNAHMEN**

Artikel Posten	Erläuterungen



*TEILEINZELPLAN B5*

**VERBRAUCHERSCHUTZ, BINNENMARKT,  
INDUSTRIE UND TRANSEUROPÄISCHE NETZE**

## KOMMISSION

## Teileinzelplan B5

(Verbraucherschutz, Binnenmarkt, Industrie und transeuropäische Netze)

## TITEL B5-3

## BINNENMARKT

## KAPITEL B5-3 2 — UNTERNEHMENS- UND FREMDENVERKEHRSPOLITIK

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994		Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 2		Neuer Betrag	
		Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen
B5-3 2 2	<b>KAPITEL B5-3 2</b> <b>Beschäftigungsinitiative der Ge-</b> <b>meinschaft</b> Getrennte Mittel	45 500 000	45 500 000	+ 3 000 000	+ 3 000 000	48 500 000	48 500 000

KOMMISSION

Teileinzelplan B5

(Verbraucherschutz, Binnenmarkt, Industrie und transeuropäische Netze)

## TITEL B5-3

## BINNENMARKT

## KAPITEL B5-3 2 — UNTERNEHMENS- UND FREMDENVERKEHRSPOLITIK

Artikel Posten	Erläuterungen
B5-3 2 2	<p>Schlußfolgerungen des Europäischen Rates vom 11. und 12. Dezember 1992: „Aktionsplan der Mitgliedstaaten und der Gemeinschaft zur Förderung des Wachstums und zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit“.</p> <p>Schlußfolgerungen des Europäischen Rates vom 22. und 23. Juni 1993: „Mittelfristiger europäischer Plan der wirtschaftlichen Neubelebung — Wege ins 21. Jahrhundert“, insbesondere Punkt 8 betreffend eine aktivere Arbeitsmarktpolitik.</p> <p>Vorschlag für einen Beschluß des Rates, von der Kommission vorgelegt am 9. Juli 1993, zur Gewährung von Zinssubventionen der Gemeinschaft für Darlehen an KMU im Rahmen der befristeten Darlehensfazilität der EIB (ABl. Nr. C 210 vom 4. 8. 1993, S. 20), geändert am 10. Dezember 1993 (ABl. Nr. C 10 vom 14. 1. 1994, S. 13).</p> <p>Weißbuch über eine mittelfristige Strategie für Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (Schlußfolgerungen des Europäischen Rates vom 10./11. Dezember 1993).</p> <p>Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für die Zinsvergünstigungen bestimmt (jährlich 3 % für längstens fünf Jahre und einen Höchstbetrag von 1 000 000 000 ECU für den Hauptbetrag), die von der Europäischen Investitionsbank den kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich Genossenschaften) gemäß den Modalitäten eingeräumt werden, die für die im Rahmen des zeitweiligen Mechanismus gewährten Darlehen gelten, der von den Europäischen Ratstagungen von Edinburgh und Kopenhagen beschlossen wurde. Diese Zinsvergünstigungen werden nur für Investitionsvorhaben gewährt, die Arbeitsplätze schaffen.</p>

## KOMMISSION

## Teileinzelnplan B5

(Verbraucherschutz, Binnenmarkt, Industrie und transeuropäische Netze)

## KAPITEL B5-3 2 — UNTERNEHMENS- UND FREMDENVERKEHRSPOLITIK (Fortsetzung)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994		Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 2		Neuer Betrag	
		Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen
B5-3 2 2	(Fortsetzung)						
	Nichtgetrennte Mittel insgesamt						
	Getrennte Mittel insgesamt	80 800 000	78 280 000	+ 3 000 000	+ 3 000 000	83 800 000	81 280 000
	<b>KAPITEL B5-3 2 INSGESAMT</b>	<b>80 800 000</b> (3 096 320)	<b>78 280 000</b> (990 917)	<b>+ 3 000 000</b> (—)	<b>+ 3 000 000</b> (—)	<b>83 800 000</b> (3 096 320)	<b>81 280 000</b> (990 917)
	Nichtgetrennte Mittel insgesamt						
	Getrennte Mittel insgesamt	173 850 000	164 280 000	+ 3 000 000	+ 3 000 000	176 850 000	167 280 000
	<b>Titel B5-3 insgesamt</b>	<b>173 850 000</b> (3 096 320)	<b>164 280 000</b> (990 917)	<b>+ 3 000 000</b> (—)	<b>+ 3 000 000</b> (—)	<b>176 850 000</b> (3 096 320)	<b>167 280 000</b> (990 917)

KOMMISSION

Teileinzelplan B5

(Verbraucherschutz, Binnenmarkt, Industrie und transeuropäische Netze)

## KAPITEL B5-3 2 — UNTERNEHMENS- UND FREMDENVERKEHRSPOLITIK (Fortsetzung)

Artikel Posten	Erläuterungen																																														
B5-3 2 2	<p data-bbox="185 532 321 562"><i>(Fortsetzung)</i></p> <p data-bbox="185 589 1125 619">Die für 1994 bewilligten Verpflichtungsermächtigungen belaufen sich auf 48 500 000 ECU.</p> <p data-bbox="185 623 348 653">Fälligkeitsplan:</p> <table border="1" data-bbox="185 691 1520 1168"> <thead> <tr> <th data-bbox="185 691 702 827" rowspan="2">Verpflichtungen</th> <th colspan="5" data-bbox="702 691 1520 737">Zahlungen</th> </tr> <tr> <th data-bbox="702 737 881 827">1993</th> <th data-bbox="881 737 1041 827">1994</th> <th data-bbox="1041 737 1201 827">1995</th> <th data-bbox="1201 737 1361 827">1996</th> <th data-bbox="1361 737 1520 827">Spätere Haushaltsjahre</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="185 827 525 948">Vor 1993 eingegangene Verpflichtungen, die aus neuen Zahlungsermächtigungen abzurechnen sind</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="185 948 525 1016">Aus 1992 übertragene Verpflichtungsermächtigungen</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="185 1016 525 1050">Mittel 1993</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="185 1050 525 1106">Mittel 1994</td> <td data-bbox="525 1050 702 1106">48 500 000</td> <td data-bbox="702 1050 881 1106">48 500 000</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="185 1106 525 1168">Insgesamt</td> <td data-bbox="525 1106 702 1168">48 500 000</td> <td data-bbox="702 1106 881 1168">48 500 000</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>						Verpflichtungen	Zahlungen					1993	1994	1995	1996	Spätere Haushaltsjahre	Vor 1993 eingegangene Verpflichtungen, die aus neuen Zahlungsermächtigungen abzurechnen sind						Aus 1992 übertragene Verpflichtungsermächtigungen						Mittel 1993						Mittel 1994	48 500 000	48 500 000				Insgesamt	48 500 000	48 500 000			
Verpflichtungen	Zahlungen																																														
	1993	1994	1995	1996	Spätere Haushaltsjahre																																										
Vor 1993 eingegangene Verpflichtungen, die aus neuen Zahlungsermächtigungen abzurechnen sind																																															
Aus 1992 übertragene Verpflichtungsermächtigungen																																															
Mittel 1993																																															
Mittel 1994	48 500 000	48 500 000																																													
Insgesamt	48 500 000	48 500 000																																													

## KOMMISSION

## Teileinzelplan B5

(Verbraucherschutz, Binnenmarkt, Industrie und transeuropäische Netze)

## TITEL B5-4

## INDUSTRIE

## KAPITEL B5-4 2 — PROGRAMM ZUR MODERNISIERUNG DER TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSINDUSTRIE IN PORTUGAL

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994		Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 2		Neuer Betrag	
		Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen
B5-4 2 0	<b>KAPITEL B5-4 2</b> <b>Programm zur Modernisierung der Textil- und Bekleidungsindu- strie in Portugal</b> Getrennte Mittel			+ 2 000 000	+ 800 000	2 000 000	800 000



KOMMISSION

*Teileinzelnplan B5*

(Verbraucherschutz, Binnenmarkt, Industrie und transeuropäische Netze)

**TITEL B5-4****INDUSTRIE****KAPITEL B5-4 2 — PROGRAMM ZUR MODERNISIERUNG DER TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSINDUSTRIE IN PORTUGAL**

Artikel Posten	Erläuterungen
<i>B5-4 2 0</i>	<p><i>Neuer Artikel</i></p> <p>Entschließung des Europäischen Parlaments vom 3. Mai 1994 zum Entwurf einer Mitteilung der Kommission an die Mitgliedstaaten zur Festlegung der Leitlinien für die Modernisierung der Textil- und Bekleidungsindustrie in Portugal (ABl. Nr. C 205 vom 25. 7. 1994, S. 121).</p>

## KOMMISSION

## Teileinzelplan B5

(Verbraucherschutz, Binnenmarkt, Industrie und transeuropäische Netze)

## KAPITEL B5-4 2 — PROGRAMM ZUR MODERNISIERUNG DER TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSINDUSTRIE IN PORTUGAL (Fortsetzung)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994		Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 2		Neuer Betrag	
		Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen
B5-4 2 0	(Fortsetzung)						
	Nichtgetrennte Mittel insgesamt						
	Getrennte Mittel insgesamt			+ 2 000 000	+ 800 000	2 000 000	800 000
	<b>KAPITEL B5-4 2 INSGESAMT</b>			+ 2 000 000	+ 800 000	2 000 000	800 000
	Nichtgetrennte Mittel insgesamt						
	Getrennte Mittel insgesamt	38 150 000	37 540 000	+ 2 000 000	+ 800 000	40 150 000	38 340 000
	<b>Titel B5-4 insgesamt</b>	<b>38 150 000</b> <i>(472 000)</i>	<b>37 540 000</b> <i>(118 000)</i>	<b>+ 2 000 000</b> <i>(—)</i>	<b>+ 800 000</b> <i>(—)</i>	<b>40 150 000</b> <i>(472 000)</i>	<b>38 340 000</b> <i>(118 000)</i>
	Nichtgetrennte Mittel insgesamt						
	Getrennte Mittel insgesamt	557 050 000	454 953 000	+ 5 000 000	+ 3 800 000	562 050 000	458 753 000
	<b>Teileinzelplan B5 insgesamt</b>	<b>557 050 000</b> <i>(5 805 600)</i>	<b>454 953 000</b> <i>(2 018 839)</i>	<b>+ 5 000 000</b> <i>(—)</i>	<b>+ 3 800 000</b> <i>(—)</i>	<b>562 050 000</b> <i>(5 805 600)</i>	<b>458 753 000</b> <i>(2 018 839)</i>

KOMMISSION

Teileinzelplan B5

(Verbraucherschutz, Binnenmarkt, Industrie und transeuropäische Netze)

## KAPITEL B5-4 2 — PROGRAMM ZUR MODERNISIERUNG DER TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSINDUSTRIE IN PORTUGAL (Fortsetzung)

Artikel Posten	Erläuterungen																																														
B5-4 2 0	<p data-bbox="175 539 313 571"><i>(Fortsetzung)</i></p> <p data-bbox="175 601 1105 632">Die für 1994 bewilligten Verpflichtungsermächtigungen belaufen sich auf 2 000 000 ECU.</p> <p data-bbox="175 637 337 669">Fälligkeitsplan:</p> <table border="1" data-bbox="175 698 1513 1174"> <thead> <tr> <th data-bbox="175 698 693 834" rowspan="2">Verpflichtungen</th> <th colspan="5" data-bbox="693 698 1513 752">Zahlungen</th> </tr> <tr> <th data-bbox="693 752 874 834">1993</th> <th data-bbox="874 752 1031 834">1994</th> <th data-bbox="1031 752 1194 834">1995</th> <th data-bbox="1194 752 1351 834">1996</th> <th data-bbox="1351 752 1513 834">Spätere Haushaltsjahre</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="175 857 517 957">Vor 1993 eingegangene Verpflichtungen, die aus neuen Zahlungsermächtigungen abzurechnen sind</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="175 970 517 1025">Aus 1992 übertragene Verpflichtungsermächtigungen</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="175 1038 301 1070">Mittel 1993</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="175 1084 301 1115">Mittel 1994</td> <td data-bbox="517 1084 693 1115">2 000 000</td> <td data-bbox="874 1084 1031 1115">800 000</td> <td data-bbox="1031 1084 1194 1115">1 200 000</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="404 1138 517 1170">Insgesamt</td> <td data-bbox="517 1138 693 1170">2 000 000</td> <td data-bbox="874 1138 1031 1170">800 000</td> <td data-bbox="1031 1138 1194 1170">1 200 000</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>						Verpflichtungen	Zahlungen					1993	1994	1995	1996	Spätere Haushaltsjahre	Vor 1993 eingegangene Verpflichtungen, die aus neuen Zahlungsermächtigungen abzurechnen sind						Aus 1992 übertragene Verpflichtungsermächtigungen						Mittel 1993						Mittel 1994	2 000 000	800 000	1 200 000			Insgesamt	2 000 000	800 000	1 200 000		
Verpflichtungen	Zahlungen																																														
	1993	1994	1995	1996	Spätere Haushaltsjahre																																										
Vor 1993 eingegangene Verpflichtungen, die aus neuen Zahlungsermächtigungen abzurechnen sind																																															
Aus 1992 übertragene Verpflichtungsermächtigungen																																															
Mittel 1993																																															
Mittel 1994	2 000 000	800 000	1 200 000																																												
Insgesamt	2 000 000	800 000	1 200 000																																												



*TEILEINZELPLAN B7*

**ZUSAMMENARBEIT MIT ENTWICKLUNGSLÄNDERN  
UND ANDEREN DRITTLÄNDERN**

KOMMISSION  
Teileinzelplan B7  
(Zusammenarbeit)

## TITEL B7-0

## GEMEINSAME AUSSEN- UND SICHERHEITSPOLITIK

## KAPITEL B7-0 1 — GEMEINSAME AUSSEN- UND SICHERHEITSPOLITIK

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994		Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 2		Neuer Betrag	
		Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen
B7-0 1 0	KAPITEL B7-0 1						
	<i>Operationelle Ausgaben im Rahmen der gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik</i> Getrennte Mittel	p.m. (1)	p.m. (1)	+ 20 000 000	+ 10 000 000	20 000 000	10 000 000
	Nichtgetrennte Mittel insgesamt						
	Getrennte Mittel insgesamt	p.m.	p.m.	+ 20 000 000	+ 10 000 000	20 000 000	10 000 000
	KAPITEL B7-0 1 INSGESAMT	p.m.	p.m.	+ 20 000 000	+ 10 000 000	20 000 000	10 000 000
	Nichtgetrennte Mittel insgesamt						
	Getrennte Mittel insgesamt	p.m.	p.m.	+ 20 000 000	+ 10 000 000	20 000 000	10 000 000
<b>Titel B7-0 insgesamt</b>		p.m.	p.m.	+ 20 000 000	+ 10 000 000	20 000 000	10 000 000

(1) Mittel in Höhe von 1 000 000 ECU sind in Kapitel B0-4 0 eingesetzt.

KOMMISSION  
Teileinzelnplan B7  
(Zusammenarbeit)

**TITEL B7-0**

**GEMEINSAME AUSSEN- UND SICHERHEITSPOLITIK**

**KAPITEL B7-0 1 — GEMEINSAME AUSSEN- UND SICHERHEITSPOLITIK**

Artikel Posten	Erläuterungen					
<b>B7-0 10</b>	<p>Vertrag über die Europäische Union, besonders Titel V. Dieser Artikel dient als Haushaltsrahmen für die Durchführung der gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik. Die für 1994 bewilligten Verpflichtungsermächtigungen belaufen sich auf 20 000 000 ECU. Fälligkeitsplan:</p>					
Verpflichtungen		Zahlungen				
		1993	1994	1995	1996	Spätere Haushaltsjahre
Vor 1993 eingegangene Verpflichtungen, die aus neuen Zahlungsermächtigungen abzurechnen sind						
Aus 1992 übertragene Verpflichtungsermächtigungen						
Mittel 1993	p.m.	p.m.				
Mittel 1994	20 000 000		10 000 000	10 000 000		
Insgesamt	20 000 000	p.m.	10 000 000	10 000 000		

KOMMISSION  
Teileinzelnplan B7  
(Zusammenarbeit)

## TITEL B7-5

## SONSTIGE MASSNAHMEN DER ZUSAMMENARBEIT

## KAPITEL B7-5 0 — SONSTIGE MASSNAHMEN DER ZUSAMMENARBEIT

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994		Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 2		Neuer Betrag	
		Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen
	<b>KAPITEL B7-5 0</b>						
<i>B7-5 0 7</i>	<i>Spezifische Hilfen im Bereich der Entwicklung</i>						
B7-5 0 7 0	Programm von Maßnahmen für Südafrika Getrennte Mittel	110 000 000	94 000 000	— 7 500 000	—	102 500 000	94 000 000



KOMMISSION  
Teileinzelnplan B7  
(Zusammenarbeit)

### TITEL B7-5

#### SONSTIGE MASSNAHMEN DER ZUSAMMENARBEIT

#### KAPITEL B7-5 0 — SONSTIGE MASSNAHMEN DER ZUSAMMENARBEIT

Artikel Posten	Erläuterungen
<p><b>B7-5 0 7</b></p> <p>B7-5 0 7 0</p>	<p>Diese Mittel sind zur Finanzierung eines Programms von positiven Maßnahmen für Südafrika bestimmt, das ursprünglich vom Europäischen Parlament vorgeschlagen und auf der Tagung der im Rahmen der Europäischen politischen Zusammenarbeit zusammentretenden Minister vom 10. September 1985 beschlossen und vom Europäischen Rat mehrmals bestätigt wurde.</p> <p>Diese Maßnahmen umfassen die Finanzierung von:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— Hilfs- und Entwicklungsprogrammen, die über gewaltfreie Organisationen, insbesondere die Kirchen, den Kagiso Trust und die Gewerkschaften durchgeführt werden,</li> <li>— Programmen zur Förderung der Bildung der nichtweißen Gemeinschaft einschließlich der Lehrerausbildung und der Gewährung von Stipendien,</li> <li>— humanitärer Hilfe für die Opfer der Apartheid im Rahmen entsprechender Programme,</li> <li>— Programmen zur Schaffung von Arbeitsplätzen für die schwarze Bevölkerung,</li> <li>— Investitionen zur sozioökonomischen Entwicklung der Stadtrandzonen und der ärmeren Gebiete des Landes und zur Verbesserung der Aussichten für engere regionale Wirtschaftsbeziehungen,</li> <li>— Hilfe bei der Rückkehr, beim „resettlement“ und bei der Wiedereingliederung von Personen, die aus dem Exil nach Südafrika zurückkehren,</li> <li>— Verstärkung der Kontakte mit der nichtweißen Gemeinschaft im politischen, gewerkschaftlichen, geschäftlichen, kulturellen, wissenschaftlichen und sportlichen (usw.) Bereich zur Förderung der Aussöhnung.</li> </ul> <p>Ein Betrag von 10 000 000 ECU dieser Mittel ist zur Unterstützung des Wahlprozesses in Südafrika bestimmt, und zwar in Form der gegebenenfalls von der unabhängigen Wahlkommission für den Wahlkampf geforderten technischen Unterstützung; außerdem sollen sie die Finanzierung der Beschaffung von Material zur Verwendung durch eingetragene friedliche politische Parteien ermöglichen, die sich landesweit zu den Wahlen stellen.</p>

KOMMISSION  
Teileinzelnplan B7  
(Zusammenarbeit)

KAPITEL B7-5 0 — SONSTIGE MASSNAHMEN DER ZUSAMMENARBEIT (Fortsetzung)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994		Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 2		Neuer Betrag	
		Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen
B7-5 0 7	(Fortsetzung)						
B7-5 0 7 0	(Fortsetzung)						
	<i>Artikel B7-5 0 7 insgesamt</i>	174 800 000	136 000 000	—	7 500 000	—	167 300 000
	Nichtgetrennte Mittel insgesamt						
	Getrennte Mittel insgesamt	514 750 000	390 387 239	—	7 500 000	—	507 250 000
	<b>KAPITEL B7-5 0 INSGESAMT</b>	514 750 000	390 387 239	—	7 500 000	—	507 250 000
	Nichtgetrennte Mittel insgesamt						
	Getrennte Mittel insgesamt	825 850 000	668 657 239	—	7 500 000	—	818 350 000
	<b>Titel B7-5 insgesamt</b>	<b>825 850 000</b>	<b>668 657 239</b>	<b>—</b>	<b>7 500 000</b>	<b>—</b>	<b>818 350 000</b>

KOMMISSION  
Teileinzelplan B7  
(Zusammenarbeit)

KAPITEL B7-50 — SONSTIGE MASSNAHMEN DER ZUSAMMENARBEIT (Fortsetzung)

Artikel Posten	Erläuterungen					
B7-5 0 7	(Fortsetzung)					
B7-5 0 7 0	(Fortsetzung)					
<p>Die für 1994 bewilligten Verpflichtungsermächtigungen belaufen sich auf 102 500 000 ECU. Fälligkeitsplan:</p>						
Verpflichtungen		Zahlungen				
		1993	1994	1995	1996	Spätere Haushaltsjahre
Vor 1993 eingegangene Verpflichtungen, die aus neuen Zahlungsermächtigungen abzurechnen sind	40 297 205	24 000 000	10 000 000	6 297 205		
Aus 1992 übertragene Verpflichtungsermächtigungen						
Mittel 1993	90 000 000	50 000 000	30 000 000	10 000 000		
Mittel 1994	102 500 000		54 000 000	26 500 000	22 000 000	
Insgesamt	232 797 205	74 000 000	94 000 000	42 797 205	22 000 000	

KOMMISSION  
*Teileinzelplan B7*  
 (Zusammenarbeit)

## TITEL B7-8

## EXTERNE ASPEKTE BESTIMMTER POLITIKEN DER GEMEINSCHAFT

## KAPITEL B7-8 0 — INTERNATIONALE FISCHEREIABKOMMEN

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994		Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 2		Neuer Betrag	
		Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen
<i>B7-8 0 0</i>	<b>KAPITEL B7-8 0</b>  <i>Internationale Fischereiabkom- men</i>  Getrennte Mittel	221 000 000 (1)	221 000 000 (1)	—	—	221 000 000 (2)	221 000 000 (2)

(1) Mittel in Höhe von 64 000 000 ECU sind in Kapitel B0-4 0 eingesetzt.

(2) Mittel in Höhe von 54 000 000 ECU sind in Kapitel B0-4 0 eingesetzt.

KOMMISSION  
Teileinzelplan B7  
(Zusammenarbeit)

## TITEL B7-8

## EXTERNE ASPEKTE BESTIMMTER POLITIKEN DER GEMEINSCHAFT

## KAPITEL B7-8 0 — INTERNATIONALE FISCHEREIABKOMMEN

Artikel Posten	Erläuterungen
B7-8 0 0	<p>Verordnung (EWG) Nr. 2210/80 des Rates vom 27. Juni 1980 über den Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Regierung von Schweden über bestimmte Maßnahmen zur Förderung der Lachsvermehrung in der Ostsee (ABl. Nr. L 226 vom 29. 8. 1980, S. 7).</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 2212/80 des Rates vom 27. Juni 1980 über den Abschluß des Abkommens zwischen der Regierung der Republik Senegal und der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft über die Fischerei vor der senegalesischen Küste sowie des Protokolls und der darauf bezüglichen Briefwechsel (ABl. Nr. L 226 vom 29. 8. 1980, S. 16); das Abkommen wurde zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 420/91 (ABl. Nr. L 53 vom 27. 2. 1991, S. 1).</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 2213/80 des Rates vom 27. Juni 1980 über den Abschluß des Abkommens zwischen der Regierung der Republik Guinea-Bissau und der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft über die Fischerei vor der Küste Guinea-Bissaus sowie zweier darauf bezüglicher Briefwechsel (ABl. Nr. L 226 vom 29. 8. 1980, S. 33); das Abkommen wurde zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1235/90 (ABl. Nr. L 125 vom 15. 5. 1990, S. 1).</p> <p>Beschluß 81/1053/EWG des Rates vom 29. Dezember 1981 über den Abschluß des Fischereiabkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Regierung Kanadas (ABl. Nr. L 379 vom 31. 12. 1981, S. 53).</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 971/83 des Rates vom 28. März 1983 über den Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Regierung der Republik Guinea über die Fischerei vor der Küste Guineas (ABl. Nr. L 111 vom 27. 4. 1983, S. 1); das Abkommen wurde zuletzt geändert durch den Beschluß 90/227/EWG (ABl. Nr. L 125 vom 15. 5. 1990, S. 43).</p> <p>Beschluß 83/652/EWG des Rates vom 20. Dezember 1983 über den Abschluß des Abkommens in Form eines Briefwechsels zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Regierung Kanadas über ihre Fischereibeziehungen (ABl. Nr. L 371 vom 31. 12. 1983, S. 34).</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 477/84 des Rates vom 21. Februar 1984 über den Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Regierung der Demokratischen Republik São Tomé und Príncipe über die Fischerei vor der Küste von São Tomé und Príncipe (ABl. Nr. L 54 vom 25. 2. 1984, S. 1); das Abkommen wurde zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1295/91 (ABl. Nr. L 123 vom 18. 5. 1991, S. 1).</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 1966/84 des Rates vom 28. Juni 1984 über den Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Regierung der Republik Äquatorialguinea über die Fischerei vor der Küste von Äquatorialguinea (ABl. Nr. L 188 vom 16. 7. 1984, S. 1); das Abkommen wurde zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1236/90 (ABl. Nr. L 125 vom 15. 5. 1990, S. 17).</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 223/85 des Rates vom 29. Januar 1985 über den Abschluß des Fischereiabkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft einerseits und der Regierung Dänemarks und der örtlichen Regierung Grönlands andererseits (ABl. Nr. L 29 vom 1. 2. 1985, S. 8).</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 224/85 des Rates vom 29. Januar 1985 über den Abschluß des Protokolls zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft einerseits und der Regierung Dänemarks und der örtlichen Regierung Grönlands andererseits über die Bedingungen der Fischerei (ABl. Nr. L 29 vom 1. 2. 1985, S. 13); das Abkommen wurde zuletzt geändert durch den Beschluß 89/650/EWG (ABl. Nr. L 389 vom 30. 12. 1989, S. 80).</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 780/86 des Rates vom 24. Februar 1986 über den Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Regierung der Demokratischen Republik Madagaskar über die Fischerei vor der Küste Madagaskars (ABl. Nr. L 73 vom 18. 3. 1986, S. 25); das Abkommen wurde zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3465/89 (ABl. Nr. L 341 vom 23. 11. 1989, S. 1).</p> <p>Beschluß des Rates vom 24. Juli 1986 zur Ermächtigung der Kommission zur Aushandlung von Fischereiabkommen mit Kenia, Somalia und Tansania.</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 1580/87 des Rates vom 2. Juni 1987 über den Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Regierung der Republik Gambia über die Fischerei vor der Küste Gambias und zur Festlegung der Anwendungsvorschriften (ABl. Nr. L 146 vom 6. 6. 1987, S. 1); das Abkommen wurde zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3940/90 (ABl. Nr. L 379 vom 31. 12. 1990, S. 15).</p>

KOMMISSION  
Teileinzelplan B7  
(Zusammenarbeit)

KAPITEL B7-8 0 — INTERNATIONALE FISCHEREIABKOMMEN (Fortsetzung)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994		Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 2		Neuer Betrag	
		Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen
B7-8 0 0	(Fortsetzung)						

KOMMISSION  
Teileinzelnplan B7  
(Zusammenarbeit)

KAPITEL B7-80 — INTERNATIONALE FISCHEREIABKOMMEN (Fortsetzung)

Artikel Posten	Erläuterungen
B7-800	<p>(Fortsetzung)</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 1708/87 des Rates vom 15. Juni 1987 über den Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Republik Seychellen über die Fischerei vor der Küste der Seychellen (ABl. Nr. L 160 vom 20. 6. 1987, S. 1); das Abkommen wurde zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3193/90 (ABl. Nr. L 306 vom 6. 11. 1990, S. 1).</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 2143/87 des Rates vom 13. Juli 1987 über den Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Regierung der Volksrepublik Mosambik über die Fischereibeziehungen (ABl. Nr. L 201 vom 22. 7. 1987, S. 1); das Abkommen wurde zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1454/90 (ABl. Nr. L 140 vom 1. 6. 1990, S. 1).</p> <p>Beschluß des Rates vom 24. November 1987 zur Ermächtigung der Kommission zur Aushandlung von Fischereiabkommen mit Dschibuti.</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 3620/87 des Rates vom 30. November 1987 über den Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Regierung der Volksrepublik Angola über die Fischerei vor der Küste Angolas (ABl. Nr. L 341 vom 3. 12. 1987, S. 1); das Abkommen wurde zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3942/90 (ABl. Nr. L 379 vom 31. 12. 1990, S. 33).</p> <p>Beschluß des Rates vom 30. November 1987 zur Ermächtigung der Kommission zur Aushandlung von Fischereiabkommen mit Gabun, Ghana und Liberia.</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 4143/87 des Rates vom 14. Dezember 1987 über den Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Islamischen Republik Mauretanien über die Fischerei vor der Küste Mauretaniens und zur Festlegung seiner Anwendungsvorschriften (ABl. Nr. L 388 vom 31. 12. 1987, S. 1); das Abkommen wurde zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1177/91 (ABl. Nr. L 117 vom 10. 5. 1991, S. 1).</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 1494/88 des Rates vom 3. Mai 1988 über den Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Islamischen Bundesrepublik Komoren über die Fischerei vor der Küste der Komoren (ABl. Nr. L 137 vom 2. 6. 1988, S. 18).</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 2054/88 des Rates vom 23. Juni 1988 über den Abschluß des Abkommens über die Fischereibeziehungen zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und dem Königreich Marokko und zur Festlegung von Durchführungsbestimmungen zu diesem Abkommen (ABl. Nr. L 181 vom 12. 7. 1988, S. 1); das Abkommen wurde zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 721/91 (ABl. Nr. L 78 vom 26. 3. 1991, S. 10).</p> <p>Beschluß des Rates vom 26. September 1988 zur Ermächtigung der Kommission zur Aushandlung von Fischereiabkommen mit Sri Lanka, den Malediven und Nigeria.</p> <p>Beschluß des Rates vom 13. April 1989 zur Ermächtigung der Kommission zur Aushandlung eines Fischereiabkommens mit Malta.</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 1616/89 des Rates vom 5. Juni 1989 über den Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Regierung von Mauritius über die Fischerei vor der Küste von Mauritius (ABl. Nr. L 159 vom 10. 6. 1989, S. 1).</p> <p>Beschluß des Rates vom 23. April 1990 zur Ermächtigung der Kommission zur Aushandlung eines Fischereiabkommens mit Namibia.</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 1237/90 des Rates vom 25. April 1990 über den Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Republik Sierra Leone über die Fischerei vor der Küste Sierraeones (ABl. Nr. L 125 vom 15. 5. 1990, S. 27).</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 2321/90 des Rates vom 24. Juli 1990 über den Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Republik Kap Verde über die Fischerei vor der Küste der Kap-Verde-Inseln (ABl. Nr. L 212 vom 9. 8. 1990, S. 1).</p> <p>Entscheidung des Rates vom 29. Oktober 1990 zur Ermächtigung der Kommission zur Aushandlung von Fischereiabkommen mit Argentinien, Chile, Kolumbien, Mexiko, Peru und Uruguay.</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 3939/90 des Rates vom 19. Dezember 1990 über den Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Republik Côte d'Ivoire über die Fischerei vor der Küste von Côte d'Ivoire (ABl. Nr. L 379 vom 31. 12. 1990, S. 1).</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 3941/90 des Rates vom 19. Dezember 1990 über den Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Vereinigten Republik Tansania über die Fischerei vor der Küste Tansanias (ABl. Nr. L 379 vom 31. 12. 1990, S. 24).</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 3954/92 des Rates vom 19. Dezember 1992 über den Abschluß des Abkommens über die Fischereibeziehungen zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und dem Königreich Marokko und zur Festlegung von Durchführungsbestimmungen zu diesem Abkommen (ABl. Nr. L 407 vom 31. 12. 1992, S. 1).</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 519/93 des Rates vom 2. März 1993 über den Abschluß des Abkommens über die Fischereibeziehungen zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Republik Estland (ABl. Nr. L 56 vom 9. 3. 1993, S. 1).</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 520/93 des Rates vom 2. März 1993 über den Abschluß des Abkommens über die Fischereibeziehungen zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Republik Lettland (ABl. Nr. L 56 vom 9. 3. 1993, S. 5).</p>

## KOMMISSION

*Teileinzelnplan B7*  
(Zusammenarbeit)KAPITEL B7-8 0 — INTERNATIONALE FISCHEREIABKOMMEN (*Fortsetzung*)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994		Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 2		Neuer Betrag	
		Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen
<i>B7-8 0 0</i>	<i>(Fortsetzung)</i>						



KOMMISSION  
Teileinzelplan B7  
(Zusammenarbeit)

KAPITEL B7-8 0 — INTERNATIONALE FISCHEREIABKOMMEN (Fortsetzung)

Artikel Posten	Erläuterungen					
B7-8 0 0	<p>(Fortsetzung)</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 521/93 des Rates vom 2. März 1993 über den Abschluß des Abkommens über die Fischereibeziehungen zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Republik Litauen (ABl. Nr. L 56 vom 9. 3. 1993, S. 9).</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 1737/93 des Rates vom 24. Juni 1993 zum Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Republik Island über Fischerei und Meeresumwelt (ABl. Nr. L 161 vom 2. 7. 1993, S. 1).</p> <p>Verordnung (EWG) Nr. 3447/93 des Rates vom 28. September 1993 über den Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Argentinischen Republik über die Fischereibeziehungen (ABl. Nr. L 318 vom 20. 12. 1993, S. 1).</p> <p>Verordnung (EG) Nr. 3329/93 des Rates vom 29. November 1993 über den Abschluß des Fischereiabkommens zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Regierung des Dominikanischen Bundes (ABl. Nr. L 299 vom 4. 12. 1993, S. 1).</p> <p>Verordnung (EG) Nr. 3675/93 des Rates vom 20. Dezember 1993 zum Abschluß eines Abkommens in Form von Briefwechseln zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Regierung Kanadas über die Fischereibeziehungen (ABl. Nr. L 340 vom 31. 12. 1993, S. 1).</p> <p>Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Ausgaben infolge der Fischereiabkommen, die die Gemeinschaft mit einigen Ländern (insbesondere Guinea-Bissau, Senegal, Äquatorialguinea, Guinea, São Tomé und Príncipe, Marokko, Mauretanien, den Kap-Verde-Inseln, den Seychellen, Madagaskar, Angola, Mosambik, Gambia, Dominica, Somalia, Kenia, Tansania, Komoren, Gabun, Sierra Leone, Mauritius, Sri Lanka, den Malediven, der Elfenbeinküste, Liberia, Namibia, Kanada, Grönland, Dschibuti, Ghana, Nigeria, Malta, Argentinien, Chile, Kolumbien, Mexiko, Peru, Uruguay, Estland, Lettland, Litauen und Island) ausgehandelt hat bzw. auszuhandeln beabsichtigt, sowie der damit verbundenen Verwaltungs- und Dienstreisekosten.</p> <p>Sie decken ebenfalls die Ausgaben infolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— des jährlichen Beitrags zu dem Programm für die Aufzucht junger Lachse, das von Schweden in der Ostsee durchgeführt wird,</li> <li>— des Beitrags der Gemeinschaft zum Haushalt der internationalen Organisationen, des Beitritts der Gemeinschaft zur FAO, Bereich Fischerei, der Erstattung der besonderen Ausgaben des Internationalen Rates für Meeresforschung, der Verpflichtungen der Gemeinschaft aus ihrer Teilnahme an den Tätigkeiten internationaler Fischereiorganisationen.</li> </ul> <p>Die für 1994 bewilligten Verpflichtungsermächtigungen belaufen sich auf 221 000 000 ECU.</p> <p>Fälligkeitsplan:</p>					
Verpflichtungen		Zahlungen				
		1993	1994	1995	1996	Spätere Haushaltsjahre
Vor 1993 eingegangene Verpflichtungen, die aus neuen Zahlungsermächtigungen abzurechnen sind	17 933 756	17 933 756				
Aus 1992 übertragene Verpflichtungsermächtigungen						
Mittel 1993	285 000 000 (1)	267 066 244	17 933 756			
Mittel 1994	275 000 000 (2)		257 066 244	17 933 756		
Insgesamt	577 933 756	285 000 000 (1)	275 000 000 (2)	17 933 756		
(1) Davon sind 129 000 000 ECU in Kapitel B0-4 0 eingesetzt.						
(2) Davon sind 54 000 000 ECU in Kapitel B0-4 0 eingesetzt.						

KOMMISSION  
Teileinzelplan B7  
(Zusammenarbeit)

KAPITEL B7-8 0 — INTERNATIONALE FISCHEREIABKOMMEN (Fortsetzung)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994		Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 2		Neuer Betrag	
		Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen
	Nichtgetrennte Mittel insgesamt						
	Getrennte Mittel insgesamt	221 000 000	221 000 000	—	—	221 000 000	221 000 000
	<b>KAPITEL B7-8 0 INSGESAMT</b>	<b>221 000 000</b>	<b>221 000 000</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>221 000 000</b>	<b>221 000 000</b>
	Nichtgetrennte Mittel insgesamt						
	Getrennte Mittel insgesamt	230 190 000	228 915 000	—	—	230 190 000	228 915 000
	<b>Titel B7-8 insgesamt</b>	<b>230 190 000</b>	<b>228 915 000</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>230 190 000</b>	<b>228 915 000</b>
	Nichtgetrennte Mittel insgesamt						
	Getrennte Mittel insgesamt	4 140 690 000	3 137 250 443	+ 12 500 000	+ 10 000 000	4 153 190 000	3 147 250 443
	<b>Teileinzelplan B7 insgesamt</b>	<b>4 140 690 000</b>	<b>3 137 250 443</b>	<b>+ 12 500 000</b>	<b>+ 10 000 000</b>	<b>4 153 190 000</b>	<b>3 147 250 443</b>

KOMMISSION  
*Teileinzelplan B7*  
(Zusammenarbeit)

**KAPITEL B7-8 0 — INTERNATIONALE FISCHEREIABKOMMEN (Fortsetzung)**

Artikel Posten	Erläuterungen



*TEILEINZELPLAN B0*

**RÜCKZAHLUNGEN, GARANTIEN, RESERVEN**

## KOMMISSION

## Teileinzelnplan B0

(Rückzahlungen, Garantien, Reserven)

## TITEL B0-2

## GARANTIE FÜR ANLEIHEN UND DARLEHEN

## KAPITEL B0-2 1 — GARANTIE FÜR ANLEIHEN UND DARLEHEN ZUR FÖRDERUNG DER ENTWICKLUNG IN DRITTLÄNDERN

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994		Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 2		Neuer Betrag	
		Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen
	KAPITEL B0-2 1						
B0-2 1 2	<i>Garantie der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft für eine Anleihe der Gemeinschaft zur Gewährung einer mittelfristigen Finanzhilfe für die Tschechische Republik und die Slowakische Republik</i>						
B0-2 1 2 2	Garantie der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft für eine zweite Anleihe der Gemeinschaft zur Gewährung einer mittelfristigen Finanzhilfe für die Slowakische Republik Nichtgetrennte Mittel			+	p.m.	+	p.m.
	<i>Artikel B0-2 1 2 insgesamt</i>	p.m.	p.m.	+	p.m.	+	p.m.
B0-2 1 4	<i>Garantie der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft für Anleiheprogramme der Gemeinschaft zur Gewährung einer mittelfristigen Finanzhilfe für Rumänien</i>						
B0-2 1 4 2	Garantie der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft für eine dritte Anleihe der Gemeinschaft zur Gewährung einer mittelfristigen Finanzhilfe für Rumänien Nichtgetrennte Mittel			+	p.m.	+	p.m.

KOMMISSION  
*Teileinzelplan B0*  
 (Rückzahlungen, Garantien, Reserven)

**TITEL B0-2**

**GARANTIE FÜR ANLEIHEN UND DARLEHEN**

**KAPITEL B0-2 1 — GARANTIE FÜR ANLEIHEN UND DARLEHEN ZUR FÖRDERUNG DER ENTWICKLUNG IN DRITTLÄNDERN**

Artikel Posten	Erläuterungen
<b>B0-2 1 2</b>	
<b>B0-2 1 2 2</b>	<p><i>Neuer Posten</i></p> <p>Vorschlag für einen Beschluß des Rates, von der Kommission vorgelegt am 4. Oktober 1994, über eine Finanzhilfe für die Slowakische Republik (ABl. Nr. C 302 vom 28. 10. 1994, S. 11).</p> <p>Bei diesem Posten wird die von der Gemeinschaft bereitgestellte Garantie eingesetzt, die es der Kommission ermöglicht, die Interventionen des Garantiefonds haushaltsmäßig zu erfassen und bei Ausfall des Schuldners den Schuldendienst (Rückzahlung von Kapital, Zinsen und Nebenkosten) für ein Darlehen in einer Gesamthöhe von maximal 130 Millionen ECU zu übernehmen.</p> <p>Falls erforderlich, werden für diesen Posten Mittel durch Übertragung, durch Entnahme bei Artikel 8 4 0 des Einnahmenplans, durch Wiederverwendung von Rückzahlungen gemäß Artikel 27 Absatz 3 der Haushaltsordnung vom 21. Dezember 1977 für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften (ABl. Nr. L 356 vom 31. 12. 1977, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EGKS, EG, Euratom) Nr. 1923/94 vom 25. Juli 1994 (ABl. Nr. L 198 vom 30. 7. 1994, S. 4), oder im Wege eines Berichtigungs- und/oder Nachtragshaushaltsplans bereitgestellt.</p> <p>Um ihren Verpflichtungen nachzukommen, kann die Kommission zur Abwicklung des Schuldendienstes vorläufig auf Kassenmittel zurückgreifen. In diesem Fall findet Artikel 12 der Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 1552/89 des Rates vom 29. Mai 1989 zur Durchführung des Beschlusses 88/376/EWG, Euratom über das System der Eigenmittel der Gemeinschaften (ABl. Nr. L 155 vom 7. 6. 1989, S. 1) Anwendung.</p>
<b>B0-2 1 4</b>	
<b>B0-2 1 4 2</b>	<p><i>Neuer Posten</i></p> <p>Beschluß 94/369/EG des Rates vom 20. Juni 1994 über eine ergänzende Finanzhilfe für Rumänien (ABl. Nr. L 168 vom 2. 7. 1994, S. 29).</p> <p>Bei diesem Posten wird die von der Gemeinschaft bereitgestellte Garantie eingesetzt, die es der Kommission ermöglicht, die Interventionen des Garantiefonds haushaltsmäßig zu erfassen und bei Ausfall des Schuldners den Schuldendienst (Rückzahlung von Kapital, Zinsen und Nebenkosten) für ein Darlehen in einer Gesamthöhe von maximal 125 Millionen ECU zu übernehmen.</p> <p>Falls erforderlich, werden für diesen Posten Mittel durch Übertragung, durch Entnahme bei Artikel 8 4 0 des Einnahmenplans, durch Wiederverwendung von Rückzahlungen gemäß Artikel 27 Absatz 3 der Haushaltsordnung vom 21. Dezember 1977 für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften (ABl. Nr. L 356 vom 31. 12. 1977, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EGKS, EG, Euratom) Nr. 1923/94 vom 25. Juli 1994 (ABl. Nr. L 198 vom 30. 7. 1994, S. 4), oder im Wege eines Berichtigungs- und/oder Nachtragshaushaltsplans bereitgestellt.</p>

## KOMMISSION

## Teileinzelnplan B0

(Rückzahlungen, Garantien, Reserven)

KAPITEL B0-2 1 — GARANTIE FÜR ANLEIHEN UND DARLEHEN ZUR FÖRDERUNG DER ENTWICKLUNG IN DRITTLÄNDERN  
(Fortsetzung)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994		Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 2		Neuer Betrag	
		Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen
B0-2 1 4	(Fortsetzung)						
B0-2 1 4 2	(Fortsetzung)						
	<i>Artikel B0-2 1 4 insgesamt</i>	p.m.	p.m.	+	p.m. +	p.m.	p.m.
B0-2 1 8	<i>Garantie der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft für die Anleiheprogramme der Gemein- schaft zur Gewährung einer mit- telfristigen Finanzhilfe für Alge- rien</i>						
B0-2 1 8 0	Garantie der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft für eine Anleihe der Gemeinschaft zur Gewährung eines mittelfri- stigen Darlehens an Algerien Nichtgetrennte Mittel	p.m.	p.m.	—	—	p.m.	p.m.
B0-2 1 8 1	Garantie der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft für eine zweite Anleihe der Gemein- schaft zur Gewährung einer mittelfristigen Finanzhilfe für Algerien Nichtgetrennte Mittel			+	p.m. +	p.m.	p.m.
	<i>Artikel B0-2 1 8 insgesamt</i>	p.m.	p.m.	+	p.m. +	p.m.	p.m.



KOMMISSION  
Teileinzelplan B0  
(Rückzahlungen, Garantien, Reserven)

**KAPITEL B0-21 — GARANTIE FÜR ANLEIHEN UND DARLEHEN ZUR FÖRDERUNG DER ENTWICKLUNG IN DRITTLÄNDERN**  
(Fortsetzung)

Artikel Posten	Erläuterungen
B0-214	(Fortsetzung)
B0-2142	(Fortsetzung)  Um ihren Verpflichtungen nachzukommen, kann die Kommission zur Abwicklung des Schuldendienstes vorläufig auf Kassenmittel zurückgreifen. In diesem Fall findet Artikel 12 der Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 1552/89 des Rates vom 29. Mai 1989 zur Durchführung des Beschlusses 88/376/EWG, Euratom über das System der Eigenmittel der Gemeinschaften (ABl. Nr. L 155 vom 7. 6. 1989, S. 1) Anwendung.
B0-218	
B0-2180	<p><i>Vormals Artikel B0-218</i></p> <p>Beschluß 91/510/EWG des Rates vom 23. September 1991 über die Gewährung eines mittelfristigen Darlehens an Algerien (ABl. Nr. L 272 vom 28. 9. 1991, S. 90).</p> <p>Bei diesem Posten wird die von der Gemeinschaft bereitgestellte Garantie eingesetzt, die es der Kommission ermöglicht, die Interventionen des Garantiefonds haushaltsmäßig zu erfassen und bei Ausfall des Schuldners den Schuldendienst (Rückzahlung von Kapital, Zinsen und Nebenkosten) für ein Darlehen in einer Gesamthöhe von maximal 400 Millionen ECU zu übernehmen.</p> <p>Falls erforderlich, werden für diesen Artikel Mittel durch Übertragung, durch Entnahme bei Artikel 840 des Einnahmenplans, durch Wiederverwendung von Rückzahlungen gemäß Artikel 27 Absatz 3 der Haushaltsordnung vom 21. Dezember 1977 für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften (ABl. Nr. L 356 vom 31. 12. 1977, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EGKS, EG, Euratom) Nr. 1923/94 (ABl. Nr. L 198 vom 30. 7. 1994, S. 4), oder im Wege eines Berichtigungs- und/oder Nachtragshaushaltsplans bereitgestellt.</p> <p>Um ihren Verpflichtungen nachzukommen, kann die Kommission zur Abwicklung des Schuldendienstes vorläufig auf Kassenmittel zurückgreifen. In diesem Fall findet Artikel 12 der Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 1552/89 des Rates vom 29. Mai 1989 zur Durchführung des Beschlusses 88/376/EWG, Euratom über das System der Eigenmittel der Gemeinschaften (ABl. Nr. L 155 vom 7. 6. 1989, S. 1) Anwendung.</p>
B0-2181	<p><i>Neuer Posten</i></p> <p>Vorschlag für einen Beschluß des Rates, von der Kommission vorgelegt am 4. Oktober 1994, über eine weitere Finanzhilfe für Algerien (ABl. Nr. C 299 vom 27. 10. 1994, S. 16).</p> <p>Bei diesem Posten wird die von der Gemeinschaft bereitgestellte Garantie eingesetzt, die es der Kommission ermöglicht, die Interventionen des Garantiefonds haushaltsmäßig zu erfassen und bei Ausfall des Schuldners den Schuldendienst (Rückzahlung von Kapital, Zinsen und Nebenkosten) für ein Darlehen in einer Gesamthöhe von maximal 200 Millionen ECU zu übernehmen.</p> <p>Falls erforderlich, werden für diesen Posten Mittel durch Übertragung, durch Entnahme bei Artikel 840 des Einnahmenplans, durch Wiederverwendung von Rückzahlungen gemäß Artikel 27 Absatz 3 der Haushaltsordnung vom 21. Dezember 1977 für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften (ABl. Nr. L 356 vom 31. 12. 1977, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EGKS, EG, Euratom) Nr. 1923/94 vom 25. Juli 1994 (ABl. Nr. L 198 vom 30. 7. 1994, S. 4), oder im Wege eines Berichtigungs- und/oder Nachtragshaushaltsplans bereitgestellt.</p> <p>Um ihren Verpflichtungen nachzukommen, kann die Kommission zur Abwicklung des Schuldendienstes vorläufig auf Kassenmittel zurückgreifen. In diesem Fall findet Artikel 12 der Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 1552/89 des Rates vom 29. Mai 1989 zur Durchführung des Beschlusses 88/376/EWG, Euratom über das System der Eigenmittel der Gemeinschaften (ABl. Nr. L 155 vom 7. 6. 1989, S. 1) Anwendung.</p>

## KOMMISSION

## Teileinzelnplan B0

(Rückzahlungen, Garantien, Reserven)

KAPITEL B0-2 1 — GARANTIE FÜR ANLEIHEN UND DARLEHEN ZUR FÖRDERUNG DER ENTWICKLUNG IN DRITTLÄNDERN  
(Fortsetzung)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994		Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 2		Neuer Betrag			
		Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen		
B0-2 1 9	<i>Garantie der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft für eine Anleihe der Gemeinschaft zur Gewährung einer langfristigen Finanzhilfe für die Republik Moldau</i> Nichtgetrennte Mittel			+	p.m.	+	p.m.	p.m.	p.m.
	Nichtgetrennte Mittel insgesamt	p.m.	p.m.	+	p.m.	+	p.m.	p.m.	p.m.
	Getrennte Mittel insgesamt								
	KAPITEL B0-2 1 INSGESAMT	p.m.	p.m.	+	p.m.	+	p.m.	p.m.	p.m.
	Nichtgetrennte Mittel insgesamt	318 000 000	318 000 000	+	p.m.	+	p.m.	318 000 000	318 000 000
	Getrennte Mittel insgesamt								
	Titel B0-2 insgesamt	318 000 000	318 000 000	+	p.m.	+	p.m.	318 000 000	318 000 000

KOMMISSION  
*Teileinzelplan B0*  
 (Rückzahlungen, Garantien, Reserven)

**KAPITEL B0-2 1 — GARANTIE FÜR ANLEIHEN UND DARLEHEN ZUR FÖRDERUNG DER ENTWICKLUNG IN DRITTLÄNDERN**  
 (Fortsetzung)

Artikel Posten	Erläuterungen
B0-2 1 9	<p><i>Neuer Artikel</i></p> <p>Beschluß 94/346/EG des Rates vom 13. Juni 1994 über eine Finanzhilfe für die Republik Moldau (ABl. Nr. L 155 vom 22. 6. 1994, S. 27).</p> <p>Bei diesem Artikel wird die von der Gemeinschaft bereitgestellte Garantie eingesetzt, die es der Kommission ermöglicht, die Interventionen des Garantiefonds haushaltsmäßig zu erfassen und bei Ausfall des Schuldners den Schuldendienst (Rückzahlung von Kapital, Zinsen und Nebenkosten) für ein Darlehen in einer Gesamthöhe von maximal 45 Millionen ECU zu übernehmen.</p> <p>Falls erforderlich, werden für diesen Artikel Mittel durch Übertragung, durch Entnahme bei Artikel 8 4 0 des Einnahmenplans, durch Wiederverwendung von Rückzahlungen gemäß Artikel 27 Absatz 3 der Haushaltsordnung vom 21. Dezember 1977 für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften (ABl. Nr. L 356 vom 31. 12. 1977, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EGKS, EG, Euratom) Nr. 1923/94 vom 25. Juli 1994 (ABl. Nr. L 198 vom 30. 7. 1994, S. 4), oder im Wege eines Berichtigungs- und/oder Nachtragshaushaltsplans bereitgestellt.</p> <p>Um ihren Verpflichtungen nachzukommen, kann die Kommission zur Abwicklung des Schuldendienstes vorläufig auf Kassenmittel zurückgreifen. In diesem Fall findet Artikel 12 der Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 1552/89 des Rates vom 29. Mai 1989 zur Durchführung des Beschlusses 88/376/EWG, Euratom über das System der Eigenmittel der Gemeinschaften (ABl. Nr. L 155 vom 7. 6. 1989, S. 1) Anwendung.</p>

## KOMMISSION

Teileinzelplan B0  
(Rückzahlungen, Garantien, Reserven)

## TITEL B0-4

## RESERVEN UND RÜCKSTELLUNGEN

## KAPITEL B0-4 0 — VORLÄUFIG EINGESETZTE MITTEL

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994		Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 2		Neuer Betrag	
		Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen
	<b>KAPITEL B0-4 0</b>						
	Nichtgetrennte Mittel	15 000 000	15 000 000	—	—	15 000 000	15 000 000
	Getrennte Mittel	2 166 365 000	1 140 237 000	— 11 000 000	— 11 000 000	2 155 365 000	1 129 237 000

KOMMISSION  
Teileinzelnplan B0  
(Rückzahlungen, Garantien, Reserven)

## TITEL B0-4

## RESERVEN UND RÜCKSTELLUNGEN

## KAPITEL B0-40 — VORLÄUFIG EINGESETZTE MITTEL

Artikel Posten	Erläuterungen		
	Haushaltsordnung vom 21. Dezember 1977 für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften (ABl. Nr. L 356 vom 31. 12. 1977, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EGKS, EG, Euratom) Nr. 1923/94 (ABl. Nr. L 198 vom 30. 7. 1994, S. 4).		
	Die Mittel dieses Kapitels haben rein vorläufigen Charakter und können erst verwendet werden, wenn sie nach dem in der Haushaltsordnung dafür vorgesehenen Verfahren auf andere Kapitel übertragen worden sind. (Die Verpflichtungsermächtigungen stehen in Klammern.)		
	Der Gesamtbetrag der Mittel ist wie folgt aufgegliedert:		
1. Artikel	B1-3 6 0	Maßnahmen zur Betrugsbekämpfung im Bereich des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft, Abteilung Garantie	15 000 000
2. Artikel	B2-1 0 2	Maßnahmen zur Betrugsbekämpfung im Bereich des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft, Abteilung Ausrichtung	50 000 (200 000)
3. Artikel	B2-1 1 1	Maßnahmen zur Betrugsbekämpfung im Bereich des Finanzinstruments für die Ausrichtung der Fischerei	25 000 (50 000)
4. Artikel	B2-1 2 1	Maßnahmen zur Betrugsbekämpfung im Europäischen Fonds für regionale Entwicklung	100 000 (300 000)
5. Artikel	B2-1 3 1	Maßnahmen zur Betrugsbekämpfung innerhalb des Europäischen Sozialfonds	50 000 (200 000)
6. Artikel	B2-1 4 0	Gemeinschaftsinitiativen	853 000 000 (1 706 000 000)
7. Posten	B3-4 1 0 3	Maßnahmen zur Bekämpfung der Armut und der sozialen Ausgrenzung — Aktivitäten zur Förderung der Menschenrechte und der Bekämpfung von Rassismus und Ausländerfeindlichkeit	8 000 000 (8 000 000)
8. Artikel	B3-4 4 1	Europäische Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht und vorbereitende Maßnahmen	4 640 000 (4 800 000)
9. Artikel	B5-3 0 2	Zuschuß für das Markenamt der Gemeinschaft	500 000 (500 000)
10. Artikel	B5-3 0 4	Vergabe- und Veröffentlichungsverfahren für öffentliche Bau- und Lieferaufträge	8 000 000 (9 000 000)
11. Artikel	B5-3 0 6	Zuschuß für die Europäische Agentur für die Beurteilung von Arzneimitteln	700 000 (700 000)
12. Artikel	B5-4 1 4	Verwaltung des Zentrums für industrielle Zusammenarbeit EG - Japan	300 000 (300 000)
13. Posten	B6-6 2 3 3	Kontrollierte thermonukleare Fusion	43 822 000 (59 265 000)



KOMMISSION  
Teileinzelplan B0  
(Rückzahlungen, Garantien, Reserven)

KAPITEL B0-40 — VORLÄUFIG EINGESETZTE MITTEL (Fortsetzung)

Artikel Posten	Erläuterungen		
14. Artikel	B6-8 4 0	Maßnahmen zur Betrugsbekämpfung im Bereich der Forschung auf Kostenteilungsbasis	50 000 (50 000)
15. Artikel	B6-8 5 0	Globale Reserve für das vierte Rahmenprogramm (1994-1998)	10 000 000 (10 000 000)
16. Posten	B7-4 0 3 1	Viertes Finanzprotokoll mit der Türkei	— (10 000 000)
17. Posten	B7-4 0 8 2	Sondermaßnahmen zur Förderung der Schaffung von Arbeitsplätzen in den Maghreb-Staaten	8 000 000 (10 000 000)
18. Posten	B7-4 0 9 2	Vorarbeiten für den Wiederaufbau der aus dem ehemaligen Jugoslawien hervorgegangenen Republiken	1 000 000 (3 000 000)
19. Posten	B7-5 0 2 5	Diversifizierungs- und Entwicklungsprogramm zugunsten bestimmter Bananenerzeugerländer in Lateinamerika	10 000 000 (10 000 000)
20. Posten	B7-5 2 0 0	Programm PHARE zur Förderung der Demokratie	2 500 000 (5 000 000)
21. Posten	B7-5 2 0 1	Aktionen der Gemeinschaft zur Unterstützung der Demokratie und des Friedensprozesses in den aus dem ehemaligen Jugoslawien hervorgegangenen Republiken	2 000 000 (4 000 000)
22. Artikel	B7-5 2 1	Unterstützung der Demokratie in den unabhängigen Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion	2 500 000 (5 000 000)
23. Artikel	B7-6 2 0	Technische Zusammenarbeit mit den unabhängigen Staaten der ehemaligen Sowjetunion	120 000 000 (255 000 000)
24. Artikel	B7-8 0 0	Internationale Fischereiabkommen	54 000 000 (54 000 000)
Nichtgetrennte Mittel insgesamt			15 000 000
Getrennte Mittel insgesamt			1 129 237 000 (2 155 365 000)
Insgesamt			1 144 237 000 (2 170 365 000)

## KOMMISSION

## Teileinzelplan B0

(Rückzahlungen, Garantien, Reserven)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994		Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan Nr. 2		Neuer Betrag	
		Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen
	Nichtgetrennte Mittel insgesamt	15 000 000	15 000 000	—	—	15 000 000	15 000 000
	Getrennte Mittel insgesamt	2 166 365 000	1 142 237 000	— 11 000 000	— 11 000 000	2 155 365 000	1 131 237 000
	<b>Titel B0-4 insgesamt</b>	<b>2 181 365 000</b>	<b>1 157 237 000</b>	<b>— 11 000 000</b>	<b>— 11 000 000</b>	<b>2 170 365 000</b>	<b>1 146 237 000</b>
	Nichtgetrennte Mittel insgesamt	333 000 000	333 000 000	+ p.m.	+ p.m.	333 000 000	333 000 000
	Getrennte Mittel insgesamt	2 166 365 000	1 142 237 000	— 11 000 000	— 11 000 000	2 155 365 000	1 131 237 000
	<b>Teileinzelplan B0 insgesamt</b>	<b>2 499 365 000</b>	<b>1 475 237 000</b>	<b>— 11 000 000</b>	<b>— 11 000 000</b>	<b>2 488 365 000</b>	<b>1 464 237 000</b>
	Nichtgetrennte Mittel insgesamt	37 783 000 000	37 783 000 000	— 1 678 000 000	— 1 678 000 000	36 105 000 000	36 105 000 000
	Getrennte Mittel insgesamt	32 043 688 000	28 612 901 443	+ 6 500 000	+ 2 800 000	32 050 188 000	28 615 701 443
	<b>Teil B insgesamt</b>	<b>69 826 688 000</b> <i>(189 994 638)</i>	<b>66 395 901 443</b> <i>(84 507 277)</i>	<b>— 1 671 500 000</b> <i>(—)</i>	<b>— 1 675 200 000</b> <i>(—)</i>	<b>68 155 188 000</b> <i>(189 994 638)</i>	<b>64 720 701 443</b> <i>(84 507 277)</i>
	Nichtgetrennte Mittel insgesamt	2 428 023 000	2 428 023 000	+ 0	+ 0	2 428 023 000	2 428 023 000
	Getrennte Mittel insgesamt						
	<b>Teil A insgesamt</b>	<b>2 428 023 000</b> <i>(6 930 000)</i>	<b>2 428 023 000</b> <i>(6 930 000)</i>	<b>+ 0</b> <i>(—)</i>	<b>+ 0</b> <i>(—)</i>	<b>2 428 023 000</b> <i>(6 930 000)</i>	<b>2 428 023 000</b> <i>(6 930 000)</i>
	Nichtgetrennte Mittel insgesamt	40 211 023 000	40 211 023 000	— 1 678 000 000	— 1 678 000 000	38 533 023 000	38 533 023 000
	Getrennte Mittel insgesamt	32 043 688 000	28 612 901 443	+ 6 500 000	+ 2 800 000	32 050 188 000	28 615 701 443
	<b>GESAMTBETRAG</b>	<b>72 254 711 000</b> <i>(196 924 638)</i>	<b>68 823 924 443</b> <i>(91 437 277)</i>	<b>— 1 671 500 000</b> <i>(—)</i>	<b>— 1 675 200 000</b> <i>(—)</i>	<b>70 583 211 000</b> <i>(196 924 638)</i>	<b>67 148 724 443</b> <i>(91 437 277)</i>



KOMMISSION  
*Teileinzelnplan B0*  
(Rückzahlungen, Garantien, Reserven)

Artikel Posten	Erläuterungen



*EINZELPLAN IV*

**GERICHTSHOF**

GERICHTSHOF

## AUSGABEN

## TITEL 2

## GEBÄUDE, MATERIAL UND SONSTIGE SACHAUSGABEN

## KAPITEL 20 — GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN, MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
200	KAPITEL 20			
	<i>Mieten</i>			
	Nichtgetrennte Mittel	10 550 000	+ 9 476 737	20 026 737
	KAPITEL 20 INSGESAMT	13 370 000	+ 9 476 737	22 846 737
	Titel 2 insgesamt	21 123 700	+ 9 476 737	30 600 437
	<b>GESAMTBETRAG</b>	<b>95 895 041</b>	<b>+ 9 476 737</b>	<b>105 371 778</b>

**TITEL 2****GEBÄUDE, MATERIAL UND SONSTIGE SACHAUSGABEN****KAPITEL 20 — GRUNDSTÜCKSinVESTITIONEN, MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN**

Artikel Posten	Erläuterungen
200	<p>Dieser Mittelansatz soll den Unterschied zwischen dem Betrag der vom luxemburgischen Staat für den neuen Gebäudekomplex des Gerichtshofes auf der Grundlage einer Miete mit Kaufoption verlangten Mieten (bis Ende 1994) und dem Betrag decken, dessen Zahlung der Haushalt des Organs erlaubte.</p>



*EINZELPLAN VI*

**WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS  
UND  
AUSSCHUSS DER REGIONEN**





WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

*TEIL B*

**AUSSCHUSS DER REGIONEN**



## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

*Teil B*  
(Ausschuß der Regionen)

**EINNAHMEN****Eigene Einnahmen**

Titel Kapitel Artikel	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
<b>B-4</b>	<b>VERSCHIEDENE STEUERN, ABZÜGE UND GEMEINSCHAFTSABGABEN</b>			
<b>B-4 0</b>	<b>ABZÜGE VON DIENSTBEZÜGEN DES PERSONALS</b>			
<b>B-4 0 0</b>	<b>Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten</b>	95 746	+      10 641	106 387
<b>B-4 0 1</b>	<b>Beitrag des Personals zur Altersversorgung</b>	71 845	+      8 251	80 096
<b>B-4 0 3</b>	<b>Ertrag aus der befristeten Abgabe auf die Dienstbezüge der Beamten und der sonstigen Bediensteten im aktiven Dienst</b>	17 222	+      1 924	19 146
	<b>KAPITEL B-4 0 INSGESAMT</b>	<b>184 813</b>	<b>+      20 816</b>	<b>205 629</b>
	<b>Titel B-4 insgesamt</b>	<b>184 813</b>	<b>+      20 816</b>	<b>205 629</b>
	<b>GESAMTBETRAG</b>	<b>184 813</b>	<b>+      20 816</b>	<b>205 629</b>

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

Teil B  
(Ausschuß der Regionen)

## AUSGABEN

## TITEL B-1

## AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

## KAPITEL B-1 0 — MITGLIEDER DES ORGANS

## KAPITEL B-1 1 — PERSONAL IM AKTIVEN DIENST

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL B-1 0</b>			
<i>B-1 0 0</i>	<i>Gehälter, Zulagen und Entschädigungen</i>			
B-1 0 0 0	Grundgehälter Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
B-1 0 0 5	Kosten für besondere Reisen in Ausübung des Mandats Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
B-1 0 0 6	Vergütungen zur Deckung der Ausgaben aufgrund der Tätigkeiten der Mitglieder des Organs Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
	<i>Artikel B-1 0 0 insgesamt</i>	8 500	+ p.m.	8 500
<i>B-1 0 6</i>	<i>Berufliche Fortbildungsseminare und Sprachkurse für die Mitglieder des Organs</i> Nichtgetrennte Mittel	6 000	—	6 000
	<b>KAPITEL B-1 0 INSGESAMT</b>	21 000	+ p.m.	21 000
	<b>KAPITEL B-1 1</b>			
<i>B-1 1 0</i>	<i>Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Planstelle innehaben</i>			
B-1 1 0 0	Grundgehälter Nichtgetrennte Mittel	467 556	+ 95 269	562 825
B-1 1 0 1	Familienzulagen Nichtgetrennte Mittel	47 690	+ 9 717	57 407
B-1 1 0 2	Auslands- und Expatriierungszulagen (einschließlich Artikel 97 des EGKS-Statuts) Nichtgetrennte Mittel	61 763	+ 12 585	74 348

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

*Teil B*  
(Ausschuß der Regionen)**TITEL B-1****AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS****KAPITEL B-10 — MITGLIEDER DES ORGANS****KAPITEL B-11 — PERSONAL IM AKTIVEN DIENST**

Artikel Posten	Erläuterungen
<b>B-100</b>	
B-1000	<i>Neuer Posten</i>
B-1005	<i>Neuer Posten</i>
B-1006	Diese monatliche Pauschalvergütung dient namentlich zur Deckung der Sekretariats-, Telefon- und Portokosten.
B-106	Diese Mittel sind für eine partielle Erstattung der Einschreibgebühren für Sprachkurse oder sonstige berufliche Fortbildungsseminare der Mitglieder des Ausschusses der Regionen bestimmt.

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

Teil B  
(Ausschuß der Regionen)

## KAPITEL B-1 1 — PERSONAL IM AKTIVEN DIENST (Fortsetzung)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag	
<b>B-1 1 0</b>	<i>(Fortsetzung)</i>				
B-1 1 0 3	Sekretariatszulage Nichtgetrennte Mittel	5 679	+	1 062	6 741
	<b>Artikel B-1 1 0 insgesamt</b>	582 688	+	118 633	701 321
<b>B-1 1 1</b>	<b>Sonstige Bedienstete</b>				
B-1 1 1 1	Hilfsdolmetscher Nichtgetrennte Mittel		+	p.m.	p.m.
B-1 1 1 2	Örtliche Bedienstete Nichtgetrennte Mittel		+	p.m.	p.m.
B-1 1 1 3	Sonderberater Nichtgetrennte Mittel		+	p.m.	p.m.
B-1 1 1 4	Hilfsübersetzer Nichtgetrennte Mittel		+	p.m.	p.m.
	<b>Artikel B-1 1 1 insgesamt</b>	547 000	+	p.m.	547 000
<b>B-1 1 2</b>	<b>Berufliche Fortbildung, Umschulung und Information des Personals</b> Nichtgetrennte Mittel		+	p.m.	p.m.
<b>B-1 1 4</b>	<b>Sonstige Zulagen und Vergünstigungen</b>				
B-1 1 4 1	Jährliche Fahrkosten vom Ort der dienstlichen Verwendung zum Herkunftsort Nichtgetrennte Mittel	20 880	+	35 395	56 275
B-1 1 4 3	Pauschalvergütung für Dienstaufwandskosten Nichtgetrennte Mittel		+	p.m.	p.m.

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

Teil B  
(Ausschuß der Regionen)

## KAPITEL B-1 1 — PERSONAL IM AKTIVEN DIENST (Fortsetzung)

Artikel Posten	Erläuterungen
<b>B-1 1 1</b>	
B-1 1 1 1	<p><i>Neuer Posten</i></p> <p>Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Artikel 3 und Titel III.</p> <p>Dieser Posten ist zur Deckung der Bezüge sowie des Arbeitgeberanteils zur Sozialversicherung für die Hilfsdolmetscher bestimmt.</p>
B-1 1 1 2	<p><i>Neuer Posten</i></p> <p>Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Artikel 3 und Titel III.</p> <p>Dieser Posten ist zur Deckung der Bezüge (einschließlich Überstunden) sowie des Arbeitgeberanteils zur Sozialversicherung für die örtlichen Bediensteten bestimmt.</p>
B-1 1 1 3	<p><i>Neuer Posten</i></p> <p>Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Artikel 5, 82 und 83.</p>
B-1 1 1 4	<p><i>Neuer Posten</i></p> <p>Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Artikel 3 und Titel III.</p> <p>Aus diesem Posten werden die Bezüge sowie der Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung für die Hilfsübersetzer gezahlt.</p>
<b>B-1 1 2</b>	<p><i>Neuer Artikel</i></p> <p>Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Artikel 24 Absatz 3.</p> <p>Dieser Artikel ist zur Veranstaltung von Fortbildungs- und Umschulungskursen bestimmt.</p> <p>Er dient außerdem zur Anschaffung von Lehrmitteln und technischem Material für die Ausbildung des Personals.</p>
<b>B-1 1 4</b>	
B-1 1 4 3	<p><i>Neuer Posten</i></p>

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

Teil B  
(Ausschuß der Regionen)

## KAPITEL B-1 1 — PERSONAL IM AKTIVEN DIENST (Fortsetzung)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
<b>B-1 1 4</b>	<i>(Fortsetzung)</i>			
B-1 1 4 5	Sondervergütung für die Rechnungsführer und Zahlstellenverwalter Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
	<i>Artikel B-1 1 4 insgesamt</i>	20 880	+ 35 395	56 275
<b>B-1 1 5</b>	<b>Überstunden</b> Nichtgetrennte Mittel	7 000	+ p.m.	7 000
<b>B-1 1 7</b>	<b>Aushilfeleistungen</b>			
B-1 1 7 3	Sonstige Interims-Konferenzoperateur Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
B-1 1 7 6	Hilfeleistungen für den Übersetzungsdienst Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
	<i>Artikel B-1 1 7 insgesamt</i>	30 000	+ p.m.	30 000
<b>B-1 1 8</b>	<b>Vergütungen und Kosten bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen</b>			
B-1 1 8 1	Reisekosten (einschließlich derjenigen der Familienmitglieder) Nichtgetrennte Mittel	8 310	+ 2 000	10 310
B-1 1 8 2	Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen Nichtgetrennte Mittel	87 915	+ 50 000	137 915
B-1 1 8 3	Umzugskosten Nichtgetrennte Mittel	41 550	+ 25 000	66 550
B-1 1 8 4	Zeitweilige Tagegelder Nichtgetrennte Mittel	76 455	+ 5 000	81 455
	<i>Artikel B-1 1 8 insgesamt</i>	264 230	+ 82 000	346 230



## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

*Teil B*  
(Ausschuß der Regionen)

KAPITEL B-1 1 — PERSONAL IM AKTIVEN DIENST (*Fortsetzung*)

Artikel Posten	Erläuterungen
<b>B-1 1 4</b>	<i>(Fortsetzung)</i>
<b>B-1 1 4 5</b>	<p><i>Neuer Posten</i></p> <p>Haushaltsordnung vom 21. Dezember 1977 für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften (ABl. Nr. L 356 vom 31. 12. 1977, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EGKS, EG, Euratom) Nr. 1923/94 (ABl. Nr. L 198 vom 30. 7. 1994, S. 4), insbesondere Artikel 75.</p> <p>Dieser Posten dient der Zahlung der Sondervergütung, die den Beamten gewährt wird, die die Eigenschaft eines Rechnungsführers, eines unterstellten Rechnungsführers oder eines Zahlstellenverwalters haben.</p>
<b>B-1 1 7</b>	
<b>B-1 1 7 3</b>	<p><i>Neuer Posten</i></p> <p>Diese Mittel sind dazu bestimmt, bei Arbeitsüberlastung die Leistungen von Interims-Konferenztechnikern zu decken, die im Auftrag des Ausschusses der Regionen arbeiten.</p>
<b>B-1 1 7 6</b>	<p><i>Neuer Posten</i></p> <p>Dieser Posten ist dazu bestimmt, die Kosten für die Leistungen freiberuflicher Übersetzer oder von Interimsübersetzern sowie für Schreibearbeiten und sonstige Arbeiten zu decken, die vom Übersetzungsdienst außerhalb des Hauses vergeben werden.</p>

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

Teil B  
(Ausschuß der Regionen)

## KAPITEL B-1 1 — PERSONAL IM AKTIVEN DIENST (Fortsetzung)

## KAPITEL B-1 4 — SOZIALE UND MEDIZINISCHE INFRASTRUKTUR

## KAPITEL B-1 5 — AUSTAUSCH VON BEAMTEN UND SACHVERSTÄNDIGEN

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
<b>B-1 1 9</b>	<b>Mittel für Anpassungen der Dienstbezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten</b>			
B-1 1 9 1	Vorläufig eingesetzte Mittel Nichtgetrennte Mittel	15 835	+ 3 997	19 832
	<i>Artikel B-1 1 9 insgesamt</i>	15 835	+ 3 997	19 832
	<b>KAPITEL B-1 1 INSGESAMT</b>	<b>1 467 633</b>	<b>+ 240 025</b>	<b>1 707 658</b>
	<b>KAPITEL B-1 4</b>			
<b>B-1 4 0</b>	<b>Restaurants und Kantinen</b>			
B-1 4 0 0	Laufende Betriebsausgaben für Restaurants und Kantinen Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
B-1 4 0 1	Ausgaben für die laufende Umgestaltung und Erneuerung der Einrichtungen von Restaurants und Kantinen Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
	<i>Artikel B-1 4 0 insgesamt</i>		+ p.m.	p.m.
<b>B-1 4 1</b>	<b>Ärztlicher Dienst</b> Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
	<b>KAPITEL B-1 4 INSGESAMT</b>		<b>+ p.m.</b>	<b>p.m.</b>
	<b>KAPITEL B-1 5</b>			
<b>B-1 5 0</b>	<b>Reise- und Aufenthaltskosten nationaler Sachverständiger, die in Dienststellen der Institution abgeordnet wurden</b> Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
	<b>KAPITEL B-1 5 INSGESAMT</b>	<b>p.m.</b>	<b>+ p.m.</b>	<b>p.m.</b>

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

*Teil B*  
(Ausschuß der Regionen)

KAPITEL B-1 1 — PERSONAL IM AKTIVEN DIENST (*Fortsetzung*)

## KAPITEL B-1 4 — SOZIALE UND MEDIZINISCHE INFRASTRUKTUR

## KAPITEL B-1 5 — AUSTAUSCH VON BEAMTEN UND SACHVERSTÄNDIGEN

Artikel Posten	Erläuterungen
<b>B-1 4 0</b>	
B-1 4 0 0	<i>Neuer Posten</i> Dieser Posten dient zur Deckung der Ausgaben für die Unterhaltung des Restaurants.
B-1 4 0 1	<i>Neuer Posten</i> Dieser Posten ist zur Deckung der Ausgaben für die Gestaltung und Erneuerung der Einrichtungen von Restaurant und Cafeterias bestimmt.
<b>B-1 4 1</b>	<i>Neuer Artikel</i> Dieser Artikel deckt die Kosten der ärztlichen Untersuchung bei der Einstellung und der jährlichen ärztlichen Untersuchung aller Bediensteten sowie die Betriebskosten einer Erste-Hilfe-Station.
<b>B-1 5 0</b>	<i>Neuer Artikel</i>

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

## Teil B

(Ausschuß der Regionen)

## KAPITEL B-1 6 — SOZIALAUSGABEN

## KAPITEL B-1 8 — INTERINSTITUTIONELLE ZUSAMMENARBEIT

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL B-1 6</b>			
<b>B-1 6 0</b>	<b><i>Außergewöhnliche Unterstützungen</i></b> Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
<b>B-1 6 3</b>	<b><i>Kleinkinder-Tagesstätte und sonstige Kinderkrippen und Kindertagesstätten</i></b> Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
<b>B-1 6 4</b>	<b><i>Zusatzbeihilfe für behinderte Personen</i></b> Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
	<b>KAPITEL B-1 6 INSGESAMT</b>		+ p.m.	p.m.
	<b>KAPITEL B-1 8</b>			
<b>B-1 8 0</b>	<b><i>Interinstitutionelle Zusammenarbeit</i></b>			
<b>B-1 8 0 4</b>	<b>Sprachkurse</b> Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
	<b><i>Artikel B-1 8 0 insgesamt</i></b>		+ p.m.	p.m.
<b>B-1 8 3</b>	<b><i>Kranken- und Unfallversicherung und Versicherung gegen Berufskrankheiten</i></b>			
<b>B-1 8 3 0</b>	<b>Krankenversicherung</b> Nichtgetrennte Mittel	15 899	+ 3 239	19 138
<b>B-1 8 3 1</b>	<b>Unfallversicherung und Versicherung gegen Berufskrankheiten</b> Nichtgetrennte Mittel	3 200	+ 651	3 851
	<b><i>Artikel B-1 8 3 insgesamt</i></b>	19 099	+ 3 890	22 989
<b>B-1 8 6</b>	<b><i>Soziale Beziehungen zwischen den Angehörigen des Personals</i></b> Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

*Teil B*  
(Ausschuß der Regionen)

## KAPITEL B-16 — SOZIALAUSGABEN

## KAPITEL B-18 — INTERINSTITUTIONELLE ZUSAMMENARBEIT

Artikel Posten	Erläuterungen
<b>B-160</b>	<p><i>Neuer Artikel</i></p> <p>Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Artikel 76.</p> <p>Dieser Artikel ist dazu bestimmt, die Zuwendungen für Beamte und Bedienstete zu finanzieren, die sich in einer besonders schwierigen Lage befinden.</p>
<b>B-163</b>	<p><i>Neuer Artikel</i></p> <p>Dieser Artikel dient zur Deckung des Anteils des Ausschusses der Regionen an den Ausgaben für die Kleinkinder-Tagesstätte sowie sonstige Kinderkrippen und Kindertagesstätten.</p>
<b>B-164</b>	<p><i>Neuer Artikel</i></p> <p>Dieser Artikel ist im Rahmen einer Politik zugunsten der Behinderten für folgende Personen mit Behinderungen bestimmt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— Beamte und Bedienstete auf Zeit im aktiven Dienst,</li> <li>— Ehegatten von Beamten und Bediensteten auf Zeit im aktiven Dienst,</li> <li>— alle unterhaltsberechtigten Kinder im Sinne des Statuts der Beamten der Europäischen Gemeinschaften.</li> </ul> <p>Er deckt im Rahmen der Haushaltsmöglichkeiten und nach Ausschöpfung etwaiger auf nationaler Ebene im Heimat- bzw. Herkunftsland bestehender Ansprüche Ausgaben für andere als medizinische Zwecke, die infolge einer Behinderung entstehen und deren Notwendigkeit anerkannt und ordnungsgemäß begründet ist.</p>
<b>B-180</b>	
<b>B-1804</b>	<p><i>Neuer Posten</i></p> <p>Dieser Posten ist zur Deckung der Ausgaben für die Veranstaltung von Sprachkursen bestimmt.</p>
<b>B-186</b>	<p><i>Neuer Artikel</i></p> <p>Dieser Artikel dient zur Förderung und finanziellen Unterstützung aller Initiativen, die der Pflege der gesellschaftlichen Beziehungen zwischen den Angehörigen des Personals dienen.</p>

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

Teil B  
(Ausschuß der Regionen)

## KAPITEL B-1 8 — INTERINSTITUTIONELLE ZUSAMMENARBEIT (Fortsetzung)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
<b>B-1 8 6</b>	<i>(Fortsetzung)</i>			
<b>B-1 8 7</b>	<b>Sonstige soziale Maßnahmen</b>  Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
	<b>KAPITEL B-1 8 INSGESAMT</b>	19 099	+ 3 890	22 989
	<b>Titel B-1 insgesamt</b>	<b>1 548 732</b>	<b>+ 243 915</b>	<b>1 792 647</b>

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

*Teil B*  
(Ausschuß der Regionen)

## KAPITEL B-18 — INTERINSTITUTIONELLE ZUSAMMENARBEIT (Fortsetzung)

Artikel Posten	Erläuterungen
<b>B-186</b>	<i>(Fortsetzung)</i> Er deckt auch den Anteil des Ausschusses der Regionen an den Kosten für die Förderung der sozialen, sportlichen, pädagogischen und kulturellen Tätigkeiten des interinstitutionellen Europazentrums von Overijse.
<b>B-187</b>	<i>Neuer Artikel</i> Dieser Artikel deckt die Maßnahmen zugunsten der Mitglieder des Personals, soweit hierfür nicht Mittel in anderen Artikeln dieses Kapitels vorgesehen sind (Ferienkolonien, Familienhilfen usw.).

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

Teil B  
(Ausschuß der Regionen)

## TITEL B-2

## GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

## KAPITEL B-2 1 — AUSGABEN FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

## KAPITEL B-2 2 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL B-2 1</b>			
<i>B-2 1 1</i>	<i>Informatiknetz</i> Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
<i>B-2 1 4</i>	<i>Analyse- und Programmierungsarbeiten, Voranalysen und besondere Projekte, die an Dritte vergeben werden</i> Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
	<b>KAPITEL B-2 1 INSGESAMT</b>	p.m.	—	p.m.
	<b>KAPITEL B-2 2</b>			
<i>B-2 2 0</i>	<i>Technische Anlagen und Hardware für die Büroautomation</i>			
<i>B-2 2 0 2</i>	Miete von Material und technischen Anlagen Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
<i>B-2 2 0 3</i>	Instandhaltung, Betrieb und Instandsetzung von Material und technischen Anlagen Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
<i>B-2 2 0 4</i>	Hardware für die Büroautomation Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
	<i>Artikel B-2 2 0 insgesamt</i>	p.m.	—	p.m.
<i>B-2 2 1</i>	<i>Mobiliar</i>			
<i>B-2 2 1 0</i>	Erstausrüstung Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
<i>B-2 2 1 1</i>	Ersatzbeschaffung Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
<i>B-2 2 1 3</i>	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
	<i>Artikel B-2 2 1 insgesamt</i>	p.m.	—	p.m.



WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN  
*Teil B*  
 (Ausschuß der Regionen)

**TITEL B-2**

**GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN**

**KAPITEL B-2 1 — AUSGABEN FÜR DIE DATENVERARBEITUNG**

**KAPITEL B-2 2 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN**

Artikel Posten	Erläuterungen
<b>B-2 1 1</b>	Dieser Artikel ist zur Deckung der Kauf-, Miet- und Wartungskosten für Software, Zusatzgeräte, Zubehör und Fachliteratur zu dem bereits vorhandenen Kleinrechner bestimmt.
<b>B-2 1 4</b>	Dieser Artikel dient zur Deckung der Kosten für externes Personal und nach außerhalb vergebene Arbeiten.
<b>B-2 2 0</b>	
<b>B-2 2 0 2</b>	Dieser Posten ist namentlich für die Miete der Telefonzentralanlage bestimmt.
<b>B-2 2 0 3</b>	Dieser Posten deckt insbesondere die Wartung und den Betrieb der bürotechnischen Anlagen, der Vervielfältigungsmaschinen, der Simultandolmetschanlagen sowie die Gebühren für die Telefonanlage.
<b>B-2 2 0 4</b>	Dieser Posten ist insbesondere zur Deckung der Kauf-, Miet-, Betriebs- und Wartungskosten des integrierten Bürotechnik- und Telekommunikationssystems mit Netz, zentralen und dezentralen Dienstleistungen, Arbeitsstationen, Druckern und übrigen Peripheriegeräten sowie den entsprechenden Softwarelizenzen bestimmt.
<b>B-2 2 1</b>	
<b>B-2 2 1 0</b>	Dieser Posten ist für die Anschaffung von Mobiliar und Spezialmobiliar bestimmt.
<b>B-2 2 1 1</b>	Dieser Posten ist zur Ersatzbeschaffung von Mobiliar und für die Erneuerung eines Teils des mindestens 15 Jahre alten und nicht mehr instandsetzbaren Mobiliars bestimmt.
<b>B-2 2 1 3</b>	Dieser Posten ist für Anstrich, Unterhaltung und Reparatur der Möbel bestimmt.

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

## Teil B

(Ausschuß der Regionen)

## KAPITEL B-2 2 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN (Fortsetzung)

## KAPITEL B-2 3 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
<b>B-2 2 3</b>	<b><i>Fahrzeuge</i></b>			
B-2 2 3 1	Ersatzbeschaffung von Transportmaterial Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
B-2 2 3 2	Miete von Transportmaterial Nichtgetrennte Mittel	13 000	—	13 000
	<b>Artikel B-2 2 3 insgesamt</b>	<b>18 000</b>	<b>—</b>	<b>18 000</b>
<b>B-2 2 5</b>	<b><i>Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek</i></b>			
B-2 2 5 0	Bibliothek, Beschaffung von Büchern Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
B-2 2 5 1	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
B-2 2 5 4	Kosten für Buchbindearbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
B-2 2 5 5	Abonnements für Datenbanken Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
	<b>Artikel B-2 2 5 insgesamt</b>	<b>32 000</b>	<b>—</b>	<b>32 000</b>
	<b>KAPITEL B-2 2 INSGESAMT</b>	<b>50 000</b>	<b>—</b>	<b>50 000</b>
	<b>KAPITEL B-2 3</b>			
<b>B-2 3 0</b>	<b><i>Papier- und Bürobedarf</i></b>			
	Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
<b>B-2 3 5</b>	<b><i>Andere Sachausgaben</i></b>			
B-2 3 5 0	Verschiedene Versicherungskosten Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
B-2 3 5 1	Dienst- und Arbeitskleidung Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.

WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN  
*Teil B*  
 (Ausschuß der Regionen)

**KAPITEL B-2 2 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN (Fortsetzung)**

**KAPITEL B-2 3 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB**

Artikel Posten	Erläuterungen
<b>B-2 2 3</b>	
B-2 2 3 1	Dieser Posten dient zur Ersetzung von zwei Dienstwagen.
B-2 2 3 2	Diese Mittel sollen die Kosten für Taxis und Mietwagen decken, insbesondere außerhalb Brüssels und in den Fällen, wo kein Fahrzeug des Ausschusses der Regionen verfügbar ist.
<b>B-2 2 5</b>	
B-2 2 5 0	Dieser Posten dient zum Erwerb von Büchern und Lexika für die einzelnen Sprachabteilungen und für die Bibliothek der Mitglieder des Ausschusses der Regionen.
B-2 2 5 1	Dieser Posten dient zum Erwerb von spezifischem Bibliotheksmaterial.
B-2 2 5 4	Dieser Posten soll die Kosten für das Einbinden der Veröffentlichungen im <i>Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften</i> und verschiedener Broschüren decken.
B-2 2 5 5	Dieser Posten soll die Abbonnementskosten für den Anschluß an externe Datenbanken über das Informatiksystem des Ausschusses der Regionen decken.
<b>B-2 3 0</b>	Dieser Artikel dient zur Deckung der Kosten von Papier- und Bürobedarf.
<b>B-2 3 5</b>	
B-2 3 5 0	Haushaltsordnung vom 21. Dezember 1977 für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften (ABl. Nr. L 356 vom 31. 12. 1977, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EGKS, EG, Euratom) Nr. 1923/94 (ABl. Nr. L 198 vom 30. 7. 1994, S. 4), insbesondere Artikel 75. Dieser Posten dient zur Deckung der verschiedenen Versicherungen (Haftpflicht, Diebstahl) und der Versicherungskosten gemäß dem Artikel.
B-2 3 5 1	Dieser Posten dient zur Deckung der Ausgaben für: — die Anschaffung von Dienstkleidung für Amtsgehilfen und Fahrer,

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

## Teil B

(Ausschuß der Regionen)

## KAPITEL B-2 3 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB (Fortsetzung)

## KAPITEL B-2 7 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

## KAPITEL B-2 9 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
B-2 3 5	(Fortsetzung)			
B-2 3 5 1	(Fortsetzung)			
B-2 3 5 3	Umzug von Dienststellen Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
	<i>Artikel B-2 3 5 insgesamt</i>	20 000	—	20 000
	<b>KAPITEL B-2 3 INSGESAMT</b>	<b>750 000</b>	<b>—</b>	<b>750 000</b>
	<b>KAPITEL B-2 7</b>			
B-2 7 3	<i>Ausbildung der Jugendlichen im europäischen Geiste</i>			
B-2 7 3 3	Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen des Organs Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
	<i>Artikel B-2 7 3 insgesamt</i>	p.m.	—	p.m.
	<b>KAPITEL B-2 7 INSGESAMT</b>	<b>90 000</b>	<b>—</b>	<b>90 000</b>
	<b>KAPITEL B-2 9</b>			
B-2 9 4	<i>Studienstipendien</i>			
B-2 9 4 0	Forschungs- und Studienstipendien Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
	<i>Artikel B-2 9 4 insgesamt</i>	p.m.	—	p.m.
	<b>KAPITEL B-2 9 INSGESAMT</b>	<b>p.m.</b>	<b>—</b>	<b>p.m.</b>
	<b>Titel B-2 insgesamt</b>	<b>2 170 000</b>	<b>—</b>	<b>2 170 000</b>
	<b>GESAMTBETRAG</b>	<b>3 718 732</b>	<b>+</b> <b>243 915</b>	<b>3 962 647</b>

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

*Teil B*  
(Ausschuß der Regionen)

**KAPITEL B-23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB (Fortsetzung)****KAPITEL B-27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT****KAPITEL B-29 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN**

Artikel Posten	Erläuterungen
<b>B-2 3 5</b>	<i>(Fortsetzung)</i>
<b>B-2 3 5 1</b>	<i>(Fortsetzung)</i> — die Anschaffung und Reinigung von Arbeitskleidung für das Personal, das Arbeiten ausführt, die einen Schutz gegen ungewöhnlichen Verschleiß und gegen Verschmutzung erfordern.
<b>B-2 3 5 3</b>	Dieser Posten dient zur Deckung aller Umzugskosten.
<b>B-2 7 3</b>	
<b>B-2 7 3 3</b>	Dieser Posten dient zur Deckung der Kosten für die Veranstaltung von Verwaltungspraktika für junge Akademiker.
<b>B-2 9 4</b>	
<b>B-2 9 4 0</b>	Dieser Posten soll dazu dienen, in begrenztem Umfang zur Verwirklichung von Forschungsvorhaben in den Tätigkeitsbereichen des Ausschusses der Regionen beizutragen, die für die europäische Integration von besonderem Interesse sind.



WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

*TEIL C*

**GEMEINSAME ORGANISATIONSSTRUKTUR**





## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

Teil C

(Gemeinsame Organisationsstruktur)

## EINNAHMEN

## Eigene Einnahmen

Titel Kapitel Artikel	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
<b>C-4</b>	<b>VERSCHIEDENE STEUERN, ABZÜGE UND GEMEINSCHAFTSABGABEN</b>			
C-40	ABZÜGE VON DIENSTBEZÜGEN DES PERSONALS			
C-400	Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten	52 663	+ 5 832	58 495
C-401	Beitrag des Personals zur Altersversorgung	40 830	+ 4 521	45 351
C-403	Ertrag aus der befristeten Abgabe auf die Dienstbezüge der Beamten und der sonstigen Bediensteten im aktiven Dienst	8 323	+ 1 055	9 378
	<b>KAPITEL C-40 INSGESAMT</b>	<b>101 816</b>	<b>+ 11 408</b>	<b>113 224</b>
	<b>Titel C-4 insgesamt</b>	<b>101 816</b>	<b>+ 11 408</b>	<b>113 224</b>
	<b>GESAMTBETRAG</b>	<b>101 816</b>	<b>+ 11 408</b>	<b>113 224</b>

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

## Teil C

(Gemeinsame Organisationsstruktur)

## AUSGABEN

## TITEL C-1

## AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

## KAPITEL C-11 — PERSONAL IM AKTIVEN DIENST

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL C-11</b>			
<b>C-110</b>	<b>Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Planstelle innehaben</b>			
C-1100	Grundgehälter Nichtgetrennte Mittel	245 505	+ 52 210	297 715
C-1101	Familienzulagen Nichtgetrennte Mittel	22 859	+ 5 325	28 184
C-1102	Auslands- und Expatriierungszulagen (einschließlich Artikel 97 des EGKS-Statuts) Nichtgetrennte Mittel	29 608	+ 6 897	36 505
C-1103	Sekretariatszulage Nichtgetrennte Mittel	4 524	+ 436	4 960
	<b>Artikel C-110 insgesamt</b>	<b>302 496</b>	<b>+ 64 868</b>	<b>367 364</b>
<b>C-111</b>	<b>Sonstige Bedienstete</b>			
C-1111	Hilfsdolmetscher Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
C-1113	Sonderberater Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
	<b>Artikel C-111 insgesamt</b>	<b>p.m.</b>	<b>+ p.m.</b>	<b>p.m.</b>
<b>C-114</b>	<b>Sonstige Zulagen und Vergünstigungen</b>			
C-1141	Jährliche Fahrkosten vom Ort der dienstlichen Verwendung zum Herkunftsort Nichtgetrennte Mittel	15 312	+ 16 704	32 016

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

*Teil C*  
(Gemeinsame Organisationsstruktur)

## TITEL C-1

## AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

## KAPITEL C-1 1 — PERSONAL IM AKTIVEN DIENST

Artikel Posten	Erläuterungen
<i>C-111</i>	
C-1 1 1 1	<p><i>Neuer Posten</i></p> <p>Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Artikel 3 und Titel III.</p> <p>Dieser Posten ist zur Deckung der Bezüge sowie des Arbeitgeberanteils zur Sozialversicherung für die Hilfsdolmetscher bestimmt.</p>
C-1 1 1 3	<p><i>Neuer Posten</i></p> <p>Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Artikel 5, 82 und 83.</p>

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

Teil C  
(Gemeinsame Organisationsstruktur)

## KAPITEL C-1 1 — PERSONAL IM AKTIVEN DIENST (Fortsetzung)

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
<b>C-1 1 4</b>	<b>(Fortsetzung)</b>			
C-1 1 4 3	Pauschalvergütungen für Dienstaufwandskosten Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
	<b>Artikel C-1 1 4 insgesamt</b>	15 312	+ 16 704	32 016
<b>C-1 1 7</b>	<b>Aushilfsleistungen</b>			
C-1 1 7 3	Sonstige Interims-Konferenzoperateur Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
	<b>Artikel C-1 1 7 insgesamt</b>	p.m.	—	p.m.
<b>C-1 1 8</b>	<b>Vergütungen und Kosten bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen</b>			
C-1 1 8 1	Reisekosten (einschließlich derjenigen der Familienmitglieder) Nichtgetrennte Mittel	6 094	+ 1 000	7 094
C-1 1 8 2	Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen Nichtgetrennte Mittel	64 471	+ 25 000	89 471
C-1 1 8 3	Umzugskosten Nichtgetrennte Mittel	30 470	+ 12 500	42 970
C-1 1 8 4	Zeitweilige Tagegelder Nichtgetrennte Mittel	56 067	+ 2 500	58 567
	<b>Artikel C-1 1 8 insgesamt</b>	157 102	+ 41 000	198 102
<b>C-1 1 9</b>	<b>Mittel für Anpassungen der Dienstbezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten</b>			
C-1 1 9 1	Vorläufig eingesetzte Mittel Nichtgetrennte Mittel	8 795	+ 1 990	10 785
	<b>Artikel C-1 1 9 insgesamt</b>	8 795	+ 1 990	10 785
	<b>KAPITEL C-1 1 INSGESAMT</b>	483 705	+ 124 562	608 267

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

*Teil C*  
(Gemeinsame Organisationsstruktur)**KAPITEL C-11 — PERSONAL IM AKTIVEN DIENST** (*Fortsetzung*)

Artikel Posten	Erläuterungen
<i>C-114</i>	<i>(Fortsetzung)</i>
<i>C-1143</i>	<i>Neuer Posten</i>
<i>C-117</i>	
<i>C-1173</i>	Dieser Posten ist dazu bestimmt, bei Arbeitsüberlastung die Leistungen von Interims-Konferenztechnikern zu decken.

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

Teil C  
(Gemeinsame Organisationsstruktur)

## KAPITEL C-14 — SOZIALE UND MEDIZINISCHE INFRASTRUKTUR

## KAPITEL C-15 — AUSTAUSCH VON BEAMTEN UND SACHVERSTÄNDIGEN

## KAPITEL C-16 — SOZIALER DIENST

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL C-14</b>			
<i>C-140</i>	<i>Restaurants und Kantinen</i>			
C-1400	Laufende Betriebsausgaben für Restaurants und Kantinen Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
	<i>Artikel C-140 insgesamt</i>	p.m.	—	p.m.
	<b>KAPITEL C-14 INSGESAMT</b>	p.m.	—	p.m.
	<b>KAPITEL C-15</b>			
<i>C-150</i>	<i>Reise- und Aufenthaltskosten nationaler Sachverständiger, die in Dienststellen der Institution abgeordnet wurden</i> Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
	<b>KAPITEL C-15 INSGESAMT</b>	p.m.	+ p.m.	p.m.
	<b>KAPITEL C-16</b>			
<i>C-163</i>	<i>Kleinkinder-Tagesstätte und sonstige Kinderkrippen und Kindertagesstätten</i> Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
	<b>KAPITEL C-16 INSGESAMT</b>	p.m.	—	p.m.

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

*Teil C*  
(Gemeinsame Organisationsstruktur)

**KAPITEL C-14 — SOZIALE UND MEDIZINISCHE INFRASTRUKTUR****KAPITEL C-15 — AUSTAUSCH VON BEAMTEN UND SACHVERSTÄNDIGEN****KAPITEL C-16 — SOZIALER DIENST**

Artikel Posten	Erläuterungen
<b>C-140</b>	
C-1400	Dieser Posten ist zur Deckung der Ausgaben für die Unterhaltung der Kantine bestimmt.
<b>C-150</b>	<i>Neuer Artikel</i>
<b>C-163</b>	Dieser Artikel dient zur Deckung des Anteils der gemeinsamen Dienste des Wirtschafts- und Sozialausschusses und des Ausschusses der Regionen an den Ausgaben für die Kleinkinder-Tagesstätte und sonstige Kinderkrippen und Kindertagesstätten.

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

Teil C  
(Gemeinsame Organisationsstruktur)

## KAPITEL C-17 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

## KAPITEL C-18 — INTERINSTITUTIONELLE ZUSAMMENARBEIT

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL C-17</b>			
<i>C-170</i>	<i>Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke</i>			
C-1700	Ausgaben der Mitglieder des Organs für Empfänge und für Repräsentationszwecke Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
	<i>Artikel C-170 insgesamt</i>	p.m.	+ p.m.	p.m.
	<b>KAPITEL C-17 INSGESAMT</b>	p.m.	+ p.m.	p.m.
	<b>KAPITEL C-18</b>			
<i>C-183</i>	<i>Kranken- und Unfallversicherung und Versicherung gegen Berufskrankheiten</i>			
C-1830	Krankenversicherung Nichtgetrennte Mittel	7 622	+ 1 775	9 397
C-1831	Unfallversicherung und Versicherung gegen Berufskrankheiten Nichtgetrennte Mittel	1 534	+ 357	1 891
	<i>Artikel C-183 insgesamt</i>	9 156	+ 2 132	11 288
<i>C-186</i>	<i>Soziale Beziehungen zwischen dem Personal</i> Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
	<b>KAPITEL C-18 INSGESAMT</b>	9 156	+ 2 132	11 288
	<b>Titel C-1 insgesamt</b>	<b>492 861</b>	<b>+ 126 694</b>	<b>619 555</b>



## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

*Teil C*  
(Gemeinsame Organisationsstruktur)

## KAPITEL C-17 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

## KAPITEL C-18 — INTERINSTITUTIONELLE ZUSAMMENARBEIT

Artikel Posten	Erläuterungen
<p><i>C-170</i></p> <p>C-1700</p>	<p><i>Neuer Posten</i></p> <p>Dieser Posten ist zur Deckung der Ausgaben in Zusammenhang mit den Verpflichtungen der Institution für Empfänge und für Repräsentationszwecke bestimmt.</p>
<p><i>C-186</i></p>	<p>Dieser Artikel dient zur Förderung und finanziellen Unterstützung aller Initiativen, die der Pflege der zwischenmenschlichen Beziehungen zwischen den Angehörigen des Personals dienen.</p> <p>Er deckt auch den Anteil der gemeinsamen Dienste des Wirtschafts- und Sozialausschusses und des Ausschusses der Regionen an den Kosten für die Förderung der sozialen, sportlichen, pädagogischen und kulturellen Tätigkeiten des interinstitutionellen Europazentrums von Overijse.</p>

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

## Teil C

(Gemeinsame Organisationsstruktur)

## TITEL C-2

## GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

## KAPITEL C-2 0 — GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN, MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

## KAPITEL C-2 1 — AUSGABEN FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL C-2 0</b>			
<i>C-2 0 0</i>	<i>Mieten</i>			
	Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
<i>C-2 0 1</i>	<i>Versicherungskosten</i>			
	Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
<i>C-2 0 2</i>	<i>Wasser, Gas, Strom und Heizung</i>			
	Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
<i>C-2 0 3</i>	<i>Reinigung und Instandhaltung</i>			
	Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
<i>C-2 0 4</i>	<i>Herrichtung der Diensträume</i>			
	Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
<i>C-2 0 5</i>	<i>Sicherheit und Überwachung der Gebäude</i>			
	Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
<i>C-2 0 8</i>	<i>Sonstige Ausgaben</i>			
	Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
	<b>KAPITEL C-2 0 INSGESAMT</b>	<b>p.m.</b>	<b>—</b>	<b>p.m.</b>
	<b>KAPITEL C-2 1</b>			
<i>C-2 1 1</i>	<i>Informatiknetz</i>			
	Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
<i>C-2 1 4</i>	<i>Analyse- und Programmierungsarbeiten, Voranalysen und besondere Projekte, die an Dritte vergeben werden</i>			
	Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
	<b>KAPITEL C-2 1 INSGESAMT</b>	<b>p.m.</b>	<b>—</b>	<b>p.m.</b>

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

*Teil C*  
(Gemeinsame Organisationsstruktur)

**TITEL C-2****GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN****KAPITEL C-20 — GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN, MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN****KAPITEL C-21 — AUSGABEN FÜR DIE DATENVERARBEITUNG**

Artikel Posten	Erläuterungen
<b>C-200</b>	Dieser Artikel ist für die Miete der Gebäude bestimmt.
<b>C-201</b>	Dieser Artikel ist für Versicherungsprämien für Feuer, Haftpflicht, Diebstahl und Glasschaden bestimmt.
<b>C-202</b>	Dieser Artikel ist zur Deckung der Wasser-, Gas-, Strom- und Heizkosten bestimmt.
<b>C-203</b>	Dieser Artikel ist zur Deckung aller Reinigungs- und Instandhaltungskosten bestimmt.
<b>C-204</b>	Dieser Artikel ist für Herrichtungsarbeiten wie die Errichtung von Trennwänden, für Teppiche und für Malerarbeiten bestimmt.
<b>C-205</b>	Dieser Artikel ist zur Deckung der Ausgaben für die Sicherheit der Gebäude und insbesondere für die Bewachung bestimmt.
<b>C-208</b>	Dieser Artikel ist zur Deckung der Kosten für die Studien vor dem Bezug eines neuen Gebäudes bestimmt.
<b>C-211</b>	Dieser Artikel ist zur Deckung der Kauf-, Miet- und Wartungskosten für Software, Zusatzgeräte, Zubehör und Fachliteratur zu dem bereits vorhandenen Kleinrechner bestimmt.
<b>C-214</b>	Dieser Artikel dient zur Deckung der Kosten für externes Personal und nach außerhalb vergebene Arbeiten.

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

## Teil C

## (Gemeinsame Organisationsstruktur)

## KAPITEL C-22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

## KAPITEL C-23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL C-22</b>			
<b>C-220</b>	<b>Technische Anlagen und Hardware für die Büroautomation</b>			
C-2202	Miete von Material und technischen Anlagen Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
C-2203	Instandhaltung, Betrieb und Instandsetzung von Material und technischen Anlagen Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
C-2204	Hardware für die Büroautomation Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
	<i>Artikel C-220 insgesamt</i>	p.m.	—	p.m.
<b>C-223</b>	<b>Fahrzeuge</b>			
C-2231	Ersatzbeschaffung von Transportmaterial Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
C-2232	Miete von Transportmaterial Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
C-2233	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung von Transportmaterial Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
	<i>Artikel C-223 insgesamt</i>	p.m.	—	p.m.
	<b>KAPITEL C-22 INSGESAMT</b>	p.m.	—	p.m.
	<b>KAPITEL C-23</b>			
<b>C-239</b>	<b>Dienstleistungen zwischen den Organen — Gemeinsamer Dolmetscher-Konferenzdienst</b> Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
	<b>KAPITEL C-23 INSGESAMT</b>	p.m.	+ p.m.	p.m.

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

*Teil C*  
(Gemeinsame Organisationsstruktur)

**KAPITEL C-22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN****KAPITEL C-23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB**

Artikel Posten	Erläuterungen
<b>C-220</b>	
C-2202	Dieser Posten ist namentlich für die Miete der Telefonzentralanlage bestimmt.
C-2203	Dieser Posten deckt insbesondere die Wartung und den Betrieb der bürotechnischen Anlagen, der Vervielfältigungsmaschinen, der Simultandolmetschanlagen sowie die Gebühren für die Telefonanlage.
C-2204	Dieser Posten ist insbesondere zur Deckung der Kauf-, Miet-, Betriebs- und Wartungskosten des integrierten Bürotechnik- und Telekommunikationssystems mit Netz, zentralen und dezentralen Dienststeinheiten, Arbeitsstationen, Druckern und sonstigen Peripheriegeräten sowie den entsprechenden Softwarelizenzen bestimmt.
<b>C-223</b>	
C-2231	Dieser Posten dient zur Ersetzung von zwei Dienstwagen.
C-2232	Dieser Posten soll die Kosten für Taxis und Mietwagen decken, insbesondere außerhalb Brüssels und in den Fällen, wo kein Fahrzeug verfügbar ist.
C-2233	Dieser Posten soll die Kosten für Versicherung und Wartung der Dienstwagen decken.
<b>C-239</b>	<i>Neuer Artikel</i> Dieser Artikel ist zur Deckung der Kosten für die Leistungen der Dolmetscher der Kommission bestimmt.

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

## Teil C

(Gemeinsame Organisationsstruktur)

## KAPITEL C-25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

## KAPITEL C-27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL C-25</b>			
<i>C-250</i>	<i>Sitzungen und Einberufungen im allgemeinen</i> Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
<i>C-255</i>	<i>Verschiedene Kosten für die Veranstaltung von Konferenzen, Kongressen und Sitzungen und für die Teilnahme an diesen</i> Nichtgetrennte Mittel		+ p.m.	p.m.
	<b>KAPITEL C-25 INSGESAMT</b>		+ p.m.	p.m.
	<b>KAPITEL C-27</b>			
<i>C-271</i>	<i>Veröffentlichungen</i>			
<i>C-2710</i>	Allgemeine Veröffentlichungen Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
<i>C-2719</i>	Ausgaben für die Verbreitung von Informationen und für die Förderung von Veröffentlichungen Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
	<i>Artikel C-271 insgesamt</i>	p.m.	—	p.m.
<i>C-272</i>	<i>Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und für die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen</i> Nichtgetrennte Mittel	p.m.	—	p.m.
	<b>KAPITEL C-27 INSGESAMT</b>	p.m.	—	p.m.

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

*Teil C*  
(Gemeinsame Organisationsstruktur)

**KAPITEL C-25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN****KAPITEL C-27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT**

Artikel Posten	Erläuterungen
<b>C-250</b>	<i>Neuer Artikel</i> Dieser Artikel dient zur Deckung der Reisekosten und Tagegelder der Mitglieder.
<b>C-255</b>	<i>Neuer Artikel</i> Dieser Artikel dient zur Deckung der Kosten — einschließlich Repräsentationskosten — für die Veranstaltung von allgemeinen Konferenzen.
<b>C-271</b>	
<b>C-2710</b>	Beschluß 69/13/Euratom, EGKS, EWG vom 16. Januar 1969 zur Einsetzung des Amtes für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften (ABl. Nr. L 13 vom 18. 1. 1969, S. 19). Dieser Posten dient zur Deckung der Druckkosten für die verschiedenen an Dritte vergebenen Veröffentlichungen in den Sprachen der Gemeinschaften.
<b>C-2719</b>	Dieser Posten dient zur Deckung der Druckkosten verschiedener Veröffentlichungen.
<b>C-272</b>	Dieser Artikel dient zur Deckung der Kosten — einschließlich Repräsentationskosten — für Aktionen der Unterrichtung der Öffentlichkeit.

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

Teil C  
(Gemeinsame Organisationsstruktur)

## KAPITEL C-29 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 1994	Berichtigungs- und Nachtrags- haushaltsplan Nr. 2	Neuer Betrag
	<b>KAPITEL C-29</b>			
<b>C-294</b>	<b>Studienstipendien</b>			
C-2940	Forschungs- und Studienstipendien			
	Nichtgetrennte Mittel		+	p.m.
	<i>Artikel C-294 insgesamt</i>		+	p.m.
	<b>KAPITEL C-29 INSGESAMT</b>		+	p.m.
	<b>Titel C-2 insgesamt</b>	p.m.	+	p.m.



## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

Teil C

(Gemeinsame Organisationsstruktur)

## KAPITEL C-29 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

Artikel Posten	Erläuterungen
C-294	
C-2940	<p><i>Neuer Posten</i></p> <p>Dieser Posten soll dazu dienen, in begrenztem Umfang zur Verwirklichung von Forschungsvorhaben beizutragen, die für die europäische Integration von besonderem Interesse sind.</p>



## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND AUSSCHUSS DER REGIONEN

*Teil C*  
(Gemeinsame Organisationsstruktur)**TITEL C-10****SONSTIGE AUSGABEN****KAPITEL C-10 1 — RÜCKSTELLUNGEN FÜR UNVORHERGESEHENE AUSGABEN**

Artikel Posten	Erläuterungen